310/10/50 PRO
#75505

Deutsch DE - 4
Originalbetriebsanleitung
KOMPRESSOR

English GB - 12
Translation of original operating instructions
COMPRESSOR

Français FR - 20
Traduction du mode d’emploi d’origine
COMPRESSEUR

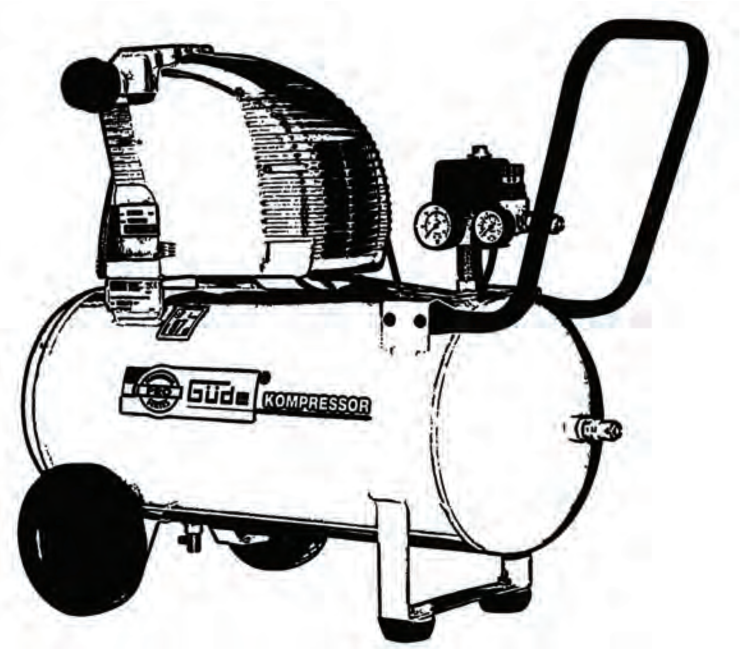
Čeština CZ - 28
Překlad originálního návodu k provozu
KOMPRESOR

Slovenčina SK - 36
Preklad originálneho návodu na prevádzku
KOMPRESOR

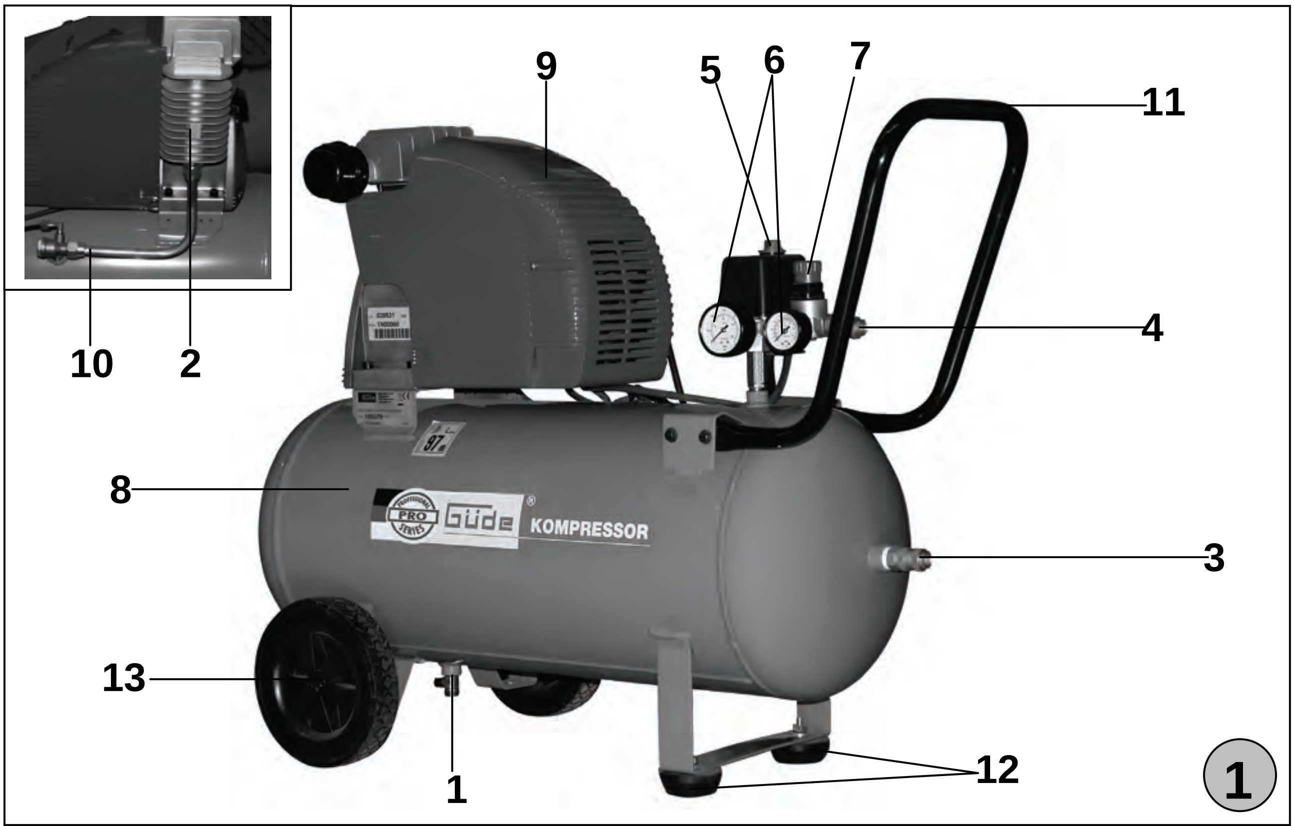
Nederlands NL - 44
Vertaling van de originele gebruiksaanwijzing
COMPRESSOR

Italiano IT - 52
Traduzione del Manuale d’Uso originale
COMPRESSORE

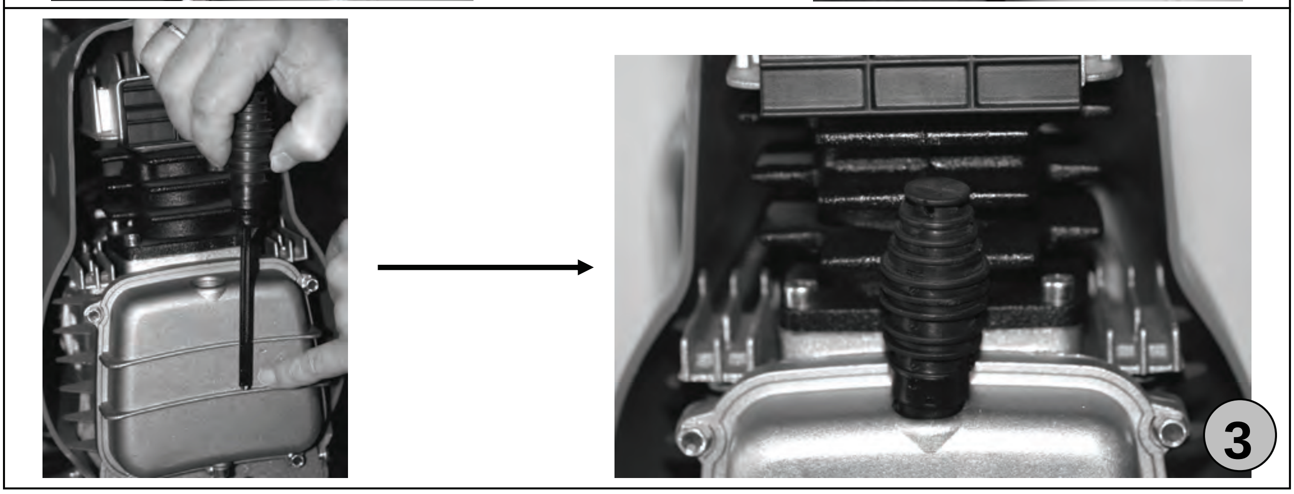
Magyar HU - 60
Az eredeti használati utasítás fordítása
KOMPRESSZOR

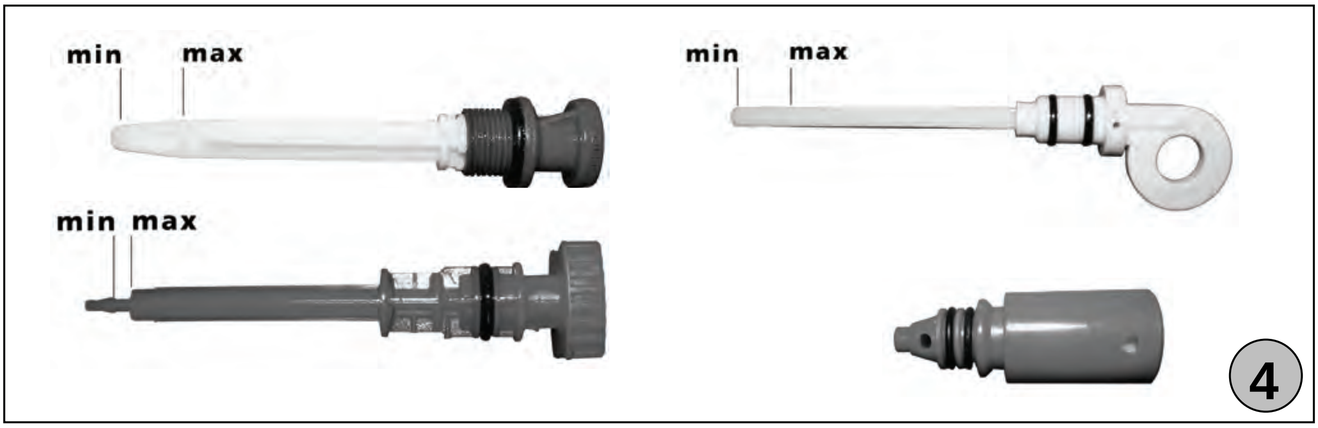


CE

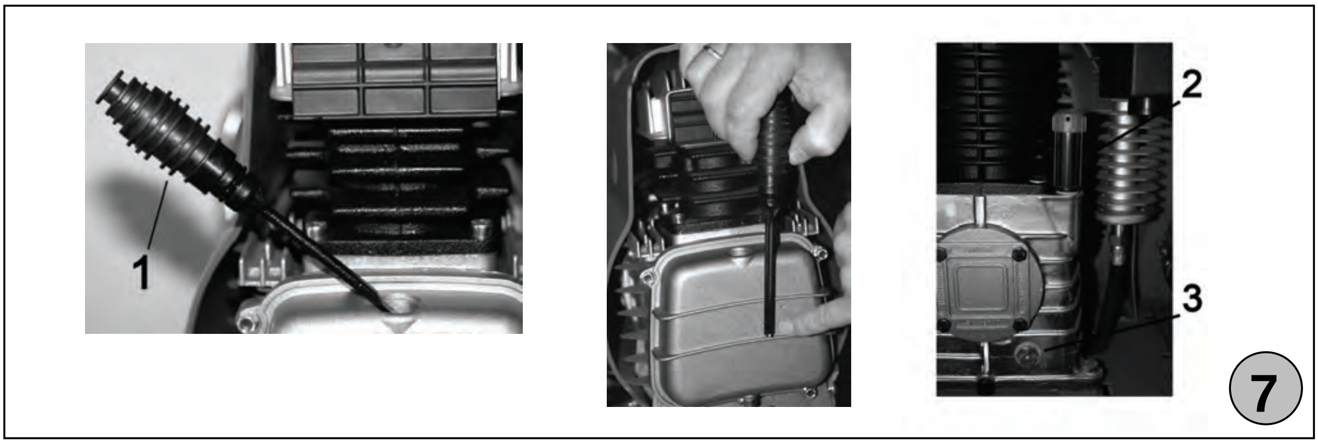

9
5
6
7
11
4
10
2
8
Güde
KOMPRESSOR
3
13
1
12
1


2

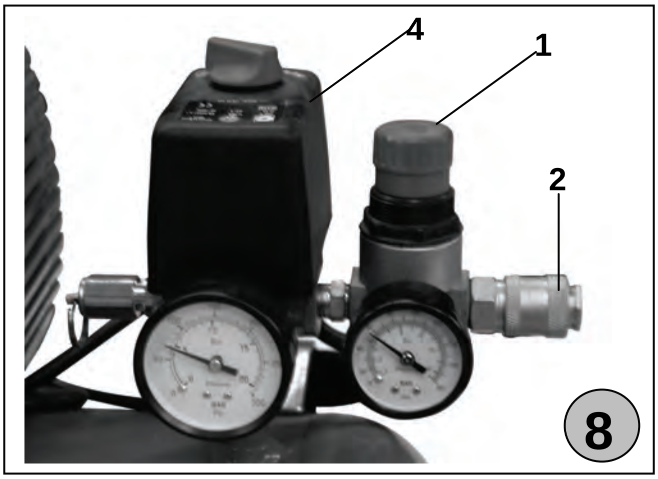

3



min
max
min
max
min
max
4



1
2
3
7



4
1
2
8

DE	Lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen.

A.V. 2 Nachdrucke, auch auszugsweise, bedürfen der Genehmigung. Technische Änderungen vorbehalten. Abbildungen beispielhaft! Dies ist eine original Bedienungsanleitung.

Kennzeichnungen auf dem Gerät

Erklärung der Symbole
In dieser Anleitung und/oder auf dem Gerät werden folgende Symbole verwendet:

Produktsicherheit:

CE	
Produkt ist mit den einschlägigen Normen der Europäischen Gemeinschaft konform	

Warnung:

Warnung/Achtung	Warnung vor automatischem Anlauf
Warnung vor heißer Oberfläche	Warnung vor gefährlicher elektrischer Spannung

Verbote:

Verbot, allgemein (in Verbindung mit anderem Piktogramm)	Gerät nur mit geschlossener Abdeckhaube in Betrieb nehmen
Nicht bei Regen oder Nässe in Betrieb nehmen	Am Kabel ziehen/ transportieren verboten

Gebote:

Allgemeines Gebotszeichen	Vor Gebrauch Bedienungsanleitung lesen
Augen- und Gehörschutz benutzen	

Umweltschutz:

Abfall nicht in die Umwelt sondern fachgerecht entsorgen.	Verpackungsmaterial aus Pappe kann an den dafür vorgesehen Recycling-Stellen abgegeben werden.
Schadhafte und/oder zu entsorgende elektrische oder elektronische Geräte müssen an den dafür vorgesehen Recycling-Stellen abgegeben werden.	

Verpackung:

Vor Nässe schützen	Packungsorientierung Oben
Vorsicht zerbrechlich	

Technische Daten:

Netzanschluß	Motorleistung
Ansaugleistung	Liefermenge
Höchstdruck	Kesselinhalt
L_{WA} dB (A) Schallleistungspegel	Gewicht

Produktspezifisch:

10 JAHRE KESSELGARANTIE ROST GEGEN DURCHROSTEN 10 Jahre Kesselgarantie auf durchrosten	Achtung: Kondenswasser regelmäßig ablassen
Drehrichtung	Ölstand regelmäßig kontrollieren

Gerätebeschreibung

1. Wasserablassschraube
2. Nachkühler
3. Druckluftausgang mit Metallkupplung
4. Druckluftausgang
5. Condor-Schalter (Made in Germany) mit integriertem Ein-Ausschalter
6. Manometer
7. Druckminderer
8. Kessel
9. Motorabdeckung
10. Druckleitung
11. Griff
12. Standfuß
13. Laufrad

EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Hiermit erklären wir,

Güde GmbH & Co. KG
Birkichstrasse 6
D-74549 Wolpertshausen
Deutschland

dass die nachfolgend bezeichneten Geräte aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart sowie in den von uns in Verkehr gebrachten Ausführungen den einschlägigen, grundlegenden Sicherheits- und Gesundheits-anforderungen der EG-Richtlinien entsprechen.
Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung der Geräte verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Bezeichnung der Geräte / Artikel-Nr.:
Kompressor 310/10/50 PRO #75505

Einschlägige EG-Richtlinien:
2006/42/EC
2004/108/EC
2006/95/EC
2000/14/EC
2005/88/ EC
Angewandte harmonisierte Normen:
EN ISO 3744: 1995
EN 301 489-1/-3/-4/-7/-8
EN 55014-1/A2:2003
EN 55014-1:2001

Datum/Herstellerunterschrift: 03.01.2010

Angaben zum Unterzeichner: **Geschäftsführer Hr. Arnold**

Technische Dokumentation: J. Bürkle FBL; QS

Gewährleistung

Die Gewährleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind. Bei Geltendmachung eines Mangels im Sinne der Gewährleistung ist der original Kaufbeleg mit Verkaufdatum beizufügen.

Von der Gewährleistung ausgeschlossen sind unsachgemäße Anwendungen, wie z. B. Überlastung des Gerätes, Gewaltanwendung, Beschädigungen durch Fremdeinwirkung oder durch Fremdkörper. Nichtbeachtung der Gebrauchs- und Aufbauanleitung und normaler Verschleiß sind ebenfalls von der Gewährleistung ausgeschlossen.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Der in der Anleitung beschriebene Kompressor ist ausschließlich für die Erzeugung von Druckluft von 10 bar konstruiert. Die jeweiligen Einsatzgebiete entnehmen Sie bitte aus dem Kapitel **„Luftverbrauch von Druckluftgeräten/ Anwendungsrichtlinien“.** Der Kompressor ist nicht für den Dauerbetrieb bzw. uneingeschränkten, gewerblichen Betrieb geeignet.

Allgemeine Sicherheitshinweise

Die Bedienungsanleitung muss vor der ersten Anwendung des Gerätes ganz durchgelesen werden. Falls über den Anschluss und die Bedienung des Gerätes Zweifel entstehen sollten, wenden Sie sich an den Hersteller (Service-Abteilung).

UM EINEN HOHEN GRAD AN SICHERHEIT ZU GARANTIEREN, BEACHTEN SIE AUFMERKSAM FOLGENDE HINWEISE:

⚠ ACHTUNG!

HINWEIS: Eine unsachgemäße Benutzung sowie eine ungenügende Wartung dieser Kompressoren können Verletzungen des Benutzers verursachen. Zur Vermeidung dieser Gefahren müssen die folgenden Anweisungen befolgt werden!
Alle Anweisungen Lesen und Beachten!!

HINWEIS: Kompressoren, die gewerblich genutzt werden, müssen, nach der Betrieblichen Sicherheitsverordnung einer Prüfung vor der Inbetriebnahme durch einen Sachverständigen unterzogen werden und unterliegen danach wiederkehrenden Prüfungen durch einen Sachverständigen.

Der Kompressor darf nicht zu gewerblichen Zwecken in ein Fahrzeug eingebaut werden ohne Abnahme durch einen Sachverständigen!

Der Kompressor unterliegt wiederkehrender Prüfung durch einen Sachverständigen, sobald dieser ortsunveränderlich in einem Raum eingebaut wird!

Der Kompressor darf grundsätzlich nur an Anschlüssen mit installiertem Fi-Schutzschalter 30mA betrieben werden.

Achtung! Der Kompressor darf nur mit den dazugehörigen Rädern und Gummipuffern in Betrieb genommen werden.

Vor Erst- und jeder weiteren Inbetriebnahme Ölstand kontrollieren. (siehe dazu Informationen unter „Öleinfüllstutzen und Ölstandskontrolle“)
Achtung! Den Kompressor niemals über den Netzstecker Ein- bzw. ausschalten. Immer den Druckschalter betätigen, da sonst die Entlastung nicht aktiviert wird. Auch bei einem kurzen Stromausfall entlastet der Kompressor nicht und kann dadurch zur Gefahrenquelle werden.

Achtung! Für den Einbau in automatische Anlagen, sind geeignete Alarm bzw. Sicherheitseinrichtungen für den Fall eines Stromausfalls oder einer Fehlfunktion oder evtl. Ausfall des Kompressors zu installieren. (z.B. Fütterungsanlagen etc.)

Luftstrahl niemals in Körperöffnungen halten, dies kann tödliche Verletzungen verursachen!

Achtung! Peitschender Druckluftschlauch beim Öffnen der Schnellkupplung! - Druckluftschlauch festhalten.

Am Ende des Arbeitstages immer am Ein-/Ausschalter ausschalten, Kessel entleeren und den Kompressor von der Stromzufuhr trennen. Lassen Sie den Kompressor nicht über Nacht eingeschaltet, das Gerät könnte zur Gefahrenquelle werden.

Betreiben Sie den Kompressor niemals unbeaufsichtigt.

Ziehen Sie immer zuerst den Stecker ab, bevor Sie Einstellungen oder Wartungsarbeiten vornehmen.

1 **Nicht in die laufende Maschine greifen!**
Nie die Hände, die Finger oder sonstige Körperteile in die Nähe von Bauteilen des Kompressors bringen, die sich in Bewegung befinden.

2 **Den Kompressor nie in Betrieb nehmen, wenn die Schutzvorrichtungen nicht montiert sind.**
Den Kompressor nie in Betrieb nehmen, wenn nicht alle Schutzvorrichtungen (zum Beispiel Schutz-verkleidungen, Riemenschutz, Sicherheitsventil) ordnungsgemäß montiert sind; wenn die Durchführung von Wartungs- oder Reparaturarbeiten die Entfernung dieser Schutzvorrichtungen erforderlich macht, so muss vor der Wiederinbetriebnahme des Kompressors sichergestellt werden, dass diese wieder ordnungsgemäß angebracht worden sind.

3 Immer Schutzbrille und Gehörschutz tragen
Immer Schutzbrillen oder einen entsprechenden Augenschutz und einen Gehörschutz tragen. Den Druckluftstrahl nie auf den eigenen Körper oder auf andere Personen richten.

4 Stets Schutzvorrichtungen gegen elektrische Schläge verwenden
Den Kompressor nie in der Nähe von Wasser oder in feuchten Umgebungen benutzen.

5 Den Kompressor außer Betrieb nehmen
Den Kompressor ausschalten und von der elektrischen Energiequelle trennen. Lassen Sie den gesamten Druck aus dem Kessel ab, bevor Arbeiten zur Reparatur, Inspektion, Wartung, Reinigung oder zum Auswechseln von Bauteilen vorgenommen werden.

6 Versehentliches Einschalten
Den Kompressor nicht transportieren, wenn er an die elektrische Energiequelle angeschlossen ist oder wenn der Kessel unter Druck steht. Vor dem Anschließen des Kompressors an die elektrische Energiequelle sicherstellen, dass der Schalter des Druckwächters sich in der Position OFF befindet.

7 Ordnungsgemäße Lagerung des Kompressors
Wenn der Kompressor nicht benutzt wird, muss er an einem trockenen Ort aufbewahrt und vor Witterungseinwirkungen geschützt werden. Von Kindern fernhalten.

8 Arbeitsbereich
Den Arbeitsbereich sauber halten und gegebenenfalls nicht benötigte Werkzeuge entfernen. Eine gute Lüftung des Arbeitsbereiches sicherstellen. Den Kompressor nicht in der Gegenwart von entflammbaren Flüssigkeiten oder Gas benutzender Kompressor kann während des Betriebs Funkenbildung verursachen. Den Kompressor nicht in Umgebungen benutzen, in denen sich Lacke, Benzin, Chemikalien, Klebstoffe oder sonstige brennbare oder explosive Substanzen befinden.

9 Kinder fernhalten
Verhindern, dass Kinder oder sonstige Personen mit dem Netzkabel des Kompressors in Kontakt kommen; es muss dafür gesorgt werden, dass alle nicht befugten Personen den Sicherheitsabstand vom Arbeitsbereich einhalten.

10 Arbeitskleidung
Keine weiten Kleidungsstücke oder Schmuck tragen, da diese sich in den Bauteilen in Bewegung verfangen können. Falls erforderlich einen Gehörschutz tragen, der die Ohren abdeckt.

11 Richtige Verwendung des Netzkabels
Den Netzstecker nicht am Netzkabel aus der Netzsteckdose ziehen. Das Netzkabel von Wärmequellen, Öl und scharfen Kanten fernhalten. Nicht auf das Netzkabel treten oder einquetschen.

12 Sorgfältige Wartung des Kompressors
Die Anweisungen zur Schmierung beachten (nicht gültig für Öllos-Kompressoren). Das Netzkabel in regelmäßigen Abständen kontrollieren. Falls es beschädigt ist, so muss es von einer Kundendienststelle repariert und ersetzt werden. Sicherstellen, dass das Äußere des Kompressors keine sichtbaren Beschädigungen aufweist. Gegebenenfalls an die nächste Kundendienststelle wenden.

13 Benutzung im Außenbereich
Wenn der Kompressor im Außenbereich verwendet wird, so dürfen ausschließlich elektrische Verlängerungsleitungen benutzt werden, die für die Verwendung im Außenbereich vorgesehen und entsprechend gekennzeichnet sind. **Achtung: Unbedingt ausreichend Kabelquerschnitt (min. 1,5^2 mm) verwenden, bei Kabel die länger als 10 m sind kann es bei ungünstigen Temperaturen zu Anlaufproblemen kommen.**

14 Aufmerksamkeit
Umsichtig arbeiten und den gesunden Menschenverstand benutzen. Den Kompressor bei Müdigkeit nicht benutzen. Der Kompressor darf nie benutzt werden, wenn der Benutzer unter der Einwirkung von Alkohol, Drogen oder Arzneimittel steht, die Müdigkeit verursachen können.

15 Defekte und undichte Bauteile kontrollieren
Falls eine Schutzvorrichtung oder sonstige Bauteile beschädigt worden sind, so muss der Kompressor vor der Wiederinbetriebnahme kontrolliert werden, um sicherzustellen, dass ein sicherer Betrieb gewährleistet ist. Die Ausrichtung der Bauteile in Bewegung, die Leitungen, die Druckminderer, die Druckluftanschlüsse sowie alle weiteren Bauteile kontrollieren, die für den normalen Betrieb wichtig sind. Alle beschädigten Bauteile müssen vom Kundendienst repariert oder ersetzt oder, wie im Bedienungshandbuch beschrieben, ausgewechselt werden.

Den Kompressor nicht benutzen, wenn der Druckwächter defekt ist.

1. **Den Kompressor ausschließlich für die im vorliegenden Bedienungshandbuch vorgesehenen Arbeiten benutzen.** Der Kompressor ist eine Maschine, die Druckluft produziert. Den Kompressor nie für Arbeiten einsetzen, die im Bedienungshandbuch nicht vorgesehen sind.
2. **Korrekte Benutzung des Kompressors.** Beim Betrieb des Kompressors sämtliche Anweisungen des vorliegenden Handbuches beachten. Verhindern dass der Kompressor von Kindern oder von Personen benutzt wird, die mit seiner Funktionsweise nicht vertraut sind.
3. **Kontrollieren, ob alle Schrauben und Deckel richtig angezogen sind.** Kontrollieren, ob alle Schrauben und Schilder gut befestigt sind. In regelmäßigen Abständen kontrollieren, ob sie gut angezogen sind.
4. **Den Lüftungsrost sauber halten.** Den Lüftungsrost des Motors sauber halten. Den Rost in regelmäßigen Abständen reinigen, falls der Kompressor in stark verschmutzten Umgebungen eingesetzt wird.
5. **Den Kompressor mit der Nominalspannung betreiben.** Den Kompressor mit der Spannung betreiben, die auf dem Schild mit den elektrischen Daten angegeben ist. Falls der Kompressor mit einer Spannung betrieben wird, die höher als die angegebene Nominalspannung ist, kann es zu unzulässig hohen Temperaturen im Motor kommen.
6. **Den Kompressor nicht benutzen, falls er defekt ist.** Falls der Kompressor während der Arbeit seltsame Geräusche oder starke Vibrationen erzeugt oder, falls er defekt zu sein scheint, so muss er sofort angehalten werden; die Ursache durch die nächste Kundendienststelle feststellen lassen.
7. **Die Kunststoffteile nicht mit Lösungsmitteln reinigen.** Lösungsmittel wie Benzin, Verdünner, Dieselöl oder sonstige Substanzen, die Alkohol enthalten, können die Kunststoffteile beschädigen; diese Teile nicht mit solchen Substanzen reinigen, sondern gegebenenfalls Seifenlauge oder geeignete Flüssigkeiten verwenden.
8. **Ausschließlich Originalersatzteile verwenden.** Bei der Verwendung von Ersatzteilen von anderen Herstellern verfällt der Gewährleistungsanspruch und kann zu Funktionsstörungen des Kompressors führen. Die Originalersatzteile sind bei den Vertragshändlern erhältlich.
9. **Keine Änderungen am Kompressor vornehmen.** Keine Änderungen am Kompressor vornehmen. Für alle Reparaturen an eine Kundendienststelle wenden. Eine nicht genehmigte Änderung kann die Leistung des Kompressors beeinträchtigen, sie kann aber auch schwere Unfälle verursachen, wenn sie von Personen durchgeführt wird, die nicht die dafür erforderlichen technischen Kenntnisse aufweisen.
10. **Die heißen Bauteile des Kompressors nicht berühren.** Zur Vermeidung von Verbrennungen die Leitungen, den Motor und alle sonstigen Bauteile des Kompressors nicht berühren.

Verhalten im Notfall

Leiten Sie die der Verletzung entsprechend notwendigen Erste Hilfe Maßnahmen ein und fordern Sie schnellst möglich qualifizierte ärztliche Hilfe an. Bewahren Sie den Verletzten vor weiteren Schädigungen und stellen Sie diesen ruhig. **Für einen eventuell eintretenden Unfall sollte immer ein Verbandskasten nach DIN 13164 am Arbeitsplatz griffbereit vorhanden sein. Dem Verbandskasten entnommenes Material ist sofort wieder aufzufüllen. Wenn Sie Hilfe anfordern, machen Sie folgende Angaben:**

1. **Ort des Unfalls**
2. **Art des Unfalls**
3. **Zahl der Verletzten**
4. **Art der Verletzungen**

Entsorgung

Die Entsorgungshinweise ergeben sich aus den Piktogrammen die auf dem Gerät bzw. der Verpackung aufgebracht sind. Eine Beschreibung der einzelnen Bedeutungen finden Sie im Kapitel „Kennzeichnung".

Entsorgung der Transportverpackung
Die Verpackung schützt das Gerät vor Transportschäden. Die Verpackungsmaterialien sind in der Regel nach umweltverträglichen und entsorgungstechnischen Gesichtspunkten ausgewählt und deshalb recycelbar.
Das Rückführen der Verpackung in den Materialkreislauf spart Rohstoffe und verringert das Abfallaufkommen. Verpackungsteile (z.B. Folien, Styropor®) können für Kinder gefährlich sein. **Es besteht Erstickungsgefahr!** Bewahren Sie Verpackungsteile außerhalb der Reichweite von Kindern auf und entsorgen Sie sie so schnell wie möglich.

Anforderungen an den Bediener

Der Bediener muss vor Gebrauch des Gerätes aufmerksam die Bedienungsanleitung gelesen haben.

Qualifikation

Außer einer ausführlichen Einweisung durch eine sachkundige Person ist keine spezielle Qualifikation für den Gebrauch des Gerätes notwendig.

Mindestalter

Das Gerät darf nur von Personen betrieben werden, die das 16. Lebensjahr vollendet haben. Eine Ausnahme stellt die Benutzung als Jugendlicher dar, wenn die Benutzung im Zuge einer Berufsausbildung zur Erreichung der Fertigkeit unter Aufsicht eines Ausbilders erfolgt.

Schulung

Die Benutzung des Gerätes bedarf lediglich einer entsprechenden Unterweisung. Eine spezielle Schulung ist nicht notwendig.

Technische Daten

	310/10/50 PRO
Anschluss:	230 V/50 Hz
Motorleistung:	2100 W/P1
Kesselinhalt:	50 l
Ansaugleistung:	295 l/min.
Eff. Liefermenge:	210 l/min.
Zylinder:	1
Drehzahl:	2800 U/min.
Max. Druck:	10 bar
Gewicht:	35 kg
Artikelnummer:	**75505**

Transport und Lagerung

Die Geräte sind fahrbar und können praktisch an jedem Ort, verwendet werden. Sollte der Kompressor an einer Wand aufgestellt werden, so ist ein Mindestabstand von 30 cm einzuhalten, um eine einwandfreie Kühlung zu gewähren.

Geräte grundsätzlich stehend transportieren, Öl läuft sonst aus der Kurbelgehäuseentlüftung aus. Anstoßen an Armaturen ist zu vermeiden.

Restgefahren und Schutzmaßnahmen

Elektrische Restgefahren:

1. **Direkter elektrischer Kontakt:**
   Kann zu Stromschlägen führen
   Nur an Stromnetzen mit Fehlerstromschalter (RCD-Fi 30 mA) betreiben.

2. **Indirekter elektrischer Kontakt:**
   Kann zu Stromschlägen führen
   Nur an Stromnetzen mit Fehlerstromschalter (RCD-Fi 30 mA) betreiben.

Thermische Restgefahren:

1. **Verbrennungen, Frostbeulen:**
   Das Berühren von Zylinderkopf und Druckleitungen kann zu Verbrennungen führen.
   Meiden Sie diese beiden Bauteile.

Gefährdungen durch Lärm:

1. **Gehörschädigungen:**
   Längerer Aufenthalt in unmittelbarer Nähe des Gerätes kann zu Gehörschädigungen führen.
   Gehörschutz tragen.

Vernachlässigung ergonomischer Grundsätze:

1. **Menschliches Verhalten / Fehlverhalten:**
   Der Druckluftstrahl kann zu schweren Verletzungen führen.
   Niemals in Körperöffnungen halten.
   Druckluft kann Behälter und Reifen zum Bersten bringen.
   Max. Füllmenge nicht überschreiten.

Montage und Erstinbetriebnahme

Abb.2+3+4:

1. Transportsicherung des Ölbehälters entfernen. (wenn vorhanden) Abb. 3
2. Beiliegenden Öl-Messstab oder Stopfen dafür einsetzen.
3. Öl-Messstäbe bzw. Stopfen Abb. 4 (bei Nichtbeachtung baut sich ein Druck im Kurbelgehäuse auf und Öl wird herausgeschleudert).

Elektrischer Anschluss, nur geerdete Anschlüsse verwenden:
a) 230-Volt-Geräte werden mit Schukostecker geliefert

Bei 230-Volt-Geräten ist folgendes zu beachten:
Die Verwendung von **zu langen Verlängerungskabeln** mit zu geringem Querschnitt ergibt einen Spannungsverlust, welcher **ein erschwertes Anlaufen** und erhöhte Motorbelastung zur Folge haben kann. Empfehlenswert ist das Motorkabel wenn möglich immer direkt in die Steckdose einzustecken und vorzugsweise längere Luftschläuche zu verwenden. (weitere Abhilfe; siehe Winterbetrieb)

Empfehlenswerte Kabelquerschnitte bei allen 230-Volt-Geräten:
Länge bis ca. 10 m 1,5^2 mm
Länge bis ca. 20 m = 2,5^2 mm
Ölstandskontrolle (Nur für ölhaltige Kompressoren):
Beim Transport könnte Öl ausgelaufen sein. Bitte den Ölstand am Schauglas oder Öl-Messstab kontrollieren (näheres bei Einzelbeschreibung mit Abbild)

⚠ Winterbetrieb von Kompressoren

In der kälteren Jahreszeit ist beim Betreiben von Kompressoren unbedingt folgendes zu beachten: Bei niedrigen Temperaturen wird das Öl im Kurbelgehäuse dick und zähflüssig, dies erschwert den erstmaligen Anlauf bis das Gerät warm ist. Bei Anlauf Schwierigkeiten wie folgt vorgehen:

1. Eventuell vorhandenen Druck im Kessel ablassen bis auf Null.
2. Wasserablassschraube unten am Kessel öffnen.
3. Wenn nicht unbedingt notwendig, Verlängerungskabel vermeiden!
4. Kompressor einschalten und laufen lassen (ohne Verlängerungskabel). Mit geöffneter Wasserablassschraube ca. 2-3 Minuten laufen lassen, so dass Druck dort entweichen kann. Das Gerät erwärmt sich während dieser 2-3 Minuten dann so, dass weiterer Betrieb möglich ist.
5. Nach Ablauf von ca. 2-3 Minuten die Wasserablassschraube schließen. Der Kessel kann sich nun füllen bzw. Druck aufbauen.
6. **Öl gegen Synthetiköl 5W40 austauschen (Leichtlauföl). Alternativ SAE 80 Getriebeöl.**
7. Sollte der Kompressor trotz aller Bemühungen nicht anlaufen, so ist dieser für ca. 1/2 bis 1 Stunde in einem temperierten Raum zwecks Aufwärmung abzustellen.
8. Bei größeren Schwierigkeiten bitte den Kundendienst anrufen.
   Alle für den ordnungsgemäßen Betrieb erforderlichen Dokumente sind im Lieferumfang enthalten (siehe einfache Druckbehälterverordnung). Bei gewerblicher Nutzung ist nach der Betrieblichen Sicherheitsverordnung eine Prüfung vor der Erstinbetriebnahme erforderlich.

Sicherheitshinweise für Erstinbetriebnahme

Vorgehensweise

1. **Einschalten und Ausschalten der Kompressoren:**
   Der Ein-/Aus-Schalter (Dreh- und Zugschalter) befindet sich bei allen Geräten am Druckschalterdeckel oben. Die Schaltstellung ist mit "0" und "I" gekennzeichnet. Beim Einstecken des Steckers muss der Schalter auf "0" stehen, dann erst einschalten. Beim Ausschalten zuerst auf "0" stellen, dann das Kabel aus der Steckdose entfernen. Grundsätzlich darf das Gerät nie durch Ziehen des Steckers ausgeschaltet werden, da sonst die eingebaute Anlaufentlastung nicht wirksam wird.

⚠ **Achtung:** Regelmäßig (monatlich) Kondenswasser ablassen (siehe Ablassschraube).

Bedienung

1. **Verwendung von Druckluftgeräten und Werkzeugen**
   Bitte achten Sie auf die Luft-Verbrauchsangaben der jeweiligen Hersteller. Prüfen Sie, ob die Leistung Ihres Kompressors zum Betrieb derselben ausreicht. Als Hinweis und Richtlinie kann Ihnen vorgenannt aufgeführte Luftverbrauchstabelle dienen.
2. **Wartung und Pflege**
   Der Ölstand ist regelmäßig zu kontrollieren und bei Bedarf nachzufüllen. Luftfilter je nach Verschmutzung reinigen; die Einlagen mit Putz- oder Waschmittel auswaschen, keine Verdünnung oder Lösungsmittel verwenden. Bei Bedarf neue Filtereinsätze bei Ihrem Kundendienst bestellen.
3. **Kesselentwässerung:**
   Das Wasserablassventil befindet sich bei jedem Kompressor- unabhängig vom Typ - an der Unterseite des Behälters. Wasserablassen vorsichtig vornehmen, wenn Behälter unter Druck steht.
4. **Öffnen des Wasserablassventils:**
   Verschlussschraube nur so weit aufdrehen, bis Luft entweicht. Eventuell angesammeltes Wasser wird dann mit ausgeblasen.
5. **Rostwasser:**
   Es ist möglich, dass bei den ersten Kesselentwässerungen Rostwasser austritt. Das Rostwasser wird durch Späne verursacht, die bei der Kesselproduktion in den Tank gefallen sind und sich zersetzen. Dies ist völlig normal und das Wasser wird nach einigen Entwässerungen immer klarer.

Öleinfüllstutzen und Ölstandskontrolle (für ölhaltige Kompressoren, abb. 7)

Bei Geräten mit Öl-Messstab **(1)** nach Entfernen des Öl-Messstabs **(1)** in die vorhandene Öffnung **(2)** Öl nachfüllen und laut Markierung am Messstab kontrollieren. Bei Geräten mit Schauglas und Markierung im Glas den Öl-Einfüllstutzen entfernen und Öl bis zur Markierung im Schauglas auffüllen. Beim Schauglas ohne Markierung ist die richtige Füllung 2/3 - 3/4 des Schauglases. Die Öl-Ablassschraube befindet sich jeweils immer seitlich oder unten am Kurbelgehäuse.

Luftanschluss und Rückschlagventil

Abb. 8

1. **Luftanschluss (2)**: Bei allen Kompressoren erfolgt der Luftanschluss **(2)** per Schnellkupplung. Man kann den Druck sowohl gemindert als auch den vollen Kesseldruck abnehmen.
2. **Rückschlagventil**: Dieses befindet sich am Ende der Hauptluftleitung- am Lufteingang in den Behälter. Die Anschlussstelle ist bei den verschiedenen Typen jeweils anders platziert.
   Die abgehende Leitung läuft zum Anlauf-Entlastungsventil.
3. **Überdruckventil**: Befindet sich je nach Kompressortyp am Druckschalter **(4)**, an der Druckmindereinheit oder am Kessel. Das Überdruckventil spricht bei einer eventuellen Fehlfunktion des Druckschalters **(4)** an und überwacht den Kesseldruck auf max. Abschaltdruck + 1 bar!
4. **Druckminderer (1):** Um den jeweils benötigten Druck einstellen zu können, ziehen Sie bitte den Reglerknopf nach oben und stellen Sie den gewünschten Druck + 1 bar am Manometer ein. Um den Druckminderer **(1)** zu arretieren, drücken Sie den Regelknopf wieder nach unten. Nach erstem Arbeitsgang wenn notwendig in gleicher Form nachregeln.

Sicherheitshinweise für die Bedienung

- Benutzen Sie das Gerät erst nachdem Sie die Bedienungsanleitung aufmerksam gelesen und verstanden haben.
- Beachten Sie alle in der Anleitung aufgeführten Sicherheitshinweise.
- Verhalten Sie sich verantwortungsvoll gegenüber anderen Personen.

Inspektion und Wartung

WICHTIG: Nach ca. ½ bis 1 Betriebsstunde Zylinderkopfschrauben kontrollieren, bei Bedarf nachziehen. Drehmoment: ca. 20 Nm/gut handfest. Weiterhin: Zylinderkopfschrauben und alle sonstigen Schraubverbindungen am Gerät nach allen 200 - 300 Betriebsstunden überprüfen, gegebenenfalls nachziehen.

Wartung
Ansaugluftfilter je nach Verschmutzung reinigen oder durch neuen ersetzen. Das Kondenswasser ist regelmäßig nach Betrieb durch Öffnen des Ablassventils am Kessel

abzulassen. Dies sollte bei Dauerbetrieb alle 4-6 Wochen erfolgen. Bei nur kurzfristigen Einsätzen über dass Jahr verteilt alle 3 Monate. Bei allen Keilriemen-Kompressoren muss die Riemenspannung regelmäßig (alle 4-6 Wochen) kontrolliert werden.

Ölstandskontrolle und Ölwechsel

Der richtige Ölstand lässt sich am Öl-Schauglas (falls vorhanden) oder am Messstab überprüfen.

Maximums-Stand = Im Schauglas muss noch eine kleine Luftblase sichtbar sein, bzw. obere Kennzeichnung am Messstab.

Minimums-Stand = Der rote Punkt in der Mitte des Schauglases darf nicht unterschritten werden, bzw. untere Kennzeichnung am Messstab.
Vorgeschriebenes Öl = Mehrbereichsöl - 15 W 40 (100 Betriebsstunden) oder
Güde Kompressorenöl 5W40, Artikel-Nr. 40056 (300-500 Betriebsstunden)

Öl-Wechsel:
Nach dem Einlaufen nach ca. 100 Betriebsstunden den 1. Ölwechsel vornehmen.
Weitere Ölwechsel nach ca. 300 - 500 Betriebsstunden.
Öl einfüllen: Öl-Einfüllstutzen abschrauben und Öl mit Trichter einfüllen.
Öl ablassen; Öl-Ablass-Schraube heraus schrauben und Öl ablaufen lassen.

Luftfilter:
Luftfilter ca. ¼-jährlich überprüfen. Schaumstofffilter werden in einem spülmittelhaltigen Bad ausgewaschen. Bei starker Verunreinigung durch Farbe oder Lack; austauschen! Faltenfilter bitte nur mit Druckluft ausblasen, gegebenenfalls austauschen; nicht auswaschen!

ACHTUNG:
Wenn mehr Öl als der angegebene Maximalstand eingefüllt wird, können die Simmerringe undicht werden. Des weiteren wird der Öl-Überschuss nach kurzer Zeit mit der verdichten Luft in den Behälter transportiert - also erhöhte Ölabgabe - bis Normalstand erreicht ist. Wenn der Minimalstand unterschritten wird (roter Punkt im Schauglas oder untere Kennzeichnung am Messstab) ist mit Folgeschäden wie Festlaufen der Lager, Pleuel, Kolbenbolzen, Kurbelwelle oder „Kolbenfressern" zu rechnen.

HINWEIS:
Im Öleinfüllstutzen (abb. 7/1) befindet sich die Kurbelgehäuse. Entlüftungsbohrung.
Beim Betrieb ist ein leichtes Auspuffen von Luft an dieser Stelle normal. Der Überdruck im Kurbelgehäuse durch die Kolbenbewegungen entweichen von Öl an dieser Stelle ist auch normal (Von Zeit zu Zeit abwischen).

Bei Folgeschäden aufgrund Nichtbeachtung obiger Punkte besteht kein Gewährleistungsanspruch!!!

Sicherheitshinweise für die Inspektion und Wartung

Nur ein regelmäßig gewartetes und gut gepflegtes Gerät kann ein zufrieden stellendes Hilfsmittel sein. Wartungs- und Pflegemängel können zu unvorhersehbaren Unfällen und Verletzungen führen.

Inspektions- und Wartungsplan

Wöchentlich:
- Kondenswasser ablassen

Monatlich:
- Ölniveaukontrolle (z.B. SAE 5W40)
- Kontrolle Sicherungsventil
- Kontrolle Riemenspannung
- Ölverlust Kontrolle
- Reinigung Luftfilter

Alle 500 Betriebsstunden:
- Luftfiltereinsatz ersetzen

Alle 1000 Betriebsstunden:
- Gesamtreinigung
- Öl ersetzen komplett (z.B. SAE 5W40)
- Keilriemen- und Riemenscheibenkontrolle
- Kontrolle der Leitungen
- Kontrolle der Elektroleitungen

Notizen

Luftverbrauch von Druckluftgeräten/Anwendungsrichtlinien

Maßgebend für die Leistung des Kompressors ist nicht die Stärke des E-Motors, sondern die Luftleistung des Verdichters. (Effektivleistung). **Ansaugleistung abzüglich ca. 35-40 % der Leistung ergibt die Effektivleistung**. (Bei jedem Kompressor, völlig unabhängig vom Fabrikat). Wählen sie die Luftleistung nicht zu klein, damit der Kompressor nicht bis zur Grenze belastet wird, sowie Reserve für hinzukommende Verbraucher vorhanden ist. Die Größe des Kessels (Inhalt in Litern) ist nicht unbedingt maßgebend. Jedoch sollte dieser auch nicht zu klein gewählt werden, damit ein Luftvorrat vorhanden ist und ein kurzfristig auftretender höherer Luftbedarf abgedeckt werden kann.

Bei Nichtbeachtung der Bestimmungen, aus den allgemein gültigen Vorschriften sowie den Bestimmungen aus dieser Anleitung, kann der Hersteller für Schäden nicht verantwortlich gemacht werden.

Arbeitsbereich	Anwendungsgebiet Beispiele	Richtlinien für Anwendung	Benötigte Arbeitsdruck in bar	Benötigte Effektivleistung, Liefermenge des Kompressors
Ausblasen	Werkbank sauber blasen, Vergaser reinigen, Maschinenteile säubern, Holz- oder Metallspäne von Maschine blasen	kurzzeitige Anwendung	5 bis 11	ab 100 l
Farbspritzen	Wasserfarben und dünne Lacke	Düse 0,5 bis 1 mm	3 bis 4	Kleinteile, Autokotflügel, usw. ab 120 l. Ganze PKW's, größere Flächen ab 280 l.
Farbspritzen	Kunstharz und Nitrolacke verdünnt	Düse 1,2 bis 1,5 mm	3 bis 5	
Farbspritzen	Hammerschlaglacke und andere zähflüssige Lacke	Düse mind. 2 mm	3 bis 5	
Sprühpistole, Waschpistole	Kaltreiniger sprühen, Öl als Rostschutz sprühen, Unterbodenschutz, Insektengifte sprühen, usw.	einstellbar von Sprühstrahl bis Sprühnebel	4 bis 7	Je nach Einsatzzeit: 250 l bis 400 l
Klammer-Heftgeräte	Klammern bis ca. 25 mm Lange in Holz, Kartons heften, usw.	Arbeitsdruck je nach Härte des Holzes oder Materials	4 bis 7	80 l bis 280 l
Nagelgeräte	Klammem über 25 mm sowie Normalnagel bis 100 mm Länge	dto.	4 bis 7	80 l bis 400 l
Druckluft Schwingschleifer	im Kfz- oder Karosseriebereich	laut Hersteller Angaben	5 bis 6	Je nach Einsatzzeit: 300 l bis 560 l
Reifen füllen	Fahrrad bis PKW Reifen	je größer die Leistung des Kompressors, je schneller der Füllvorgang	Reifendruck	120 l bis 280 l
Reifen füllen	LKW-Reifen oder größere	dto.	Reifendruck	280 l bis 560 l
Fettpresse	alle anfallenden Arbeiten	laut Hersteller Angaben	4 bis 11	ab 80 l
Kittspritze	alle anfallenden Arbeiten	Gerät mit ausreichendem Arbeitsdruck verwenden	8 bis 15	ab 60 l
Druckluft-Werkzeuge	kleine Bohrmaschinen, Stabschleifer, usw.	laut Hersteller Angaben	5 bis 7	ab 180 l
Druckluft-Werkzeuge	Winkelschleifer	laut Hersteller Angaben	5 bis 7	ab 400 l
Druckluft-Werkzeuge	Scheren für Blech, Blechnibbler, usw.	laut Hersteller Angaben	5 bis 7	ab 280 l
Leichte Schlagschrauber	für Schrauben bis 10 mm Gewinde	für kurzzeitigen Einsatz genügt auch kleineres Gerät	5 bis 7	**ab 280 l**
Schwere Schlagschrauber	alle über 10 mm Schraubengewinde	dto.	5 bis 8	**ab 400 l**
Leichte Meißelhämmer	Karosserie-, Blech- und kleine Steinmeißel	laut Hersteller Angaben	5 bis 8	**ab 280 l**
Brech- und Aufreißhämmer	schwere Mauer-, Durchbruch- und Betonarbeiten	dto.	5 bis 10	**mind. ab 460 l**
Sandstrahlen mit Pistole	nur Ecken, kleine Flachen, Kleinteile und Profile	dto.	8 bis 11	ab 300 l
Sandstrahlen mit Sandstrahlanlage	größere Flächen und zeitlich längere Arbeiten	dto.	8 bis 15	lt. Herstellerangaben

Obige Verbrauchswerte sind grobe Richtlinien, da dieselben bei den verschiedenen Geräteherstellern unterschiedlich sein können. Bei Kompressoren mit niedrigerer Ansaugleistung als lt. Tabelle benötigt, können bedingt auch Arbeiten mit höherem Luftbedarf ausgeführt werden. Beim Abfallen des Kesseldruckes unter den benötigten Arbeitsdruck sind jedoch entsprechende Pausen einzulegen, bis im Behälter wieder der erforderliche Druck aufgebaut ist. Um den benötigten Kompressor beim Einsatz nicht bis an die Grenzwerte zu belasten, empfehlen wir, ein Gerät mit entsprechender Leistungsreserve auszuwählen.

Störungen - Ursachen - Behebung

ACHTUNG: IMMER ZUERST DIE ÜBERLASTUNGSSICHERUNGEN ÜBERPRÜFEN !

Störung	Ursache	Behebung
Kompressor läuft nicht an oder Motorschutz schaltet nach kurzer Zeit ab bei 230 Volt Geräten:	1. Verlängerungskabel zu lang oder Kabelquerschnitt zu gering 2. Kondensatoren oder Relais im Motorklemmkasten defekt. 3. Kompressor wurde durch Netzstecker ziehen abgeschaltet. 4. Niedrige Umgebungstemperatur	1. richtiges Kabel verwenden (warm aufbewahren; Leichtlauföl einfüllen 5W40) 2. Kundendienst anrufen 3. Luft aus Kessel lassen und neu starten
Kompressor läuft nicht an oder Motorschutz schaltet nach kurzer Zeit ab bei 400 Volt Geräten:	1. Fehler an der Stromleitung. 2. Evt. Sicherung ausgefallen 3. Kompressor wurde durch Netzstecker ziehen abgeschaltet – Luft aus Kessel lassen und neu starten	1. Stromzuleitung überprüfen ob alle 3 Phasen Spannung führen (Abb. 5.1 Steckeranschluss). 2. Absicherung überprüfen, ob nicht eventuell eine Sicherung ausgefallen ist 3. Luft aus Kessel lassen und neu starten
Kompressor verliert Öl:	1. **Bei 400 Volt-Geräten:** Drehrichtung des Verdichters ist falsch, das Öl wird am Öleinfüllstutzen herausgeschleudert. 2. Mittelsteg der Zylinderkopfdichtung ist durchgebrochen und der Kompressor drückt Luft in das Kurbelgehäuse Öl tritt am Einfüllstutzen oder Ölpeilstab aus. 3. Ölfüllung kontrollieren: bei Ölfüllung über das angegebene Maximum kann zwangsläufig Öl an verschiedenen Stellen austreten. 4. Den Verdichter an allen Schraub- oder Dichtstellen nachkontrollieren, wo genau das Öl austritt. Da Dichtungen nach einiger Zeit etwas nachgeben können. 5. Prüfen Sie die Laufrichtung indem Sie ein Blatt Papier an das Schutzgitter halten. Wird das Papier angesaugt, ist die Laufrichtung in Ordnung. Wir das Papier weggeblasen, muss die Laufrichtung geändert werden. 6. **Achtung: Die Laufrichtung kann sich bei Betrieb an einer anderen Steckdose erneut verändern.**	1. Auf den Laufrichtungspfeil am Gehäuse achten. Stromleitung umpolen 2. Kopfdichtung wechseln und Zylinderkopfschraube nach 3 Probeläufen mit max. 50 Nm nachziehen. 3. Öl ablassen auf Normalstand. 4. Nachziehen der Schrauben über der Dichtung, ansonsten neue Dichtung(en) bestellen und austauschen. 5. Die Laufrichtung kann durch einfaches Drehen mittels Schraubenziehers im Phasenwender korrigiert werden. Bei herkömmlichen Steckern wird L2 mit L3 vertauscht.
Kompressor verliert im Stand Luft aus dem Öleinfüllstutzen oder bläst über das Entlastungsventil unten am Druck-schalter ab:	1. Rückschlagventil undicht oder Dichtungsgummi im Rückschlagventil defekt. 2. Anlauf-Entlastungsventil am Druckschalter defekt.	1. Verschlussdeckel am Rückschlagventil öffnen und Dichtgummi überprüfen und reinigen, bei Bedarf neuen bestellen. **Achtung: Vorher Druck komplett ablassen!** 2. Kundendienst anrufen
Kompressor erreicht nicht den angege-benen Druck oder Füllzeit gegenüber vorher zu lang, mögliche Ursachen. (Genanntes nur selbst vor-nehmen, wenn Sachkenn-tnis vorhanden ist, anson-sten den Kundendienst anrufen.)	1. Kopfdichtung oder Ventildichtungen defekt. 2. Ventilmembranen, Ventilplättchen oder Federn gebrochen, 3. Ventile aufgrund langer Laufzeit verkohlt. 4. Rückschlagventil verschmutzt	1. Überprüfen und wenn nötig austauschen 2. überprüfen und wenn nötig austauschen. 3. Ansatz von Ölkohle. Eventuell reinigen, besser ist austauschen. 4. Überprüfen und wenn nötig austauschen

Alle weiteren Störungen oder Defekte
Soweit selbst keine technische oder fachliche Qualifikation vorhanden - nicht experimentieren - Kundendienst befragen oder die defekten Teile kostenfrei zur Reparatur an den Hersteller einschicken.

Service

Sie haben **technische Fragen? Eine Reklamation? Benötigen Ersatzteile oder eine Bedienungsanleitung?**
Auf unserer Homepage **www.guede.com** im Bereich **Service** helfen wir Ihnen schnell und unbürokratisch weiter. Bitte helfen Sie uns Ihnen zu helfen. Um Ihr Gerät im Reklamationsfall identifizieren zu können benötigen wir die Seriennummer sowie Artikelnummer und Baujahr. Alle diese Daten finden Sie auf dem Typenschild. Um diese Daten stets zur Hand zu haben, tragen Sie diese bitte unten ein.

Seriennummer:
Artikelnummer:
Baujahr:

Tel.: +49 (0) 79 04 / 700-360 - Fax: +49 (0) 79 04 / 700-51999 - E-Mail: support@ts.guede.com

Signs on Unit

Meaning of Symbols
Symbols shown below are used throughout this manual and/or on the unit:

Product Safety:

Product compliance with respective EU standards	

Warning:

Warning/Caution	Watch out for automatic start up
Beware of hot surface	Warning against hazardous electric voltage

Bans:

General ban combined with another pictograph	Do not start operating the machine unless with cover closed
Protect against rain and moisture	No pulling the plug

Commands:

General Mandatory Signs	Read operating manual before use
Use goggles and ear protectors	

Environment Protection:

Wastes to be disposed of in a professional manner not to harm the environment .	Cardboard packaging to be collected for recycling .
Faulty and/or disposed of electrical/electronic appliances to be collected by authorised salvage places .	

Packaging:

Protect from moisture	Keep Up
Fragile	

Technical Data:

Power connection	Engine output
Suction capacity	Supplied quantity
Maximum pressure	Air tank volume
L_{WA} dB (A) Acoustic power level	Weight

Product specific:

10-lyear warranty against air tank rusting	Caution: drain condensate at regular intervals
Rotational direction	Check oil level at regular intervals

Appliance description

1. Drainage screw
2. After-cooler
3. Compressed air outlet with metal connection
4. Condor (Made in Germany) switch with integrated ON/OFF
5. Air gauge
6. Pressure control valve
7. Air jet
8. Safety valve
9. Engine housing
10. Pressure line
11. Handle
12. Handrail
13. Wheel

EU Declaration of Conformity

We,

Güde GmbH & Co. KG
Birkichstraße 6
74549 Wolpertshausen
Germany

herewith declare that the following appliance complies with the appropriate basic safety and health requirements of the EU Directives based on its design and type, as brought into circulation by us.
In case of alternation of the machine, not agreed upon by us, this declaration will lose its validity.

Machine description / Article No.:
Compressor 310/10/50 PRO #75505

Applicable EU Directives:
2006/42/EC
2004/108/EC
2006/95/EC
2000/14/EC
2005/88/ EC
Applicable harmonised standards:
EN ISO 3744: 1995
EN 301 489-1/-3/-4/-7/-8
EN 55014-1/A2:2003
EN 55014-1:2001

Date/authorised signature:	03.01.2011
Title of signatory:	**Managing Director** **Mr Arnold**
Technical documentation:	J. Bürkle FBL; QS

Guarantee

The guarantee solely covers inadequacies caused by material defect or manufacturing defect.
Original payment voucher with the sales date needs to be submitted for any claim in the guarantee period.

The guarantee does not cover any unauthorised use such as appliance overloading, use of violence, damage as a result of any unauthorised interference or caused by foreign items. Failing to follow the operating and assembly instructions and common wear are also not included in the guarantee.

Use as designated

The compressors specified in the Operating Instructions have only been designed to produce compressed air within 10 bar. The appropriate area of use can be found in **"Consumption of air of pneumatic appliances/instructions for use".** The compressors are not suitable for continuous operation or, more precisely, unlimited industrial operation.

General safety instructions

The Operating Instructions must be read thoroughly before using the appliance for the first time. If there are any doubts regarding the appliance connection and operation, please contact the manufacturer (service department).

TO ENSURE HIGH LEVEL OF SAFETY, PLEASE FOLLOW CAREFULLY THESE INSTRUCTIONS:

CAUTION!

NOTE: Any unauthorised treatment and inadequate servicing of these compressors may lead to injury of the user. To avoid such risk, the below-mentioned instructions must be followed!

Please read carefully all the instructions and follow them!!

CAUTION: Before being put into operation, compressors used for industrial purposes must be inspected by an expert in accordance with the operating safety regulation and then are subject to regular inspections by an expert.

The compressor must not be installed to a vehicle without being inspected by an expert!

The compressor must be checked by an expert at regular intervals if installed in a room without its position being changed!

The compressor may only be operated with connections fitted with a safety switch against stray current (FI) 30 mA.

Caution! The compressor may only be used with appropriate wheels and rubber buffers.

Check the oil level before putting the appliance into operation for the first time and every time the appliance is then to be used (see the information in the "Oil filler neck and oil level check" Chapter)

Never put the compressor into or out of operation using the plug. Press the pressure switch so that relief can be activated.
The compressor does not get relieved even in case of short-term power outage and can therefore be a source of risk.

Caution! When installed to automatic devices, appropriate alarm or safety equipment must be installed in case of power outage or wrong function or compressor failure
(e.g. feeding lines, etc.)

Never hold the air current in body outlets as this could lead to fatal injuries!

Caution! The pneumatic hose may hit you when the quick-acting coupling is opened! – Hold the pneumatic hose.

At the end of a working day, the compressor must always be switched off by ON/OFF, air jet emptied and unplugged. Never let the compressor plugged over night as it could become a source of danger.

Never let the appliance unattended.

Unplug the appliance before any adjustment or servicing.

1 **Do not touch the appliance when running!**
Never put your hands, fingers or other body parts near the moving parts of the compressor.
2 **Never start the compressor if protective equipment is installed.**
Never start the compressor if all protective equipment (e.g. protective covers, belt guard, safety valve) is not fitted properly; if such protective equipment must be removed to provide maintenance or repair, they must be refitted before the compressor is put into operation again.
3 **Protective glasses and ear-protectors must be worn at all times.**
Wear protective glasses or appropriate eyes and ears protection at all times. Never aim the compressed air current at your body or other persons.
4 **Protective equipment against electric shock to be used at all times**
Do not use the compressor near water or in a moist environment.
5 **Putting the compressor out of operation**
Switch off and unplug the compressor. Bleed the air jet before any repair, revision, servicing, cleaning or change of construction parts.
6 **Unintentional appliance starting**

Do not transport the compressor if it is connected to electrical power or if the air jet is under pressure. Before connecting the compressor to the power source, make sure that the pressure sensor switch is in the OFF position.

7 **Proper storing of the compressor**
When the compressor is not used, store it in a dry place protected from climatic influences. Keep the appliance out of reach of children.

8 **Place of work**
Keep the place of your work clean and remove any unnecessary tools. Make sure the place of your work is properly ventilated. Do not use the compressor near flammable liquids or gases – compressor may spark when operated. Do not use the compressor in an environment with paints, petrol, chemicals, glues or other flammable and explosive materials.

9 **Keep out of reach of children**
Make sure children or other persons touch the compressor power cord; it is necessary to make sure that all unauthorised persons stay in a safe distance from the place of work.

10 **Working clothing**
Do not wear loose clothing or jewels as they can get caught by the moving parts of the appliance. Wear protective headphones if necessary.

11 **Appropriate using of the power cord**
Do not unplug the appliance by cable. Keep the power cord in a sufficient distance from sources of heat, oil and sharp edges. Do not step on the cable and make sure it does not break.

12 **Careful maintenance of the compressor**
Follow the compressor lubrication instructions (not applicable to oil-free compressors). Check the power cord at regular intervals. If defective, have it repaired or replaced in a customer service centre. Make sure that the outside of the compressor does not show any visible damage. If so, please contact the nearest customer service centre.

13 **Outdoor use**
If the compressor is used outdoors, extension cables for outdoor use with appropriate marking may only be used. **Caution: adequate cable cross-section (at least 1.5^2 mm) must be used; there may be problems with the appliance starting when cables of more than 10 m are used at unfavourable temperatures.**

14 **Attention**
Work carefully and cautiously. Do not use the compressor if you are tired. If the compressor cannot be used under the influence of alcohol, drugs or pharmaceuticals that may be the cause of tiredness.

15 **Check the components for defects or untightness**
If any protective equipment or other parts of the compressor have been damaged, it is necessary to check it before putting the appliance into operation again and make sure that the operation will be reliable. Check the direction adjustment of the moving parts, lines, pressure control valve, compressed air connections and all other construction elements important for common operation of the compressor. Any damaged parts must be repaired or replaced in a service shop or as specified in the Operating Instructions.

Do not use the compressor if the pressure sensor is defective.

1. **Use the compressor only for works mentioned in these Operating Instructions**
The compressor is an appliance producing compressed air. Never use the compressor for works not mentioned in these Operating Instructions.
2. **Appropriate use of the compressor**
When operating the compressor, please follow all instructions contained in this document. Do not let children or persons not familiarised with the way the appliance works use the compressor.
3. **Check whether all screws and covers are tightened**
Check whether all screws and labels are mounted properly. Check whether they are tightened at regular intervals.
4. **Keep the ventilation louver clean**
Keep the engine ventilation louver clean. Clean it at regular intervals if the compressor is used in a heavily polluted environment.
5. **Use the compressor under rated voltage**
Use the compressor under the voltage specified on the label with electric details. If the compressor is used at voltage higher than the nominal value, the engine may get overheated.
6. **Do not use the compressor if defective**
If the compressor makes weird sounds or vibrates heavily or seems to be defective in any other way when being operated, it must be stopped immediately; have the cause identified in the nearest customer service centre
7. **Do not clean the plastic parts with solvents**
Solvents such as petrol, thinners, diesel oil or other substances containing alcohol may damage the plastic parts of the compressor. Therefore, do not clean the plastic parts with these substances but use soap suds or appropriate liquids instead if necessary.
8. **Original spare parts to be used only**
Claims arising from the warranty will not apply if spare parts of other manufacturers are used. Using other spare parts may lead to compressor malfunction. The original spare parts can be obtained from our authorised dealers.
9. **Do not make any change to the compressor**
Do not make any change to the compressor. For any repair, please contact our customer service centre. Any unauthorised repair may negatively affect the compressor power; however, it may also cause severe injuries if executed by a person lacking adequate technical knowledge.
10. **Do not touch the hot parts of the compressor**
Do not touch the lines, engine and other hot parts of the compressor as you could face a risk of burn.

Emergency Action

Apply the first aid adequate to the injury and get qualified medical assistance as quickly as possible. Protect the injured person from more accidents and calm him/her down.
For the sake of eventual accident, in accordance with DIN 13164, a workplace has to be fitted with a first-aid kit. It is essential to replace any used material in the first-aid kit immediately after it has been used. If you seek help, state the following pieces of information:

1. **Accident site**
2. **Accident type**
3. **Number of injured persons**
4. **Injury type(s)**

Disposal

Disposal instructions are illustrated in the form of pictograms on the device or packaging. Description of the pictograms is given in "Identification" chapter.

Disposal of transport packaging
Packaging protects the device against damage during transport. Packaging materials are usually selected according to their effect on environment and disposal methods and can therefore be recycled.
Returning of the packaging back to circulation saves resources and costs for packaging disposal.
Parts of the packaging (e.g. foil, styropor) may be dangerous for children. **Risk of suffocation!**
Keep these parts of the packaging out of reach of children and dispose as soon as possible.

Operator requirements

The operator must carefully read the Operating Instructions before using the appliance.

Qualification

No special qualification is necessary for using the appliance apart from detailed instruction by an expert.

Minimum age

The appliance can only be operated by persons over 18 years of age. An exception includes youngsters operating the appliance within their professional education to achieve necessary skills under trainer's supervision.

Technical specifications

	310/10/50 PRO
Connection:	230 V/50 Hz
Engine power:	2100 W/P1
Air jet capacity:	50 l
Suction power:	295 l per minute
Effective volume delivered:	210 l per minute
Cylinders:	1
Revolutions:	2800 revs per minute
Max. pressure:	10 bar
Weight:	35 kg
Article No.	**75505**

Transport and storing

The appliances are mobile and can practically be used everywhere. If the compressor is wall-mounted, the minimum distance of 30 cm must be kept to ensure appropriate cooling.

⚠ Appliances must necessarily be transported in a vertical position; otherwise, oil will run out of the air hole of the engine case. Prevent any hits to fittings.

Residual risks and protective measures

<u>**Electrical residual risks:**</u>

1. **Direct electrical contact:**
   Risk of electric shock
   To be used in electrical networks with a safety switch against stray current (RCD-FI 30 mA) only.

2. **Indirect electrical contact:**
   Risk of electric shock
   To be used in electrical networks with a safety switch against stray current (RCD-FI 30 mA) only.

<u>**Thermal residual risks:**</u>

1. **Burns, chilblains:**
   Contact with the cylinder head and pressure lines may cause burns.
   Avoid both of these construction elements.

<u>**Exposure to noise:**</u>

1. **Hearing damage:**
   Long stay in the immediate vicinity of the appliance may damage hearing.
   Wear headphones.

<u>**Neglecting the ergonomic principles:**</u>

1. **Human behaviour / erroneous behaviour:**
   Compressed air current may lead to serious injuries.
   Never hold the current in body holes.
   Compressed air may cause tanks and tyres to break.
   Do not exceed the max. filling size.

Installation and first start-up

Pic.2+3+4:

1. Remove the oil tank transport protection (if applicable) pic. 3
2. Insert the attached oil gauge or plug instead.
3. Oil gauges or plugs, pic. 4 (failing to do so will increase pressure in the engine case and oil will spirt).

Electrical connection; grounded connections to be used only:
a) 230 V appliances are supplied with plugs fitted with a ground contact

The following must be considered as far as 230 V appliances are concerned:
If a **too long extension cable** with a too small cross-section is used, voltage will drop, which may result in a **more difficult starting** and increased engine load. If possible, we recommend connecting the engine cable directly to the outlet and using longer air hoses (another measure: see the winter operation).

Recommended cable cross-section values for all 230 V appliances:
Length within app. 10 m = 1.5^2 mm
Length within app. 20 m = 2.5^2 mm

Oil level check (for oil compressors only):
Oil may leak when the appliance is transported. Please check the oil level on the aperture or using an oil gauge (more information at a similar description with a picture)

⚠ Winter operation of compressors

The following must be considered in colder seasons when operating the compressors: Oil gets thicken and its viscosity increases with low temperatures in the engine case. This makes first appliance starting before warm-up more difficult. Proceed as follows when facing difficulties:

1. Reduce any pressure in the air jet to zero.
2. Open the drainage screw on the bottom part of the air jet.
3. Unless being absolutely necessary, do not use any extension cable!
4. Switch on the compressor and let it run (without any extension cable). With the drainage screw open, let it run for app. 2-3 minutes to enable air to leak and thus pressure to reduce. The appliance will warm in these 2-3 minutes to enable further operation.
5. After 2-3 minutes, close the drainage screw. The air jet can now be filled and pressure increased.
6. **Change oil – use 5W40 synthetic oil for light running or, as alternative, SAE 80 gearbox oil.**
7. If the compressor does not start despite all the effort, put it out of operation for half an hour to one hour in a tempered room to warm up.
8. Please contact the customer service centre for more difficulties.
   All documents necessary for proper operation are included in the supply (see the simple regulation for pressure vessels). When used for industrial purposes, an inspection is necessary before the appliance is used for the first time under the operating safety regulation.

Safety instructions for first start-up

Procedure

1. **Switching compressors on and off:**
   The On/Off button (rotary and pull switch) is up on the pressure switch cover at all compressors. Switch positions are marked as "0" and "I". When plugging, the switch must be in the "0" position, then the appliance

may be started. When switching the appliance off, put the switch to the "0" position first and then unplug the compressor. Never switch the appliance off by unplugging as this would prevent depressurising.

Caution: Empty the condensate at regular intervals (monthly) (see the drainage screw).

Operation

1. **Using pneumatic tools and devices**
   Please follow the air consumption information of manufacturers. Check whether the power of your compressor is enough to operate the given device. The air consumption table details may be used as benchmark values.
2. **Servicing and maintenance**
   Check regularly the oil level and add some if necessary. Clean the air filter if dirty; wash the filter inserts in a detergent - do not use thinners or solvents. If necessary, order new inserts from the customer service centre.
3. **Air jet drainage:**
   Regardless of the type of compressor, the drain valve is placed on the bottom part of the air jet at all compressors. Drain only if the air jet is under pressure.
4. **Opening the drain valve:**
   Unscrew the screw closure to such extent the air deflates. Any accumulated water is blown out with the air.
5. **Rusty water:**
   Rusty water may run out when the air jet is initially drained. Rusty water is caused by clips fallen to the tank when producing air jet and disintegrated subsequently. This is quite normal and water gets clearer after several drains.

Oil filler neck and oil level checking (for oil compressors)

At appliances fitted with an oil gauge **(1),** add oil after removing the gauge **(1)** to the appropriate hole **(2)** and check the level using the gauge marking. At appliances with an aperture and marking in the glass, remove the oil filler neck and add oil up to the aperture marking. If the aperture has no marking, 2 3rd – 3 4th filling of the aperture is appropriate. The oil drainage screw is always on the side or bottom part of the engine case.

Air fitting and clack valve

Pic. 8

1. **Air fitting (2)**: Air ducting (**2**) at all compressors is connected using a quick-acting coupling. Both reduced pressure and complete pressure from the air jet may be drawn.
2. **Clack valve**: The clack valve is located at the end of the main air ducting, at the air input to the air jet. The connection point is different for various types of compressors.
   Ducting goes from this valve to the valve to make starting easier.
3. **Pressure-relief valve:** Depending on the compressor type, it is located on the pressure switch (**4**), on the pressure control valve or on the air jet. The pressure-relief valve responses to any malfunction of the pressure switch (**4**) and thus limits the pressure in the air jet to the max. cut-off pressure + 1 bar!
4. **Pressure control valve (1):** To set the currently needed pressure, please press the regulator up and set the requested pressure + 1 bar on the air gauge. To lock the pressure control valve (**1**), press the regulator down again. If necessary, provide additional regulation after the first operating cycle in the same way.

Safety instructions for the operator

- Use the appliance only after careful reading and understanding of the Operating Instructions.
- Please follow all safety instructions specified in the Operating Instructions.
- Behave responsibly towards other persons.

Inspections and servicing

IMPORTANT: After app. half an hour to one hour of operation, please check the cylinder head screws and tighten them if necessary. Torque: max. 10 - 20 Nm/by hand force. Later: cylinder head screws and all other screwed connections on should be checked every 200 - 300 operating hours and tightened if necessary.

Servicing
Clean the filter on the suction side if dirty or replace it. After operating the appliance for some time, the condensate must be emptied by opening the drain valve on the air jet. IN case of continuous operation, this should be done every 4-6 weeks. If the appliance is used for short works, empty the condensate once in 3 months**.** Belt tension at compressors with a V-belt must be checked at regular intervals (every 4-6 weeks).

Oil level check and oil change

The appropriate oil level may be checked on the oil aperture (if applicable) or on the oil gauge.

Maximum level = a small bubble or the upper marking on the oil gauge must be seen in the aperture.

Minimum level = oil <u>must not get</u> under the red point in the middle of the aperture or the lower marking on the oil gauge.
Specified oil = universal oil - 15 W 40 (100 operating hours) or **Güde 5W40 compressor oil, Art. No. 40056 (300-500 operating hours)**

Oil change:
After running in, i.e. after 100 operating hours, oil should be changed for the first time.
Another oil change after app. 300 - 500 operating hours.
Oil adding: unscrew the filler neck and add oil using a funnel.
Oil drainage: Unscrew the drain screw and let oil run out.

Air filter:
Check the air filter app. once a quarter. Foam filters are washed with a detergent. Replace the filter if heavily contaminated with paint or varnish!
Folded filters to be blown by compressed air or replaced if necessary; not to be washed!

CAUTION:
If more oil is added than the maximum level, spring-energised seals may get untight. The surplus oil along with the compressed air will shortly get to the air jet – more oil is thus consumed - until reaching the common state. If oil does not reach the minimum level (red point in the aperture or lower marking on the oil gauge), consequential damages such as seizure of bearings, connecting rod, piston pin, crankshaft or piston seizing must be counted with.

CAUTION:
The air hole of the engine case is located in the oil filler neck (No. 1 or 3).
Air is commonly slightly blown in this place when the appliance is operated, which is normal. Excess pressure in the engine case caused by the movement of pistons, which results in oil leaking in that place is also normal (to be wiped occasionally).

The claim arising from the warranty will not apply in case of consequential damages as a result of the failure to meet the above-mentioned!!!

Safety instructions for inspections and servicing

Only a regularly serviced and treated appliance may be a satisfactory aid. Inadequate servicing and maintenance may lead to unexpected accidents and injuries.

Inspections and servicing schedule

Weekly:

- Condensate emptying

Monthly:

- Oil level check (e.g. SAE 5W40)
- Safety valve check
- Belt tension check
- Oil leak check
- Air filter cleaning

Every 500 operating hours:

- Air filter insert replacement

Every 1,000 operating hours:

- Complete cleaning
- Complete oil change (e.g. SAE 5W40)
- V-belt and pulley check
- Line check
- Power line check

Note

Air consumption of pneumatic appliances / directions for use

Not the electric motor power but the produced air volume (actual power) is decisive for the compressor power. **Actual power = suction power minus app. 35-40% of the power** (for each compressors, regardless of the manufacturer). Do not choose too small compressor power in order not to load it up to the upper limit and to have some reserve for the attached appliances. The air jet size (capacity in litres) may not be decisive. However, capacity, on the other hand, should not be too small to ensure there is air supply and the compressor could also cover higher needs in the short term.

If provisions of the generally applicable regulations and these Operating Instructions are not adhered to, the manufacturer cannot be held liable for any damage.

Action	Example of use	Directions for use	Necessary operating pressure in bar	Necessary actual power, air volume delivered by the compressor
Blowing	Work table cleaning by air, carburettor cleaning, machine parts cleaning, cleaning machines off wooden or metal chips	Short-term use	5 to 11	from 100 l
Spray-painting	Water-based paints and thin varnishes	nozzle 0.5 to 1 mm	3 to 4	Minor parts, mudguards of automobiles, etc. from 120 l.
Spray-painting	Synthetic resin and nitrocellulose lacquers, thinned	nozzle 1.2 to 1.5 mm	3 to 5	
Spray-painting	Hammer paints and other viscous lacquers	nozzle min. 2 mm	3 to 5	Entire cars, larger areas from 280 l.
Spray guns, washing gun	Cleaners spraying in cold conditions, oil spraying as anticorrosion protection, vehicle bottom protection, insecticides spraying, etc.	Can be set within the range of a water jet to water fog	4 to 7	Depending on the time of use: 250 l to 400 l
Clipping appliances	Wood, cardboard, etc. connecting using clips within a length of app. 25 mm	Operating pressure depending on the wood or material hardness	4 to 7	80 l to 280 l
Nailing appliances	Connecting by clips of more 25 mm and nails within a length of 100 mm	ditto	4 to 7	80 l to 400 l
Pneumatic superfinishing appliance	In cars or at bodies	As per manufacturer details	5 to 6	Depending on the time of use: 300 l to 560 l
Tyre inflation	Tyres of car wheels	The bigger the compressor power, the faster the inflation	Pressure in tyre	120 l to 280 l
Tyre inflation	Tyres of trucks or bigger	ditto	Pressure in tyre	280 l to 560 l
Grease gun	All appropriate works	As per manufacturer details	4 to 11	from 80 l
Filler press	All appropriate works	Use an appliance with adequate operating pressure	8 to 15	from 60 l
Pneumatic tools	Small drills, rod grinders, etc.	As per manufacturer details	5 to 7	from 180 l
Pneumatic tools	Angular grinder	As per manufacturer details	5 to 7	from 400 l
Pneumatic tools	Plate shears, sheet cutter, etc.	As per manufacturer details	5 to 7	from 280 l
Light impact wrenches	For screws with a thread within 10 mm	Smaller appliance enough for short-term use	5 to 7	from **280 l**
Heavy impact wrenches	For screws with a thread of more than 10 mm	ditto	5 to 8	from **400 l**
Light cutters	Cutters for bodies, sheet and small mason chisels	As per manufacturer details	5 to 8	from **280 l**
Break and blast hammers	Heavy masonry and concrete works, tapping	ditto	5 to 10	**min. from 460 l**
Gun abrasive blasting	Only corners, small areas, minor parts and profiles	ditto	8 to 11	from 300 l
Sandblaster abrasive blasting	Larger areas and time-consuming works	ditto	8 to 15	As per manufacturer details

The above-mentioned values are just of orientation nature as they may differ for appliances of various manufacturers. Works with higher air requirement may also conditionally be performed with compressors with a lower suction power than the requirement given in the table. If pressure is reduced in the air jet under the necessary operating pressure, however, an appropriate break must be introduced after the air jet is pressurised again. In order not to load the compressor when being operated by more than can be tolerated, we recommend taking into account some power reserve when selecting the right appliance.

Failures - Causes - Remedy

CAUTION: FUSES AGAINST OVERHEATING MUST FIRST BE CHECKED!

Failure	Cause	Remedy
Compressor does not start or motor circuit switch turns off after a short time at 230 V appliances:	1. Extension cable is too long or cable cross-section is too small 2. Defective condensers or relays in the engine terminal board. 3. Compressor switched off by unplugging. 4. Low outdoor temperature	1. Use the right cable (store it in a warm environment; fill with 5W40 oil for light running) 2. Contact the customer service centre 3. Deflate the air jet and restart
Compressor does not start or motor circuit switch turns off after a short time at 400 V appliances:	1. Power line defect 2. Blown fuse 3. Compressor switched off by unplugging	1. Check whether there is power in all 3 phases (pic. 5.1 Plug connection) 2. Check the protection whether any fuse has not blown 3. Deflate the air jet and restart
Oil leaks from compressor:	1. **400 V appliances:** Compressor rotation direction is wrong and oil spirts on the oil filler neck. 2. Medium obstacle in the cylinder head sealing is broken through or compressors presses air to the engine case – oil leaks from the filler neck or around the oil gauge. 3. Check the oil charge: if the charge is above the given maximum value, oil may leak in various places. 4. Check the compressor in all screwed connections and at sealing and find out where oil exactly leaks as sealing may get released to some extent after some time. 5. Attach a piece of paper to the protective grid and check the rotation direction. If the paper sticks, the rotation direction is all right. If the paper is blown away, the rotation direction may be changed. 6. **Caution: Rotation direction may change when the appliance is operated from any other outlet.**	1. Respect the rotation direction arrow on the appliance. Change the power line poling. 2. Change the head sealing and tighten the cylinder head screw after 3 test runs with a force of max. 50 Nm. 3. Empty oil to the normal level. 4. Tighten the screws above the sealing or order new sealing and replace the old one. 5. The rotation direction may be changed by screwing the phase changer. L2 is replaced by L3 for common plugs.
In an idle state, air is released from the compressor oil filler neck or air is blown through the discharge valve on the bottom part of the pressure switch:	1. Clack valve is untight or the rubber sealing in the clack valve is defective. 2. Start-relief valve on the pressure switch is defective.	1. Open the clack valve cover and check the rubber sealing state, clean it and order new one if necessary. Caution: Release air to full extent first! 2. Contact the customer service centre
Reaching the specified pressure by the compressor takes much longer than before or is not reached at all (take the above-mentioned steps yourself only if possessing the necessary expert knowledge, otherwise, contact the customer service centre)	1. Head or valve sealing is defective. 2. Valve membranes are broken through, valve shims or springs are broken, 3. Valves have been carbonised due to long operating time. 4. Clack valve is dirty	1. Check and replace if necessary. 2. Check and replace if necessary 3. Carbon deposition. To be cleaned or, better, replaced. 4. Check and replace if necessary

Other defects or failures
If not possessing the necessary technical or expert qualification, do not experiment. Consult the situation with the customer service or send the defective parts to be repaired by the manufacturer.

Service

Any technical questions? Complaint? Do you need spare parts or operation manual?
Go to our website **www.guede.com** and the section **Service** will help you quickly and without bureaucracy. Please, help us to help you. In order to identify your device in case of complaint, please indicate serial number, order number and year of manufacture. All information is available on the product label. To have all information always at hand, put them down.

Serial number:
Order number:
Year of manufacture:

Phone: +49 (0) 79 04 / 700-360 - Fax: +49 (0) 79 04 / 700-51999 - E-Mail: support@ts.guede.com

Indications sur l’appareil

Explication des symboles
Dans la notice et/ou sur l’appareil figurent les symboles suivants:

Sécurité du produit:

Produit répond aux normes correspondantes de la CE	

Avertissement :

Avertissement/attention	Avertissement : mise en marche automatique
Avertissement : surface chaude	Avertissement : tension électrique dangereuse

Interdictions:

Interdiction générale (en combinaison avec un autre pictogramme)	Mettez l’appareil en marche uniquement avec le capot fermé
Protéger de la pluie et de l’humidité	Défense de tirer sur la fiche

Consignes:

Les signes généraux obligatoires	Lisez la notice avant l’utilisation.
Utilisez des lunettes de protection et un casque !	

Protection de l’environnement:

Liquidez les déchets de manière à ne pas nuire à l’environnement.	Déposez l’emballage en carton au dépôt pour recyclage.
Déposez les appareils électriques ou électroniques défectueux et/ou destinés à liquidation au centre de ramassage correspondant.	

Emballage:

Protégez de l’humidité	Sens de pose
Attention - fragile	

Caractéristiques techniques:

Fiche de contact	Puissance moteur
Puissance d‘aspiration	Quantité livrée
Pression maximale	Capacité du réservoir à air
L_{WA} dB (A) Niveau de puissance acoustique	Poids

Spécifiques pour le produit:

Garantie de 10 ans pour la corrosion du réservoir à air	Attention: videz régulièrement le condensat
Sens de rotation	Contrôlez régulièrement le niveau d’huile

Description de l’appareil

1. Vis de purge
2. Postrefroidisseur
3. Sortie d’air comprimé avec raccord métallique
4. Sortie d’air comprimé
5. Interrupteur Condor (Made in Germany) avec interrupteur ON/OFF intégré
6. Manomètre
7. Soupape de réduction
8. Réservoir à air
9. Soupape de sécurité
10. Carter du moteur
11. Conduite de pression
12. Poignée
13. Patte
14. Roue

Déclaration de conformité CE

Nous,

Güde GmbH & Co. KG
Birkichstraße 6,
74549 Wolpertshausen,
Allemagne

Déclarons par la présente que les appareils indiqués ci-dessous répondent du point de vue de leur conception, construction ainsi que de leur réalisation mise sur le marché, aux exigences fondamentales correspondantes des directives de la CE en matière de sécurité et d'hygiène. **Cette déclaration perd sa validité après une modification de l'appareil sans notre approbation préalable.**

Désignation de l'appareil / N° de commande:
Compresseur 310/10/50 PRO #75505

Directives correspondantes de la CE :
2006/42/EC
2004/108/EC
2006/95/EC
2000/14/EC
2005/88/ EC
Normes harmonisées utilisées :
EN ISO 3744: 1995
EN 301 489-1/-3/-4/-7/-8
EN 55014-1/A2:2003
EN 55014-1:2001

Date/Signature du fabricant:	**03.01.2011**
Titre du Signataire:	**Monsieur Arnold, Gérant**
Documents techniques :	J. Bürkle FBL; QS

Garantie

La garantie concerne exclusivement les imperfections provoquées par le défaut du matériel ou le défaut de fabrication. En cas de réclamation pendant la durée de la garantie, il est nécessaire de joindre l'original du justificatif d'achat avec la date d'achat.
La garantie n'inclut pas une utilisation incompétente telle que surcharge de l'appareil, utilisation de la force, endommagement par intervention étrangère ou objets étrangers. Le non respect du mode d'emploi et du mode de montage ainsi que l'usure normale ne sont pas non plus inclus dans la garantie.

Utilisation en conformité avec la destination

Les compresseurs décrits dans le mode d'emploi sont conçus exclusivement pour la fabrication d'air comprimé jusqu'à 10 bars. Vous trouverez les domaines d'utilisation dans le chapitre „**Consommation d'air d'outils pneumatiques / directives pour l'utilisation “.** Les compresseurs ne conviennent pas pour le fonctionnement continu ou l'utilisation industrielle non limitée.

Consignes générales de sécurité

Lisez complètement le mode d'emploi avant la première utilisation. En cas de doute sur le branchement et la manipulation, contactez le fabricant (service après-vente).

AFIN D'ASSURER UN DEGRÉ ÉLEVÉ DE SÉCURITÉ, RESPECTEZ LES CONSIGNES SUIVANTES :

ATTENTION !

AVERTISSEMENT : Une utilisation incompétente et un entretien insuffisant de ces compresseurs peuvent engendrer des blessures de l'utilisateur. Afin d'éviter ces risques, respectez les consignes suivantes !
Lisez attentivement toutes les consignes et respectez-les!!

AVERTISSEMENT : Les compresseurs utilisés à des fins industrielles doivent être soumis au contrôle d'un spécialiste avant la mise en marche conformément au règlement de sécurité, ils doivent ensuite être contrôlés régulièrement par un spécialiste.

Il est interdit d'installer le compresseur dans un véhicule sans réception réalisée par un spécialiste !

Le compresseur doit être régulièrement contrôlé par un spécialiste lorsqu'il est installé dans une pièce, sans même de changer de place !

Le compresseur doit être utilisé uniquement sur des prises équipées d'un interrupteur différentiel (FI) 30mA.

Attention ! Le compresseur doit être utilisé uniquement avec les roues correspondantes et les amortisseurs en caoutchouc.

Avant la première et toute autre mise en marche, contrôlez le niveau d'huile (voir informations dans le chapitre „Goulot de remplissage d'huile et contrôle du niveau d'huile“)

Ne le mettez jamais en marche ou ne l'arrêtez pas à l'aide de la fiche. Appuyez toujours sur l'interrupteur à pression, faute de quoi la décharge ne sera pas activée. Le compresseur ne se déchargera pas même en cas d'une coupure de courant de courte durée et peut ainsi devenir source de danger.

Attention ! Lors de l'installation dans des dispositifs automatiques, il est nécessaire d'installer des dispositifs d'alarme ou de sécurité adéquats utiles en cas de coupure de courant ou de défaut de fonctionnement ou de coupure du compresseur (par exemple, lignes d'alimentation, etc.)

Ne dirigez jamais le jet d'air vers les ouvertures corporelles, il pourrait provoquer des blessures mortelles!

Attention ! Lors de l'ouverture du raccord rapide, le tuyau pneumatique peut vous donner un coup ! – Maintenez le tuyau pneumatique.

À la fin de la journée de travail, il est nécessaire de toujours arrêter le compresseur à l'aide de l'interrupteur ON/OFF, de vider le réservoir à air et de le débrancher du secteur. Ne laissez jamais le compresseur branché au secteur pendant la nuit, car il peut devenir source de danger.

Ne laissez jamais l'appareil sans surveillance.

Avant tout réglage ou entretien, retirez d'abord la fiche de la prise.

1 **N'introduisez jamais les mains dans l'appareil lorsqu'il est en marche !**
Ne mettez jamais les mains, les doigts ou d'autres parties du corps à proximité des parties mobiles du compresseur.
2 **Ne mettez jamais le compresseur en marche sans les dispositifs de protection installés.**
Ne mettez jamais le compresseur en marche sans tous les dispositifs de protection correctement montés (par exemple, capots de protection, capot de la courroie, soupape de sécurité). Lorsqu'il est nécessaire de démonter ces dispositifs pour entretien ou réparations, il est nécessaire de les réinstaller avant la remise en marche du compresseur.
3 **Portez toujours des lunettes de protection et une protection auditive**
Portez toujours des lunettes de protection ou une protection correspondante des yeux et des oreilles. Ne

dirigez jamais le jet d'air comprimé vers votre propre corps ou vers d'autres personnes.

4 **Utilisez toujours des dispositifs de protection contre l'électrocution.**
N'utilisez le compresseur à proximité de l'eau ou dans un milieu humide.

5 **Arrêt du compresseur**
Arrêtez le compresseur et débranchez-le de la source de courant électrique. Avant toute réparation, révision, entretien, nettoyage ou remplacement de pièces de construction, dépressurisez complètement le réservoir à air.

6 **Mise en marche accidentelle de l'appareil**
Ne transportez pas le compresseur lorsqu'il est branché à la source de courant électrique ou si le réservoir à air est sous pression. Avant de brancher le compresseur à la source de courant électrique, veillez à ce que l'interrupteur du capteur de pression se trouve en position ARRÊT.

7 **Rangement correct du compresseur**
Lorsque vous n'utilisez pas le compresseur, rangez-le dans un endroit sec et protégé des influences atmosphériques. Tenez le hors de portée des enfants.

8 **Lieu de travail**
Maintenez le lieu de travail propre et rangez les outils non utilisés. Veillez à une bonne ventilation du lieu de travail. N'utilisez pas le compresseur en présence de liquides ou gaz inflammables – le compresseur peut faire des étincelles lors du fonctionnement. N'utilisez pas le compresseur dans les lieux de stockage de peintures, essence, produits chimiques, colles ou autres matières explosives et inflammables.

9 **Tenez hors de portée des enfants**
Veillez à ce que les enfants ou autres personnes ne touchent le câble d'alimentation du compresseur. Veillez à ce que toutes les personnes non autorisées soient suffisamment éloignées du lieu de travail.

10 **Tenue de travail**
Ne portez pas de vêtements larges ou bijoux pouvant s'accrocher aux parties mobiles de l'appareil. Si nécessaire, portez une protection auditive.

11 **Utilisation correcte du câble d'alimentation**
Ne retirez pas la fiche de la prise en tirant sur le câble. Tenez le câble d'alimentation suffisamment éloignée de la source de chaleur, de l'huile et des bords tranchants. Ne marchez pas sur le câble et veillez à ce qu'il ne soit pas plié.

12 **Entretien minutieux du compresseur**
Respectez les consignes de graissage du compresseur (ne s'applique pas aux compresseurs sans huile). Contrôlez régulièrement le câble d'alimentation. Faites réparer ou remplacer un câble endommagé par un service après-vente. Assurez-vous que l'extérieur du compresseur ne présente aucun endommagement visible. Sinon, contactez le service après-vente le plus proche.

13 **Utilisation à l'extérieur**
Si vous utilisez le compresseur à l'extérieur, il doit être utilisé exclusivement avec des rallonges destinées à l'utilisation extérieure et comportant le marquage correspondant. **Attention : il est nécessaire d'utiliser une section de câble suffisante (min. 1,5^2 mm); l'utilisation de câbles dont la longueur est supérieure à 10 m peut provoquer des problèmes de démarrage de l'appareil lors des températures défavorables.**

14 **Attention**
Travaillez de façon prudente et posée. N'utilisez pas le compresseur si vous êtes fatigués. Il est interdit d'utiliser le compresseur sous l'influence d'alcool, de drogues ou de médicaments pouvant provoquer la fatigue.

15 **Contrôlez si les pièces ne sont pas endommagées ou non étanches**
En cas d'endommagement des dispositifs de protection ou d'autres pièces du compresseur, il set nécessaire de le contrôler avant la remise en marche et s'assurer que son fonctionnement sera fiable. Contrôlez le réglage directionnel des pièces mobiles, les conduites, la soupape de réduction, le raccord d'air comprimé et tous les autres éléments de construction importants pour le fonctionnement normal du compresseur. Faites réparer ou remplacer toutes les pièces endommagées par un atelier de réparation ou les remplacer selon les consignes indiquées dans le mode d'emploi.

N'utilisez pas le compresseur si le capteur de pression est endommagé.

1. **Utilisez le compresseur exclusivement pour les travaux indiqués dans ce mode d'emploi.**
Le compresseur est un appareil fabriquant l'air comprimé. N'utilisez jamais le compresseur pour les travaux qui ne sont pas indiqués dans ce mode d'emploi.
2. **Utilisation correcte du compresseur**
Lors du fonctionnement du compresseur, respectez toutes les consignes indiquées dans cette notice. Empêchez l'utilisation du compresseur aux enfants et aux personnes ne connaissant pas le mode de fonctionnement de l'appareil.
3. **Contrôlez le serrage correct de toutes les vis et capots.**
Contrôlez si toutes les vis et écrans sont bien fixés. Contrôlez régulièrement s'ils sont bien serrés.
4. **Maintenez la grille d'aération propre**
Maintenez la grille d'aération du moteur propre. Nettoyez-la régulièrement si vous utilisez le compresseur dans un environnement sale.
5. **Utilisez le compresseur sous tension nominale**
Utilisez le compresseur sous tension indiquée sur la plaque signalétique de l'appareil. Le fonctionnement du compresseur sous une tension supérieure à la valeur nominale peut entraîner la surchauffe du moteur.
6. **N'utilisez pas le compresseur s'il est défectueux**
Si le compresseur émet des sons inhabituels lors du fonctionnement ou vibre fortement ou semble autrement endommagé, il est nécessaire de l'arrêter immédiatement et faire constater la cause par le service à la clientèle le plus proche.
7. **N'utilisez pas de dissolvants pour nettoyer les parties en plastique**
Les dissolvants tels que essence, diluants, gasoil ou autres matières contenant de l'alcool peuvent endommager les parties en plastique du compresseur. Par conséquent, n'utilisez pas ces matières pour nettoyer les parties en plastique, si nécessaire, utilisez une solution savonneuse ou des liquides adéquats.
8. **Utilisez exclusivement des pièces détachées d'origine**
L'utilisation de pièces détachées provenant d'autres fabricants entraîne la perte des droits émanant de la garantie. L'utilisation de pièces détachées étrangères peuvent entraîner des pannes fonctionnelles du compresseur. Les pièces détachées d'origine sont disponibles chez nos vendeurs contractuels.
9. **N'effectuez aucune modification sur le compresseur**
N'effectuez aucune modification sur le compresseur. Avant toute réparation, contactez le service à la clientèle. Toute modification non autorisée peut avoir une influence négative sur la puissance du compresseur et peut éventuellement entraîner des blessures graves lorsqu'elle est effectuée par une personne dont les connaissances techniques sont insuffisantes.
10. **Ne touchez pas les parties chaudes du compresseur**
Ne touchez pas les conduites, le moteur et autres parties chaudes du compresseur pour cause de risque de brûlures.

Conduite en cas d'urgence

Effectuez les premiers gestes de secours et appelez rapidement les premiers secours.
Protégez le blessé d'autres blessures et calmez-le.
Pour des raisons de risque d'accident, le lieu de travail doit être équipé d'une armoire à pharmacie selon DIN 13164. Il est nécessaire de compléter immédiatement le matériel pris dans l'armoire à pharmacie. Si vous appelez les secours, fournissez les renseignements suivants:

1. **Lieu d'accident**
2. **Type d'accident**
3. **Nombre de blessés**
4. **Type de blessure**

Liquidation

Les consignes de liquidation résultent des pictogrammes indiqués sur l'appareil ou sur l'emballage. La description des significations individuelles se trouve dans le chapitre « Indications sur l'appareil ».

Liquidation de l'emballage de transport
L'emballage protège l'appareil de l'endommagement lors du transport. En général, le matériel d'emballage est choisi de façon à ce qu'il réponde aux règles de protection de l'environnement et de liquidation des déchets, par conséquent, il peut être recyclé.
La remise de l'emballage dans le circuit de matières permet d'économiser des matières premières et de réduire les déchets. Des parties de l'emballage (telles que films, styropore) peuvent être dangereux pour les enfants. **Danger d'étouffement!** Rangez les parties de l'emballage hors de portée des enfants et liquidez-les le plus rapidement possible.

Exigences à l'égard de l'opérateur

L'opérateur doit lire attentivement la notice avant d'utiliser l'appareil.

Qualification

Mis à part l'instruction détaillée par un spécialiste, aucune autre qualification spécifique n'est requise.

Âge minimal

L'appareil peut être utilisé uniquement par des personnes de plus de 18 ans. Exception faite des adolescents manipulant l'appareil dans le cadre de l'enseignement professionnel sous la surveillance du formateur.

Caractéristiques techniques

	310/10/50 PRO
Fiche:	230 V/50 Hz
Puissance du moteur:	2100 W/P1
Volume du réservoir à air:	50 l
Puissance d'aspiration:	295 l/min.
Volume d'air restitué:	210 l/min.
Nombre de cylindres:	1
Nombre de tours:	2800 t./min.
Pression maximale:	10 bars
Poids:	35 kg
Numéro de commande:	**75505**

Transport et stockage

Les appareils sont mobiles et peuvent être utilisés pratiquement partout. En cas d'installation du compresseur sur un mur, il est nécessaire de respecter une distance minimale de 30 cm, ceci afin d'assurer un refroidissement parfait.

Transportez les appareils uniquement en position verticale, faute de quoi vous risquez l'écoulement de l'huile de l'orifice de purge du carter de moteur. Évitez les chocs contre les armatures.

Dangers résiduels et mesures de protection

Dangers résiduels électriques :
1. **Contact électrique direct :**
   Risque d'électrocution
   Utilisez uniquement sur des secteurs électriques équipés d'un interrupteur différentiel (RCD-FI 30 mA).

2. **Contact électrique indirect :**
   Risque d'électrocution
   Utilisez uniquement sur des secteurs électriques équipés d'un interrupteur différentiel (RCD-FI 30 mA).

Dangers résiduels thermiques :
1. **Brûlures, engelures :**
   Le contact avec la tête du cylindre et les conduites de pression peuvent provoquer des brûlures.
   Évitez ces deux pièces de construction.

Danger du bruit :
1. **Endommagement de l'audition :**
   Un séjour prolongé à proximité immédiate de l'appareil peut endommager l'audition.
   Portez un casque.

Manquement aux principes ergonomiques :
1. **Comportement humain / conduite fautive :**
   Le jet d'air comprimé peut provoquer des blessures graves.
   Ne dirigez jamais le jet d'air vers les orifices du corps.
   L'air comprimé peut provoquer la rupture des réservoirs et des pneumatiques.
   Ne dépassez pas la taille maximale de la charge.

Montage et première mise en marche

Fig. 2+3+4:
1. Retirez la protection de transport du réservoir d'huile (si disponible) fig. 3
2. Mettez à la place de celle-ci la jauge d'huile jointe ou un bouchon.
3. Jauges d'huile ou bouchons image 4 (le non respect entraîne l'augmentation de la pression dans le carter de moteur et provoque l'éjection d'huile).

Utilisez pour le branchement électrique uniquement des prises mises à la terre :
a) les appareils à 230 V sont livrés avec fiches équipées d'un contact de protection.

Concernant les appareils à 230 V :
L'utilisation d'une **rallonge trop longue avec une section trop petite** entraîne la chute de tension, ce qui peut avoir pour conséquence un **démarrage difficile** et une surcharge du moteur. Nous recommandons de brancher si possible le câble du moteur directement à la prise et d'utiliser des tuyaux à air plus longs (d'autres mesures : voir fonctionnement en hiver).

Valeurs de section de câble recommandées pour tous les appareils à 230 V:
Longueur jusqu'à environ 10 m = $1{,}5^2$ mm
Longueur jusqu'à environ 20 m = $2{,}5^2$ mm

Contrôle du niveau d'huile (uniquement compresseurs à l'huile):
Le transport pourrait provoquer une fuite d'huile. Contrôlez le niveau d'huile par le regard ou par l'intermédiaire de la jauge d'huile (plus d'informations dans la description détaillée avec image).

⚠ Fonctionnement des compresseurs en hiver

Pendant les périodes plus froides, il est nécessaire de prendre en considération lors de l'utilisation du compresseur les faits suivants : Lors des températures basses, l'huile dans le carter de moteur s'épaissit et sa viscosité augmente. Ceci rend le premier démarrage plus difficile avant que l'appareil ne soit chaud. En cas de problème, procédez comme suit :

1. Abaissez la pression éventuelle dans le réservoir à air à zéro.
2. Ouvrez la vis de vidange située sur la partie inférieure du réservoir à air.
3. Si ce n'est pas absolument nécessaire, n'utilisez pas de rallonges!
4. Mettez le compresseur en marche et laissez-le tourner (sans rallonge). Laissez-le tourner avec la vis de purge ouverte environ 2-3 minutes, de façon à ce que l'air puisse s'échapper et entraîne ainsi la réduction de la pression. Pendant ces 2-3 minutes, l'appareil chauffe jusqu'à permettre l'utilisation suivante.
5. Après 2-3 minutes, fermez la vis de purge. À présent, l'e réservoir à air peut être remplit et la pression peut être augmentée.
6. **Changez l'huile – utilisez de l'huile synthétique pour marche facile 5W40. Alternativement l'huile à engrenages SAE 80.**
7. Si, malgré tous les efforts, le compresseur ne démarre pas, placez-le pendant 1/2 à 1 heure dans une pièce tempérée pour qu'il chauffe.
8. En cas de problèmes plus importants, contactez le service à la clientèle.
   Tous les documents nécessaires à un fonctionnement correct font partie de la livraison (voir règles simples pour récipients sous pression). Lors de l'utilisation industrielle, un contrôle est nécessaire avant la première mise en marche, conformément aux règles de sécurité.

Consignes de sécurité relatives à la première mise en marche

Procédé

1. **La mise en marche et arrêt des compresseurs :**
   L'interrupteur marche/arrêt (rotatif et à tirer) est présent sur tous les compresseur sur le dessus, sur le capot de l'interrupteur à pression. Les positions de commutation sont marquées "0" et "I". Lors de l'insertion de la fiche dans la prise, l'interrupteur doit se trouver en position "0", seulement après mettez l'appareil en marche. Pour arrêter l'appareil, placez d'abord l'interrupteur en position "0", seulement après retirez la fiche de la prise. N'arrêtez jamais l'appareil en retirant la fiche de la prise, faute de quoi la dépressurisation n'aura pas lieu.

⚠ **Attention :** Videz régulièrement (mensuellement) le condensat (voir vis de purge).

Manipulation

1. **Utilisation d'outils et appareils pneumatiques**
   Veuillez respecter les données des fabricants individuels relatives à la consommation d'air. Contrôlez si la puissance de votre compresseur suffit pour faire fonctionner l'outil en question. Les données relatives aux besoins en air du tableau ci-dessus peuvent vous servir de valeurs d'orientation.
2. **Entretien et soins**
   Contrôlez régulièrement le niveau d'huile et si nécessaire, complétez. Nettoyez le filtre à air lorsqu'il est encrassé. Lavez les cartouches filtrantes dans une lessive, n'utilisez pas de dissolvants ou de diluants. Si nécessaire, commandez des nouvelles cartouches auprès du service à la clientèle.
3. **Purge du réservoir à air :**
   Le robinet de purge est placé sur chaque compresseur, tous types confondus, sur le dessous du réservoir à air. Purgez uniquement lorsque le réservoir à air est sous pression.
4. **Ouverture du robinet de purge :**
   Dévissez la fermeture à vis jusqu'à ce que l'air s'échappe. L'eau éventuellement accumulée est soufflée avec l'air.
5. **Eau rouillée :**
   Il est possible que de l'eau rouillée coule lors des premières purges. La rouille de l'eau est provoquée par des découpes tombées dans le réservoir à air lors de la fabrication et décomposées. Ceci est un phénomène normal et l'eau devient de plus en plus claire au fur et à mesure des purges.

Goulot de remplissage d'huile et contrôle du niveau d'huile (pour compresseurs à huile)

Pour les appareils avec une jauge d'huile **(1)**, versez de l'huile après le retrait de la jauge d'huile **(1)** dans l'ouverture correspondante **(2)** et contrôlez selon le repère sur la jauge. Pour les appareils avec regard et le repère dans le verre, retirez le goulot de remplissage d'huile et versez l'huile jusqu'au repère sur le regard. En cas d'absence de repère sur le regard, la quantité correcte est de 2/3 - 3/4 du regard. La vis de vidange d'huile se trouve toujours sur le côté ou le dessous du carter de moteur.

Raccord d'air et soupape de retour

Fig. 8

1. **Raccord d'air (2)**: Pour tous les compresseurs – le circuit d'air (**2**) est raccordé à l'aide d'un raccord rapide. Il est possible de prélever la pression réduite ou la pression totale du réservoir à air.
2. **Soupape de retour** : La soupape de retour est placée à l'extrémité du circuit d'air principal, à l'entrée d'air dans le réservoir à air. Le lieu de raccordement est placé différemment en fonction du type de compresseur. Le circuit mène de cette soupape vers la soupape pour la simplification du démarrage.
3. **Soupape de surpression :** Se trouve en fonction du type de compresseur sur l'interrupteur à pression (**4**), sur l'unité de la soupape de réduction ou sur le réservoir à air. La soupape de surpression réagit en cas de fonction erronée de l'interrupteur à pression (**4**) et limite la pression dans le réservoir à air à la pression d'arrêt maximale + 1 bar!
4. **Soupape de réduction (1):** Afin de pouvoir régler la pression nécessaire à un moment donné, poussez le régulateur vers le haut et réglez sur le manomètre la pression souhaitée + 1 bar. Pour arrêter la soupape de réduction (**1**) poussez le régulateur vers le bas. Si nécessaire, procédez de la même façon au réglage complémentaire après le premier cycle de travail.

Consignes de sécurité relatives à la manipulation

- Utilisez l'appareil seulement après la lecture minutieuse du mode d'emploi et sa parfaite compréhension.
- Respectez toutes les consignes de sécurité indiquées dans le mode d'emploi.
- Comportez vous de façon responsable envers les autres personnes.

Révision et entretien

IMPORTANT : Après environ ½ à
1 heure de fonctionnement, contrôlez les vis de la tête de cylindre, resserrez les si nécessaire. Couple de torsion : max. 10-20 Nm/à la main. Ensuite : contrôlez les vis de la tête du cylindre et tous les autres boulonnages sur l'appareil toutes les 200 - 300 heures de fonctionnement, resserrez si nécessaire.

Entretien
Si le filtre du côté aspiration est encrassé, nettoyez-le ou remplacez-le. Après un certain temps de fonctionnement, il est nécessaire de vider le condensat en ouvrant la valve de vidange. En cas de fonctionnement continu, cette opération devrait être effectuée toutes les 4-6 semaines. Si vous utilisez l'appareil uniquement pour des travaux de courte durée, videz le condensat une fois tous les 3 mois. Pour tous les compresseurs avec courroie cunéiforme – la tension de la courroie doit être contrôlée régulièrement (toutes les 4-6 semaines).

Contrôle du niveau d'huile et remplacement d'huile

Le niveau correct de l'huile peut être contrôlé sur le regard d'huile (si disponible) ou sur la jauge d'huile.

Niveau maximal = une petite bulle dans le regard ou le repère supérieur sur la jauge d'huile doit être visible.

Niveau minimal = l'huile ne doit pas atteindre le point rouge au milieu du regard ou le repère inférieur sur la jauge d'huile. Huile prescrite = huile universelle - 15 W 40 (100 heures de fonctionnement) ou **huile pour compresseurs Güde 5W40, n° de commande 40056 (300-500 heures de fonctionnement)**

Remplacement d'huile:
Après le rodage, donc après environ 100 heures de fonctionnement, procédez au premier remplacement d'huile. Le remplacement suivant doit avoir lieu après environ 300 - 500 heures de fonctionnement.
Ravitaillement en huile : dévissez le goulot de remplissage et versez l'huile à l'aide d'un entonnoir.
Vidage d'huile : Dévissez la vis de vidange et laissez l'huile s'écouler.

Filtre à air :
Contrôlez le filtre à air environ une fois par trimestre. Les filtres en mousse peuvent être lavés dans un bain avec détergent. En cas d'encrassement important par peinture ou vernis, remplacez-le !
Soufflez les filtres pliés avec de l'air comprimé ou remplacez-le si nécessaire, ne le lavez pas !

ATTENTION :
Le dépassement du niveau maximal d'huile peut provoquer l'inétanchéité de la bague d'étanchéité d'huile. Le surplus d'huile peut après une courte période atteindre le réservoir à air par le biais de l'air comprimé – ceci augmente le débit d'huile – jusqu'à l'obtention du niveau normal. Si l'huile n'atteint pas le niveau minimal (point rouge dans le regard ou repère inférieur sur la jauge d'huile), vous devez vous attendre à des dommages consécutifs tels que grippage des roulements, de la bielle, de l'axe de piston, de l'arbre vilebrequin ou encrassement des pistons.

AVERTISSEMENT :
Dans le goulot de remplissage d'huile (n° 1 ou n° 3) est placé l'orifice de purge du carter de moteur.
Il est normal que l'air s'échappe de cet endroit lors du fonctionnement du compresseur. La surpression dans le carter de moteur est provoquée par le mouvement des pistons, par conséquent, une fuite d'huile à cet endroit est également normale (séchez de temps en temps).

En cas de dommages consécutifs au non respect des points indiqués ci-dessus, les droits émanant de la garantie sont perdus !!!

Consignes de sécurité relatives aux révisions et à l'entretien

Seul un appareil régulièrement entretenu et traité peut donner satisfaction. Un entretien insuffisant peut engendrer des accidents et des blessures.

Plan des révisions et de l'entretien

Une fois par semaine :
- Vidage du condensat

Une fois par mois :
- Contrôle du niveau d'huile (par exemple, SAE 5W40)
- Contrôle de la soupape de sécurité
- Contrôle de la tension de la courroie
- Contrôle des fuites d'huile
- Nettoyage du filtre à air

Toutes les 500 heures de fonctionnement :
- Remplacement de la cartouche du filtre à air

Toutes les 1000 heures de fonctionnement :
- Nettoyage complet
- Remplacement complet d'huile (par exemple, SAE 5W40)
- Contrôle de la courroie cunéiforme et de la poulie
- Contrôle des conduites
- Contrôle des circuits électriques

Notes

Consommation d'air des outils pneumatiques / directives pour l'utilisation

Ce n'est pas la puissance du moteur électrique qui est déterminante pour la puissance du compresseur, c'est la quantité d'air fabriquée (puissance réelle). **Puissance réelle = puissance d'aspiration moins environ 35-40% de la puissance** (valable pour chaque compresseur, nonobstant le fabricant). Ne choisissez pas une puissance du compresseur trop petite pour ne pas le charger jusqu'à la limite supérieure et pour disposer d'une réserve pour les appareils à raccorder. La taille du réservoir à air (volume en litres) peut ne pas être déterminant. Néanmoins, ni le volume ne devrait pas être trop petit, de façon à disposer d'une réserve d'air et à ce que le compresseur puisse couvrir également un besoin plus élevé. Le fabricant décline toute responsabilité pour des dommages consécutifs au non respect des dispositions, des règles en vigueur et de ce mode d'emploi.

Type de travail	Exemple d'utilisation	Directives pour l'utilisation	Pression de travail nécessaire en bars	Puissance réelle nécessaire, quantité d'air fournit par le compresseur
Soufflage	Nettoyage de l'établi à l'air, nettoyage du carburateur, nettoyage de pièces mécaniques, nettoyage des machines pour supprimer des copeaux de bois ou de métal	Utilisation de courte durée	5 à 11	À partir de 100 l
Pulvérisation de peinture	Peintures à l'eau et vernis liquides	buse 0,5 à 1 mm	3 à 4	Petites pièces, garde-boue des automobiles, etc. à partir de 120 l.
Pulvérisation de peinture	Résine synthétique et vernis à nitrocellulose, dilués	buse 1,2 à 1,5 mm	3 à 5	
Pulvérisation de peinture	Peintures à marteau et autres vernis visqueux	buse min. 2 mm	3 à 5	Automobiles entières, surfaces plus grandes, à partir de 280 l.
Pistolet de pulvérisation, pistolets de lavage	Pulvérisation de produits de nettoyage à froid, pulvérisation d'huile en tant que protection anticorrosion, protection du dessous de véhicules, pulvérisation d'insecticides, etc.	Possibilité de passer du jet d'eau jusqu'au brouillard d'eau	4 à 7	Selon la durée d'utilisation : 250 l à 400 l
Agrafeuses	Agrafage du bois, carton, etc. avec des agrafes de longueur maximale d'environ 25 mm	Pression de travail en fonction de la dureté du bois ou du matériau	4 à 7	80 l à 280 l
Cloueuses	Agrafage avec des agrafes de plus de 25 mm et des clous de longueur maximale de 100 mm	dtto	4 à 7	80 l à 400 l
Superfinisher pneumatique	Sur automobiles ou carrosseries	Selon les données du fabricant	5 à 6	Selon la durée d'utilisation : 300 l à 560 l
Gonflage de pneus	Pneumatiques des vélos jusqu'aux pneus d'automobiles	Plus la puissance du compresseur est élevée, plus la vitesse de gonflage est élevée	Pression dans le pneu	120 l à 280 l
Gonflage de pneus	Pneumatiques des camions ou plus grands	dtto	Pression dans le pneu	280 l à 560 l
Presse de graissage	Tous les travaux adéquats	Selon les données du fabricant	4 à 11	À partir de 80 l
Presses à mastiques	Tous les travaux adéquats	Utilisez un appareil avec pression de travail suffisante	8 à 15	À partir de 60 l
Outils pneumatiques	Petites perceuses, meuleuses à barre, etc.	Selon les données du fabricant	5 à 7	À partir de 180 l
Outils pneumatiques	Meuleuse angulaire	Selon les données du fabricant	5 à 7	À partir de 400 l
Outils pneumatiques	Ciseau à tôle, découpeuse de tôle, etc.	Selon les données du fabricant	5 à 7	À partir de 280 l
Clés à chocs pneumatiques légères	Pour vis avec filetage maximal de 10 mm	Pour une utilisation de courte durée, un appareil plus petit suffit	5 à 7	**À partir de 280 l**
Clés à chocs pneumatiques lourdes	Pour vis avec filetage de plus de 10 mm	dtto	5 à 8	**À partir de 400 l**
Burineurs légers	Burineurs pour carrosseries, tôle et petits burineurs de maçon	Selon les données du fabricant	5 à 8	**À partir de 280 l**
Marteaux à broyer et à arracher	Lourds travaux de maçon et de bétonneur, percement d'ouvertures	dtto	5 à 10	**min. à partir de 460 l**
Grenaillage au pistolet	Uniquement angles, petites surfaces, petites pièces et profilés	dtto	8 à 11	À partir de 300 l
Grenaillage à la machine à grenailler en grés	Surfaces plus grandes et travaux nécessitant plus de temps	dtto	8 à 15	Selon les données du fabricant

Les valeurs indiquées ci-dessus sont à titre d'information, elles peuvent varier en fonction du fabricant. Les compresseurs avec puissance d'aspiration inférieure au besoin indiqué dans le tableau peuvent être utilisés sous condition également pour des travaux avec besoin en air plus élevé. Néanmoins, en cas de chute de pression dans le réservoir à air sous la pression de travail nécessaire, il est nécessaire de faire une pose correspondante, de façon à ce que le réservoir à air puisse se pressuriser. Afin de ne pas charger le compresseur au delà de la limite de capacité de charge, nous recommandons de prévoir certaines réserves de puissance lors du choix de compresseur.

Pannes - Causes - Suppression

ATTENTION : CONTRÔLEZ TOUJOURS D'ABORD LES FUSIBLES CONTRE LA SURCHAUFFE !

Panne	Cause	Suppression
Le compresseur ne démarre pas ou la protection du moteur coupe après une courte durée – appareils à 230 V:	1. Rallonge trop longue ou section de câble trop petite 2. Condensateurs ou relais dans la planche à bornes du moteur défectueux. 3. Le compresseur a été arrêté en retirant la fiche de la prise. 4. Température ambiante basse.	1. Utilisez un câble adéquat (rangez dans un environnement chaud, versez l'huile pour marche facile 5W40) 2. Contactez le service à la clientèle 3. Videz l'air du réservoir à air et redémarrez
Le compresseur ne démarre pas ou la protection du moteur coupe après une courte durée – appareils à 400 V:	1. Défaut de circuit électrique. 2. Fusible sauté 3. Le compresseur a été arrêté en retirant la fiche de la prise	1. Contrôlez si les 3 phases du circuit électrique conduisent la tension (fig. 5.1 Branchement de la fiche). 2. Contrôlez la protection, si le fusible n'a pas sauté 3. Videz l'air du réservoir à air et redémarrez
Fuite d'huile du compresseur	1. **Appareils à 400 V:** le sens des rotations du compresseur est incorrect, l'huile jaillit du goulot de remplissage d'huile. 2. La cloison centrale du joint de la tête de cylindre est cassée ou le compresseur pousse l'air vers le carter de moteur – l'huile fuit du goulot de remplissage ou autour de la jauge d'huile. 3. Contrôlez le niveau d'huile : le dépassement du niveau maximal indiqué provoque des fuites d'huile à divers endroits. 4. Contrôlez le compresseur dans divers boulonnages et dans les endroits d'étanchéité et recherchez de quel endroit l'huile fuit. Les joints peuvent se desserrer légèrement après un certain temps. 5. Contrôlez le sens des rotations en posant une feuille de papier près de la grille de protection. Si le papier est aspiré, le sens des rotations est correct. Si le papier est soufflé, il est nécessaire de modifier le sens des rotations. 6. **Attention : Le sens des rotations peut être modifié en cas de fonctionnement sur une autre prise.**	1. Respectez la flèche indiquant le sens des rotations sur l'appareil. Modifier les pôles du circuit électrique. 2. Changez les joints de la tête et serrez légèrement la vis de la tête après 3 marches d'essai avec une force maximale de 50 Nm. 3. Videz l'huile pour atteindre le niveau normal. 4. Serrez les vis au-dessus des joints, sinon, commandez des joints neufs et remplacez les vieux. 5. Le sens des rotations peut être modifié en vissant simplement le convertisseur de phase. En cas de fiche courantes, L2 est remplacé par L3.
L'air s'échappe du compresseur au repos du goulot de remplissage d'huile ou l'air souffle de la soupape de décharge sur la partie inférieure de l'interrupteur à pression	1. Soupape de retour non étanche ou joint en caoutchouc dans la soupape de retour défectueux. 2. Soupape de décharge du démarrage sur l'interrupteur à pression défectueuse.	1. Ouvrez le capot de la soupape de retour et contrôlez l'état du joint en caoutchouc, nettoyez-le, si nécessaire, commandez-en un neuf. Attention : videz d'abord complètement l'air ! 2. Contactez le service à la clientèle.
Le compresseur met beaucoup plus de temps qu'avant pour atteindre la pression prescrite ou ne l'atteint pas du tout. (Vous pouvez réaliser les opérations ci-dessus vous même uniquement si vous avez des connaissances nécessaires, sinon, contactez le service clients)	1. Joints de la tête ou des soupapes défectueux. 2. Membranes des soupapes percées, plaques des soupapes ou ressorts cassés, 3. Un fonctionnement trop long a entraîné la carbonisation des soupapes. 4. Soupape de retour encrassée.	1. Contrôlez et remplacez si nécessaire. 2. Contrôlez et remplacez si nécessaire. 3. Dépôt de carbone. Possibilité de nettoyer, au mieux remplacer. 4. Contrôlez et remplacez si nécessaire

Tout autre défaut ou panne
Si vous n'avez pas la qualification technique ou spécialisée nécessaire, n'expérimentez pas. Consultez la situation avec le service clients ou envoyer les pièces endommagées au fabricant pour réparation.

Service

Vous avez des **questions techniques ? Une réclamation ? Vous avez besoin de pièces détachées ou d'un mode d'emploi ?** Nous vous aiderons rapidement et sans bureaucratie inutile par l'intermédiaire de nos pages Web **www.guede.com** dans la rubrique **Service**. Aidez-nous pour que nous puissions vous aider. Pour identifier votre appareil en cas de réclamation, nous avons besoins du numéro de série, numéro de produit et l'année de fabrication. Toutes ces informations se trouvent sur la plaque signalétique. Pour avoir ces informations toujours à porté de main, veuillez les inscrire ici :

Numéro de série:_________________ N° de commande:_______________ Année de fabrication:____________________

Tél.: +49 (0) 79 04 / 700-360 - Fax: +49 (0) 79 04 / 700-51999 - E-mail: support@ts.guede.com

CZ	Dříve než uvedete přístroj do provozu, pročtěte si prosím pečlivě tento návod k obsluze.

A.V. 2 Dotisky, a to i částečné, vyžadují schválení.Technické změny vyhrazeny. Ilustrační obrázky! Překlad originálního návodu k provozu.

Značení na přístroji

Vysvětlení symbolů
V tomto návodu a/nebo na přístroji jsou použity tyto symboly:

Bezpečnost výrobku:

Výrobek odpovídá příslušným normám Evropského společenství	

Výstraha:

Výstraha/pozor	Varování před automatickým rozběhem
Varování před horkým povrchem	Varování před nebezpečným elektrickým napětím

Zákazy:

Obecný zákaz (ve spojení s jiným piktogramem)	Přístroj zapínejte pouze, má-li zavřený kryt
Chraňte před deštěm a vlhkem	Zákaz tahání za zástrčku

Příkazy:

Povinná Známky	Před použitím si pročtěte návod k obsluze
Používejte ochranné brýle a sluchátka!	

Ochrana životního prostředí:

Odpad neodhazujte do životního prostředí, ale řádně jej likvidujte.	Obalový materiál z lepenky lze odevzdat ve sběrnách k tomu určených.
Poškozené a/nebo vyřazené elektrické přístroje je nutno odevzdat ve sběrnách k tomu určených.	

Obal

Chraňte před mokrem	Orientace obalu směr nahoru
Pozor křehké	

Technické údaje:

Síťová přípojka	Výkon motoru
Sací výkon	Dodávané množství
Maximální tlak	Obsah vzdušníku
LWA dB (A) Hladina akustického výkonu	Hmotnost

Specifické pro tento výrobek:

10 JAHRE KESSELGARANTIE ROST GEGEN DURCHROSTEN 10 let záruky na prorezavění vzdušníku	Pozor: pravidelně vypouštějte kondenzát
Směr otáčení	Pravidelně kontrolujte stav oleje

Popis přístroje

1. Odvodňovací šroub
2. Dochlazovač
3. Výstup tlakového vzduchu s kovovou spojkou
4. Výstup tlakového vzduchu
5. Spínač Condor (Made in Germany) s integrovaným spínačem ON/OFF
6. Manometr
7. Redukční ventil
8. Vzdušník
9. Pojistný ventil
10. Kryt motoru
11. Tlakové potrubí
12. Rukojeť
13. Patka
14. Kolo

Prohlášení o shodě EU

Tímto prohlašujeme my,

Güde GmbH & Co. KG
Birkichstraße 6
74549 Wolpertshausen
Germany

že koncepce a konstrukce níže uvedených přístrojů v provedeních, která uvádíme do oběhu, odpovídá příslušným základním požadavkům směrnic EU na bezpečnost a hygienu.
V případě změny přístroje, která s námi nebyla konzultována, ztrácí toho prohlášení svou platnost.

Označení přístrojů / Obj. č.:
Kompresor 310/10/50 PRO #75505

Příslušné směrnice EU:
2006/42/EC
2004/108/EC
2006/95/EC
2000/14/EC
2005/88/ EC
Použité harmonizované normy:
EN ISO 3744: 1995
EN 301 489-1/-3/-4/-7/-8
EN 55014-1/A2:2003
EN 55014-1:2001

Datum/podpis výrobce:	03.01.2011
Údaje o podepsaném:	**jednatel** **pan Arnold**
Technická dokumentace:	J. Bürkle FBL; QS

Záruka

Záruka se vztahuje výhradně na nedostatky způsobené vadou materiálu nebo výrobní vadou. Při reklamaci v záruční době je třeba přiložit originální doklad o koupi s datem prodeje.

Do záruky nespadá neodborné použití jako např. přetížení přístroje, použití násilí, poškození cizím zásahem nebo cizími předměty. Nedodržení návodu k použití a montáži a normální opotřebení rovněž nespadá do záruky.

Použití v souladu s určením

V návodu popsané kompresory jsou zkonstruovány výhradně pro výrobu tlakového vzduchu do 10 bar. Dané oblasti použití najdete v **kapitole „Spotřeba vzduchu pneumatických přístrojů / směrnice pro použití“.** Kompresory nejsou vhodné pro trvalý provoz resp. neomezený průmyslový provoz.

Všeobecné bezpečnostní pokyny

Návod k obsluze je třeba před prvním použitím přístroje kompletně přečíst. Pokud nastanou o zapojení a obsluze přístroje pochybnosti, obraťte se na výrobce (servisní oddělení).

ABY BYL ZARUČEN VYSOKÝ STUPEŇ BEZPEČNOSTI, DODRŽUJTE POZORNĚ NÁSLEDUJÍCÍ POKYNY:

POZOR!

UPOZORNĚNÍ: Neodborné zacházení a nedostatečná údržba těchto kompresorů mohou způsobit poranění uživatele. Abyste se těmto rizikům vyhnuli, musíte dodržovat následující instrukce!
Důkladně si pročtěte všechny pokyny a dodržujte je!!

UPOZORNĚNÍ: Kompresory, které se používají k průmyslovým účelům, musí být podle provozního bezpečnostního nařízení podrobeny kontrole odborníka před uvedením do provozu a poté podléhají pravidelným kontrolám odborníka.

Kompresor se nesmí montovat do vozidla bez přejímky provedené odborníkem!

Kompresor musí být pravidelně kontrolován odborníkem, pokud je namontován v místnosti, aniž by změnil místo!

Kompresor se smí provozovat zásadně jen s přípojkami s nainstalovaným ochranným vypínačem proti chybovému proudu (FI) 30mA.

Pozor! Kompresor se smí používat jen s příslušnými koly a gumovými narazníky.

Před prvním a každým dalším uvedením do provozu zkontrolujte stav oleje. (viz informace v oddíle „Hrdlo pro doplňování oleje a kontrola stavu oleje“)

Kompresor nikdy nezapínejte resp. nevypínejte pomocí zástrčky. Vždy stiskněte tlakový spínač, protože jinak se neaktivuje odlehčení.
Ani při krátkodobém výpadku proudu se kompresor neodlehčí a může se tak stát zdrojem nebezpečí.

Pozor! Při montáži do automatických zařízení je třeba nainstalovat vhodná poplašná resp. bezpečnostní zařízení pro případ výpadku proudu nebo chybné funkce nebo příp. výpadku kompresoru.
(např. krmné linky atd.)

Proud vzduchu nedržte nikdy v tělesných otvorech, mohlo by to vést ke smrtelným úrazům!

Pozor! Při otevření rychlospojky Vás může šlehnout pneumatická hadice! – Pneumatickou hadici přidržujte.

Na konci pracovního dne je třeba kompresor vždy vypnout spínačem ON/OFF, vypustit vzdušník a odpojit ze sítě. Kompresor nenechávejte nikdy zapojený v síti přes noc, neboť se může stát zdrojem nebezpečí.

Přístroj nenechávejte nikdy bez dozoru.

Před seřizováním a údržbou nejprve vytáhněte zástrčku ze zásuvky.

1 **Nesahejte do stroje, je-li v chodu!**
Nikdy nedávejte do blízkosti pohybujících se částí kompresoru ruce, prsty nebo jiné části těla.
2 **Kompresor nikdy nespouštějte, nejsou-li namontována ochranná zařízení.**
Kompresor nikdy nespouštějte, nejsou-li řádně namontována všechna ochranná zařízení (např. ochranné kryty, kryt řemenu, pojistný ventil); pokud je třeba pro provedení údržby či opravy tato ochranná zařízení odstranit, je nutno před opětným uvedením kompresoru do provozu zajistit jejich zpětnou montáž.
3 **Noste vždy ochranné brýle a chrániče uší**
Noste vždy ochranné brýle nebo odpovídající ochranu očí a uší. Proudem tlakového vzduchu nikdy nemiřte na vlastní tělo ani na jiné osoby.
4 **Vždy používejte ochranná zařízení proti úderu elektrickým proudem**
Kompresor nepoužívejte v blízkosti vody nebo ve vlhkém prostředí.
5 **0dstavení kompresoru**
Kompresor vypněte a odpojte od zdroje elektrického napětí. Před opravami, revizemi, údržbou, čištěním nebo výměnou konstrukčních dílů kompletně odtlakujte vzdušník.
6 **Neúmyslné zapnutí stroje**
Kompresor nepřepravujte, je-li připojen ke zdroji elektrického napětí nebo je-li vzdušník natlakován. Před připojením kompresoru ke zdroji elektrického napětí zajistěte, aby spínač tlakového čidla byl v poloze VYPNUTO.

7 **Řádné uskladnění kompresoru**
Když kompresor nepoužíváte, uložte jej na suchém místě chráněném před povětrnostními vlivy. Držte mimo dosah dětí.

8 **Pracoviště**
Pracoviště udržujte v čistotě a nepotřebné nářadí uklízejte. Zajistěte dobré větrání pracoviště. Kompresor nepoužívejte v přítomnosti hořlavých kapalin nebo plynů – za provozu může kompresor jiskřit. Kompresor nepoužívejte v prostředí, kde jsou přítomny nátěrové barvy, benzín, chemikálie, lepidla nebo jiné hořlavé a výbušné látky.

9 **Držte mimo dosah dětí**
Zabraňte tomu, aby se děti nebo jiné osoby dotýkaly síťového kabelu kompresoru; je třeba zajistit, aby se všechny nepovolané osoby zdržovaly v bezpečné vzdálenosti od pracoviště.

10 **Pracovní oděv**
Nenoste široký oděv ani šperky, neboť se mohou zachytit do pohyblivých součástí stroje. V případě potřeby noste ochranná sluchátka.

11 **Správné používání síťového kabelu**
Síťovou zástrčku nevytahujte ze zásuvky za kabel. Síťový kabel udržujte v dostatečné vzdálenosti od zdrojů tepla, oleje a ostrých hran. Na kabel nešlapejte a dbejte, aby se nelámal.

12 **Pečlivá údržba kompresoru**
Dodržujte pokyny k mazání kompresoru (neplatí pro bezolejové kompresory). Síťový kabel kontrolujte v pravidelných časových intervalech. Je-li poškozený, nechte jej opravit nebo vyměnit v zákaznickém servisu. Ujistěte se, že vnějšek kompresoru nevykazuje žádné viditelné poškození. V opačném případě se obraťte na nejbližší zákaznický servis.

13 **Použití venku**
Používáte-li kompresor venku, je dovoleno používat výhradně prodlužovací kabely určené pro venkovní použití s příslušným označením. **Pozor: je nutno použít dostatečný průřez kabelu (min. 1,5^2 mm); u kabelů delších než 10 m může při nepříznivých teplotách dojít k problémům při startu stroje.**

14 **Pozornost**
Pracujte obezřetně a rozvážně. Kompresor nepoužívejte v případě únavy. Není dovoleno kompresor používat pod vlivem alkoholu, drog nebo léků, které mohou vyvolat únavu.

15 **Kontrolujte, zda součásti nejsou vadné nebo netěsné**
Pokud došlo k poškození ochranných zařízení nebo jiných součástí kompresoru, je nutno jej před opětovným uvedením do provozu zkontrolovat a ujistit se, že jeho provoz bude spolehlivý. Zkontrolujte směrové seřízení pohyblivých součástí, potrubí, redukční ventil, přípojky tlakového vzduchu a všechny ostatní konstrukční prvky důležité pro normální provoz kompresoru. Všechny poškozené součásti je třeba nechat opravit nebo vyměnit v servisní dílně nebo je vyměnit podle pokynů uvedených v příručce pro obsluhu.

Kompresor nepoužívejte, je-li vadné tlakové čidlo.

1. **Kompresor používejte výhradně pro práce uvedené v tomto návodu k obsluze**
Kompresor je stroj, který vyrábí tlakový vzduch. Kompresor nikdy nepoužívejte pro práce, které nejsou uvedeny v příručce pro obsluhu.
2. **Správné používání kompresoru**
Při provozu kompresoru dodržujte veškeré pokyny této příručky. Nedovolte, aby kompresor používaly děti nebo osoby, které se neseznámily se způsobem jeho funkce.
3. **Zkontrolujte, zda jsou dotaženy všechny šrouby a kryty**
Zkontrolujte, zda jsou všechny šrouby a štíty dobře upevněny. V pravidelných časových intervalech kontrolujte, zda jsou dotažené.
4. **Větrací mřížku udržujte čistou**
Větrací mřížku motoru udržujte v čistotě. V pravidelných časových intervalech ji čistěte, používáte-li kompresor v silně znečištěném prostředí.
5. **Kompresor používejte pod jmenovitým napětím**
Kompresor používejte pod napětím, které je uvedeno na štítku s elektrickými údaji. Budete-li kompresor provozovat při napětí vyšším než je nominální hodnota, může dojít k přehřátí motoru.
6. **Kompresor nepoužívejte, je-li vadný**
Pokud kompresor při práci vydává zvláštní zvuky nebo silně vibruje či se zdá být jinak vadný, je nutno jej ihned zastavit; příčinu nechte zjistit v nejbližším zákaznickém servisu
7. **Plastové součásti nečistěte pomocí rozpouštědel**
Rozpouštědla jako benzín, ředidla, motorová nafta nebo jiné látky s obsahem alkoholu mohou poškodit plastové součásti kompresoru. Proto plastové součásti nečistěte těmito látkami, ale v případě potřeby použijte mýdlový louh nebo vhodné kapaliny.
8. **Používejte výhradně originální náhradní díly**
Při používání náhradních dílů od jiných výrobců zanikají Vaše nároky plynoucí ze záruky. Používání cizích náhradních dílů může vést k funkčním poruchám kompresoru. Originální náhradní díly dostanete u našich smluvních prodejců.
9. **Na kompresoru neprovádějte změny**
Na kompresoru neprovádějte změny. Při veškerých opravách se obracejte na zákaznický servis. Nepovolená změna může mít negativní vliv na výkon kompresoru., může však také způsobit těžké úrazy, provede-li ji osoba, která nedisponuje dostatečnými technickými znalostmi.
10. **Nedotýkejte se horkých součástí kompresoru**
Nedotýkejte se potrubí, motoru a ostatních horkých součástí kompresoru, jinak Vám hrozí nebezpečí popálení.

Chování v případě nouze

Zaveďte úrazu odpovídající potřebnou první pomoc a vyzvěte co možná nejrychleji kvalifikovanou lékařskou pomoc. Chraňte zraněného před dalšími úrazy a uklidněte jej.
Kvůli případné nehodě musí být na pracovišti vždy po ruce lékárnička první pomoci dle DIN 13164. Materiál, který si z lékárničky vezmete, je třeba ihned doplnit. Pokud požadujete pomoc, uveďte tyto údaje:

1. **Místo nehody**
2. **Druh nehody**
3. **Počet zraněných**
4. **Druh zranění**

Likvidace

Pokyny pro likvidaci vyplývají z piktogramů umístěných na přístroji resp. obalu. Popis jednotlivých významů najdete v kapitole „Označení“.

Likvidace přepravního obalu
Obal chrání přístroj před poškozením při přepravě. Obalové materiály jsou zvoleny zpravidla podle jejich šetrnosti vůči životnímu prostředí a způsobu likvidace a lze je proto recyklovat. Vrácení obalu do oběhu materiálu šetří suroviny a snižuje náklady na likvidaci odpadů. Části obalu (např. fólie, styropor) mohou být nebezpečné pro děti. **Existuje riziko udušení!** Části obalu uschovejte mimo dosah dětí a co nejrychleji zlikvidujte.

Požadavky na obsluhu

Obsluha si musí před použitím přístroje pozorně přečíst návod k obsluze.

Kvalifikace

Kromě podrobného poučení odborníkem není pro používání přístroje nutná žádná speciální kvalifikace.

Minimální věk

Na přístroji smí pracovat jen osoby, jež dosáhly 18 let. Výjimku představuje využití mladistvých, pokud se toto děje během profesního vzdělávání za účelem dosažení dovednosti pod dohledem školitele

Technické údaje

	310/10/50 PRO
Přípojka:	230 V/50 Hz
Výkon motoru:	2100 W/P1
Obsah vzdušníku:	50 l
Sací výkon:	295 l/min.
Efektivní dodané množství:	210 l/min.
Počet válců:	1
Počet otáček:	2800 ot./min.
Max. tlak:	10 bar
Hmotnost:	35 kg
Obj. č.:	**75505**

Přeprava a skladování

Přístroje jsou pojízdné a lze je používat prakticky na každém místě. Pokud se kompresor instaluje na stěnu, je třeba dodržet minimální vzdálenost 30 cm, aby bylo zaručeno bezvadné chlazení.

⚠ Přístroje přepravujte zásadně ve svislé poloze, v opačném případě vyteče olej z odvzdušňovacího otvoru klikové skříně. Zabraňte nárazům do armatur.

Zbytková nebezpečí a ochranná opatření

<u>Elektrická zbytková nebezpečí:</u>

1. **Přímý elektrický kontakt:**
   Může dojít k úderu elektrickým proudem
   Používejte jen v elektrických sítích s ochranným vypínačem proti chybovému proudu (RCD-FI 30 mA).

2. **Nepřímý elektrický kontakt:**
   Může dojít k úderu elektrickým proudem
   Používejte jen v elektrických sítích s ochranným vypínačem proti chybovému proudu (RCD-FI 30 mA).

<u>Tepelná zbytková nebezpečí:</u>

1. **Popáleniny, omrzliny:**
   Kontakt s hlavou válce a tlakovými potrubími může způsobit popálení.
   Vyhněte se oběma těmto konstrukčním dílům.

<u>Ohrožení hlukem:</u>

1. **Poškození sluchu:**
   Delší pobyt v bezprostřední blízkosti přístroje může poškodit sluch.
   Noste sluchátka.

<u>Zanedbání ergonomických zásad:</u>

1. **Lidské chování / chybné chování:**
   Proud tlakového vzduchu může způsobit vážné úrazy.
   Nikdy nedržte v tělesných otvorech.
   Tlakový vzduch může způsobit prasknutí nádrží a pneumatik.
   Nepřekračujte max. velikost náplně.

Montáž a první uvedení do provozu

Obr.2+3+4:

1. Odstraňte přepravní pojistku olejové nádrže. (je-li k dispozici) obr. 3
2. K tomu použijte přiloženou olejovou měrku nebo zátku.
3. Olejové měrky resp. zátky obr. 4 (při nedodržení se zvýší tlak v klikové skříni a dojde k výstřiku oleje).

Elektrické zapojení, používejte pouze uzemněné přípojky:
a) přístroje na 230 V se dodávají se zástrčkami s ochranným kontaktem

U přístrojů na 230 V je třeba dbát na toto:
Při použití **příliš dlouhého prodlužovacího kabelu** o příliš malém průřezu dojde k poklesu napětí, což může mít za následek **ztížený rozběh** a zvýšené zatížení motoru. Pokud je to možné, doporučujeme kabel motoru vždy zapojit přímo do zásuvky a používat delší vzduchové hadice. (další opatření: viz zimní provoz)

Doporučené hodnoty průřezu kabelu u všech přístrojů na 230 V:
Délka do cca 10 m = $1{,}5^{2}$ mm
Délka do cca 20 m = $2{,}5^{2}$ mm

Kontrola stavu oleje (jen pro olejové kompresory):
Při přepravě by mohlo dojít k úniku oleje. Stav oleje zkontrolujte prosím na průzoru nebo olejové měrce (bližší informace u podrobného popisu s obrázkem)

⚠ Zimní provoz kompresorů

V chladnějších ročních obdobích je nutno při provozu kompresorů dbát na toto: Při nízkých teplotách olej v klikové skříni zhoustne a zvýší se jeho viskozita. To ztěžuje první rozběh stroje před jeho zahřátím. V případě potíží postupujte takto:

1. Případný tlak ve vzdušníku snižte na nulu.
2. Otevřete odvodňovací šroub na spodní části vzdušníku.
3. Není-li to bezpodmínečně nutné, nepoužívejte prodlužovací kabel!
4. Kompresor zapněte a nechte jej běžet (bez prodlužovacího kabelu). S otevřeným odvodňovacím šroubem nechte běžet cca 2-3 minuty, aby vzduch mohl unikat a tím docházelo ke snížení tlaku. Přístroj se za tyto 2-3 minuty ohřeje tak, že umožňuje další provoz.
5. Po uplynutí 2-3 minut zavřete odvodňovací šroub. Vzdušník nyní lze plnit a zvyšovat tlak.
6. **Vyměňte olej – použijte syntetický olej pro lehký chod 5W40. Alternativně převodový olej SAE 80.**
7. Pokud by se kompresor přes všechny snahy nerozběhl, odstavte jej na 1/2 až 1 hodinu v temperované místnosti, aby se ohřál.
8. V případě větších potíží volejte prosím zákaznický servis.
   Všechny dokumenty nutné pro řádný provoz jsou součástí dodávky (viz jednoduché nařízení pro tlakové nádoby). Při průmyslovém použití je podle provozního bezpečnostního nařízení nutná kontrola před prvním uvedením do provozu.

Bezpečnostní pokyny pro první uvedení do provozu

Postup

1. **Zapnutí a vypnutí kompresorů:**
   Spínač zapnuto/vypnuto (otočný a vytahovací spínač) je u všech kompresorů nahoře na krytu tlakového spínače. Spínací polohy jsou označeny "0" a "I". Při zastrčení zástrčky do zásuvky musí být spínač v poloze "0", pak teprve lze přístroj zapnout. Při vypnutí přístroje dejte nejprve spínač do polohy "0", a pak teprve vytáhněte zástrčku ze zásuvky. Přístroj zásadně nevypínejte vytažením zástrčky ze zásuvky, protože by nedošlo k odtlakování.

⚠ **Pozor:** Kondenzát vypouštějte pravidelně (měsíčně) (viz vypouštěcí šroub).

Obsluha

1. **Používání pneumatického nářadí a přístrojů**
   Dodržujte, prosím, údaje jednotlivých výrobců o spotřebě vzduchu. Prověřte, zda výkon Vašeho kompresoru stačí na provoz daného přístroje. Jako orientační hodnoty Vám mohou sloužit údaje z výše uvedené tabulky potřeby vzduchu.
2. **Údržba a péče**
   Pravidelně kontrolujte stav oleje a v případě potřeby olej doplňte. Vzduchový filtr při znečištění vyčistěte; filtrační vložky vyperte v pracím prostředku, nepoužívejte ředidla ani rozpouštědla. V případě potřeby si v zákaznickém servisu objednejte nové vložky.
3. **Odvodnění vzdušníku:**
   Odvodňovací ventil je u každého kompresoru bez ohledu na typ umístěn na spodní straně vzdušníku. Odvodňujte pouze v případě, že je vzdušník pod tlakem.
4. **Otevření odvodňovacího ventilu:**
   Šroubový uzávěr vyšroubujte jen tak daleko, aby se vypustil vzduch. Případně nashromážděná voda se vyfukuje spolu se vzduchem.
5. **Rezavá voda:**
   Je možné**,** že při prvních odvodněních vzdušníku vytéká rezavá voda. Rezavou vodu způsobují špony, které při výrobě vzdušníku spadly do nádrže a rozložily se. To je zcela normální jev a voda se po několika odvodněních stává stále více průzračnou.

Hrdlo pro doplňování oleje a kontrola stavu oleje (pro olejové kompresory)

U přístrojů s olejovou měrkou **(1)** nalijte olej po vyjmutí olejové měrky **(1)** do příslušného otvoru **(2)** a zkontrolujte podle značky na měrce. U přístrojů s průzorem a značkou ve skle sejměte hrdlo pro doplňování oleje a olej naplňte až po značku na průzoru. Je-li průzor bez značky, je správná náplň 2/3 - 3/4 průzoru. Šroub pro vypouštění oleje se nachází vždy na boku či spodní části klikové skříně.

Přípojka vzduchu a zpětný ventil

Obr. 8

1. **Přípojka vzduchu (2)**: U všech kompresorů se vzduchové vedení (**2**) připojuje pomocí rychlospojky. Lze odebírat jak snížený tlak, tak i kompletní tlak vzdušníku.
2. **Zpětný ventil**: Zpětný ventil je umístěn na konci hlavního vedení vzduchu, na vstupu vzduchu do vzdušníku. Místo napojení je u různých typů kompresorů umístěno různě. Vedení jde z tohoto ventilu k ventilu pro usnadnění rozběhu.
3. **Přetlakový ventil:** Nachází se podle typu kompresoru na tlakovém spínači (**4**), na jednotce redukčního ventilu nebo na vzdušníku. Přetlakový ventil zareaguje při eventuální chybné funkci tlakového spínače (**4**) a omezuje tlak ve vzdušníku na max. vypínací tlak + 1 bar!
4. **Redukční ventil (1):** Aby bylo možné nastavit právě potřebný tlak, regulátor tlačte prosím nahoru a nastavte na manometru požadovaný tlak + 1 bar. K aretaci redukčního ventilu (**1**) tlačte regulátor opět dolů.
   V případě nutnosti proveďte po prvním pracovním cyklu stejným způsobem dodatečnou regulaci.

Bezpečnostní pokyny pro obsluhu

- Použijte přístroj až poté, co jste si pozorně přečetli návod k obsluze a pochopili jej.
- Dodržujte všechny v návodu uvedené bezpečnostní pokyny.
- Chovejte se zodpovědně vůči ostatním osobám.

Prohlídky a údržba

DŮLEŽITÉ: Po cca ½ až
1 hodině provozu zkontrolujte šrouby hlavy válce, v případě potřeby je dotáhněte. Točivý moment: max. 10-20 Nm/silou ruky. Dále: šrouby hlavy válce a všechna ostatní šroubová spojení na přístroji kontrolujte každých 200 - 300 provozních hodin, v případě potřeby dotáhněte.

Údržba
Filtr na straně sání vyčistěte, je-li znečištěný, nebo jej vyměňte. Po určité době provozu je třeba otevřením odvodňovacího ventilu na vzdušníku vypustit kondenzát.
V případě trvalého provozu by se to mělo dělat každých 4-6 týdnů. Pokud stroj používáte pouze na krátké práce, odpouštějte kondenzát jednou za 3 měsíce**.** U všech kompresorů s klínovým řemenem musí být napnutí řemenu pravidelně kontrolováno (každých 4-6 týdnů).

Kontrola stavu oleje a výměna oleje

Správný stav oleje lze zkontrolovat na olejovém průzoru (je-li k dispozici) nebo na olejové měrce.

Maximální stav = v průzoru musí být vidět ještě malá bublina resp. horní značka na olejové měrce.

Minimální stav = olej se <u>nesmí dostat</u> pod červený bod uprostřed průzoru resp. dolní značku na olejové měrce.
Předepsaný olej = univerzální olej - 15 W 40 (100 provozních hodin) nebo **kompresorový olej Güde 5W40, obj. č. 40056 (300-500 provozních hodin)**
Výměna oleje:
Po záběhu, tedy po cca 100 hodinách provozu proveďte 1. výměnu oleje.
Další výměna oleje po cca 300 - 500 hodinách provozu.
Doplnění oleje: odšroubujte plnicí hrdlo a olej nalijte pomocí nálevky.
Vypuštění oleje: Vyšroubujte vypouštěcí šroub a olej nechte vytéci.

Vzduchový filtr:
Vzduchový filtr kontrolujte cca jednou za ¼ roku. Pěnové filtry se perou v lázni se saponátem. V případě silného znečištění barvou nebo lakem vyměňte!
Skládané filtry pouze vyfoukněte stlačeným vzduchem, v případě potřeby vyměňte; nevymývejte!

POZOR:
Nalijete-li více oleje než je uvedený maximální stav, může dojít k netěsnosti simerinků. Dále se přebytečný olej po krátké době dostane se stlačeným vzduchem do vzdušníku – dochází tedy ke zvýšenému výdeji oleje – až do dosažení normálního stavu. V případě, že olej nedosahuje minimálního stavu (červený bod v průzoru nebo dolní značka na olejové měrce), je nutno počítat s následnými škodami jako je zadření ložisek, ojnice, pístního čepu, klikové hřídele nebo se zapečením pístů**.**

UPOZORNĚNÍ:
V hrdle pro doplnění oleje (č. 1 nebo č. 3) je umístěn odvzdušňovací otvor klikové skříně.
Za provozu je normální, že je na tomto místě lehce vyfukován vzduch. Přetlak v klikové skříni vyvolaný pohybem pístů a v důsledku toho únik oleje v tomto místě je také normální. (Občas otřete).

V případě následných škod v důsledku nedodržení výše uvedených bodů zaniká nárok plynoucí ze záruky!!!

Bezpečnostní pokyny pro prohlídky a údržbu

Jen pravidelně udržovaný a ošetřovaný přístroj může být uspokojivou pomůckou. Nedostatečná údržba a péče může vést k nepředvídaným nehodám a úrazům.

Plán prohlídek a údržby

Týdně:
- Vypuštění kondenzátu

Měsíčně:
- Kontrola stavu oleje (např. SAE 5W40)
- Kontrola pojistného ventilu
- Kontrola napnutí řemenu
- Kontrola úniku oleje
- Čištění vzduchového filtru

Každých 500 provozních hodin:
- Výměna vložky vzduchového filtru

Každých 1000 provozních hodin:
- Kompletní čištění
- Kompletní výměna oleje (např. SAE 5W40)
- Kontrola klínového řemenu a řemenice
- Kontrola potrubí
- Kontrola elektrických vedení

bere na vědomí

Spotřeba vzduchu pneumatických přístrojů / směrnice pro použití

Pro výkon kompresoru není rozhodující výkon elektromotoru, ale vyrobené množství vzduchu (skutečný výkon). **Skutečný výkon = sací výkon minus cca 35-40% výkonu.** (U každého kompresoru, bez ohledu na výrobce). Výkon kompresoru nevolte příliš malý, abyste jej nezatěžovali až po horní hranici a abyste měli k dispozici rezervu pro připojované spotřebiče. Velikost vzdušníku (obsah v litrech) nemusí být rozhodující. Ani obsah by však neměl být příliš malý, aby byla k dispozici zásoba vzduchu a kompresor mohl krátkodobě pokrýt i vyšší potřebu.

Při nedodržení ustanovení, z všeobecně platných předpisů, jakož i z tohoto návodu, nelze činit výrobce odpovědným za škody.

Druh práce	Příklad použití	Směrnice pro použití	Potřebný pracovní tlak v bar	Potřebný skutečný výkon, množství vzduchu dodávané kompresorem
Ofukování	Očištění pracovního stolu vzduchem, vyčištění karburátoru, vyčištění strojních součástí, očištění strojů od dřevěných nebo kovových třísek	Krátkodobé použití	5 až 11	od 100 l
Stříkání barvy	Vodní barvy a řídké laky	tryska 0,5 až 1 mm	3 až 4	Drobné součásti, blatníky automobilů atd. od 120 l.
Stříkání barvy	Syntetická pryskyřice a nitrolaky, ředěné	tryska 1,2 až 1,5 mm	3 až 5	
Stříkání barvy	Kladívkové barvy a jiné viskózní laky	tryska min. 2 mm	3 až 5	Celá osobní vozidla, větší plochy od 280 l.
Stříkací pistole, mycí pistole	Rozstřikování čističů za studena, rozstřikování oleje jako antikorozní ochrany, ochrana spodku vozidla, rozstřikování insekticidů atd.	Lze nastavit v rozmezí vodního paprsku až vodní mlhy	4 až 7	Podle doby používání: 250 l až 400 l
Sponkovačky	Sponkování dřeva, kartonů atd. sponkami do délky cca 25 mm	Pracovní tlak v závislosti na tvrdosti dřeva nebo materiálu	4 až 7	80 l až 280 l
Hřebíkovačky	Sponkování sponkami nad 25 mm a hřebíky do délky 100 mm	dtto	4 až 7	80 l až 400 l
Pneumatický superfinišer	V automobilech nebo u karoserií	Podle údajů výrobce	5 až 6	Podle doby používání: 300 l až 560 l
Huštění pneumatik	Pneumatiky od kol po osobní automobily	Čím větší je výkon kompresoru, tím rychlejší je huštění	Tlak v pneumatice	120 l až 280 l
Huštění pneumatik	Pneumatiky nákladních automobilů nebo větší	dtto	Tlak v pneumatice	280 l až 560 l
Mazací lis	Všechny vhodné práce	Podle údajů výrobce	4 až 11	od 80 l
Lis na tmely	Všechny vhodné práce	Použijte přístroj s dostatečným pracovním tlakem	8 až 15	od 60 l
Pneumatické nářadí	Malé vrtačky, tyčové brusky atd.	Podle údajů výrobce	5 až 7	od 180 l
Pneumatické nářadí	Úhlová bruska	Podle údajů výrobce	5 až 7	od 400 l
Pneumatické nářadí	Nůžky na plech, řezačka plechu atd..	Podle údajů výrobce	5 až 7	od 280 l
Lehké rázové utahováky	Pro šrouby se závitem do 10 mm	Pro krátkodobé použití stačí i menší přístroj	5 až 7	**od 280 l**
Těžké rázové utahováky	Pro šrouby se závitem nad 10 mm	dtto	5 až 8	**od 400 l**
Lehké sekáče	Sekáče na karoserie, plech a malé zednické sekáče	Podle údajů výrobce	5 až 8	**od 280 l**
Lámací a trhací kladiva	Těžké zednické a betonářské práce, prorážení otvorů	dtto	5 až 10	**min. od 460 l**
Otryskávání pistolí	Pouze rohy, malé plochy, drobné díly a profily	dtto	8 až 11	od 300 l
Otryskávání pískovcovým tryskačem	Větší plochy a časově náročnější práce	dtto	8 až 15	Podle údajů výrobce

Výše uvedené hodnoty jsou orientační, neboť se mohou u přístrojů různých výrobců lišit. U kompresorů s nižším sacím výkonem než je potřeba uvedená v tabulce, lze podmíněně provádět také práce s vyšší potřebou vzduchu. V případě snížení tlaku ve vzdušníku pod potřebný pracovní tlak je však nutno vložit odpovídající přestávku, až se vzdušník opět natlakuje. Abyste kompresor při používání nezatěžovali až nad hranici únosnosti, doporučujeme při výběru počítat s určitými výkonovými rezervami.

Poruchy - Příčiny - Odstranění

POZOR: KONTROLUJTE VŽDY NEJPRVE POJISTKY PROTI PŘEHŘÁTÍ!

Porucha	Příčina	Odstranění
Kompresor se nerozběhne nebo motorový jistič po krátké době vypne u přístrojů na 230 V:	1. Příliš dlouhý prodlužovací kabel nebo příliš malý průřez kabelu 2. Vadné kondenzátory nebo relé ve svorkovnici motoru. 3. Kompresor byl vypnut vytažením ze zásuvky. 4. Nízká okolní teplota	1. použijte správný kabel (uložte v teplém prostředí; naplňte olejem pro lehký chod 5W40) 2. Zavolejte zákaznický servis 3. Vypusťte vzduch ze vzdušníku a znovu nastartujte
Kompresor se nerozběhne nebo motorový jistič po krátké době vypne u přístrojů na 400 V:	1. Chyba na elektrickém vedení. 2. Příp. vypadlá pojistka 3. Kompresor byl vypnut vytažením ze zásuvky	1. U elektrického vedení zkontrolujte, zda vedou napětí všechny 3 fáze (obr. 5.1 Zapojení zástrčky). 2. Zkontrolujte jištění, zda případně nevypadla pojistka 3. Vypusťte vzduch ze vzdušníku a znovu nastartujte
Z kompresoru uniká olej:	1. **U přístrojů na 400 V:** Směr otáčení kompresoru je špatný, na hrdle pro doplňování oleje stříká olej. 2. Střední přepážka v těsnění hlavy válce je prolomená nebo kompresor tlačí vzduch do klikové skříně – olej uniká z hrdla pro doplňování nebo v okolí olejové měrky. 3. Zkontrolujte olejovou náplň: sahá-li náplň nad uvedené maximum, může docházet k úniku oleje na různých místech. 4. Zkontrolujte kompresor ve všech šroubových spojeních a v místech těsnění a zjistěte, kde přesně k úniku oleje dochází. Protože těsnění se mohou po nějaké době trochu uvolnit. 5. Přiložením listu papíru k ochranné mřížce zkontrolujte směr otáčení. Pokud se papír přisává, směr otáčení je správný. Pokud je list odfukován, směr otáčení je třeba změnit. 6. **Pozor: Směr otáčení se může při provozu na jiné zásuvce opět změnit.**	1. Dbejte šipky směru otáčení na přístroji. Změňte pólování elektrického vedení 2. Vyměňte těsnění hlavy a šroub hlavy válce dotáhněte po 3 zkušebních chodech silou max. 50 Nm. 3. Olej upusťte na normální stav. 4. Dotáhněte šrouby nad těsněním, jinak objednejte nová(é) těsnění a stará(é) vyměňte. 5. Směr otáčení lze opravit jednoduchým zašroubováním měniče fází. U běžných zástrček se L2 nahradí L3.
V klidovém stavu uniká z kompresoru vzduch z hrdla pro doplňování oleje nebo vzduch fouká odlehčovacím ventilem na spodní části tlakového spínače:	1. Netěsný zpětný ventil nebo vadné gumové těsnění ve zpětném ventilu. 2. Vadný ventil pro odlehčení startu na tlakovém spínači.	1. Otevřete kryt zpětného ventilu a zkontrolujte stav gumového těsnění, vyčistěte jej, v případě potřeby objednejte nové. Pozor: Nejprve zcela vypusťte vzduch! 2. Zavolejte zákaznický servis
Kompresoru trvá ve srovnání s dřívějškem mnohem déle, než dosáhne předepsaného tlaku nebo jej nedosáhne vůbec (Výše uvedené operace provádějte sami pouze v případě, že máte potřebné odborné znalosti, v opačném případě zavolejte zákaznický servis.)	1. Vadné těsnění hlavy nebo ventilů. 2. Protržené membrány ventilů, zlomené ventilové destičky nebo pružiny, 3. Z důvodu dlouhé doby provozu došlo ke karbonizaci ventilů. 4. Znečištěný zpětný ventil	1. Zkontrolujte a v případě potřeby vyměňte. 2. Zkontrolujte a v případě potřeby vyměňte. 3. Usadil se na nich karbon. Lze vyčistit, lepší je vyměnit. 4. Zkontrolujte a v případě potřeby vyměňte

Všechny ostatní závady či poruchy
Nemáte-li potřebnou technickou či odbornou kvalifikaci, neexperimentujte. Konzultujte situaci se zákaznickým servisem nebo zašlete vadné součásti k opravě výrobci.

Servis

Máte **technické otázky? Reklamaci? Potřebujete náhradní díly nebo návod k obsluze?**
Na naší domovské stránce **www.guede.com** Vám v oddílu **Servis** pomůžeme rychle a nebyrokraticky. Prosím pomožte nám pomoci Vám. Aby bylo možné Váš přístroj v případě reklamace identifikovat, potřebujeme sériové číslo, objednací číslo a rok výroby. Všechny tyto údaje najdete na typovém štítku. Abyste měli tyto údaje vždy po ruce, zapište si je prosím dole.

Sériové číslo:
Objednací číslo:
Rok výroby:

Tel.: 49 (0) 79 04 / 700-360 - Fax: 49 (0) 79 04 / 700-51999 - E-Mail: support@ts.guede.com

SK	Skôr ako uvediete prístroj do prevádzky, prečítajte si, prosím, starostlivo tento návod na obsluhu.

A.V. 2 Dotlač, a to i čiastočná, vyžaduje schválenie. Technické zmeny vyhradené. Ilustračné obrázky! Preklad originálneho návodu na prevádzku.

Značenia na prístroji

Vysvetlenie symbolov

V tomto návode a/alebo na prístroji sú použité tieto symboly:

Bezpečnosť výrobku:

Výrobok zodpovedá príslušným normám Európskeho spoločenstva	

Výstraha:

Výstraha/pozor	Varovanie pred automatickým rozbehom
Varovanie pred horúcim povrchom	Varovanie pred nebezpečným elektrickým napätím

Zákazy:

Všeobecný zákaz (v spojení s iným piktogramom)	Prístroj zapínajte iba ak má zatvorený kryt
Chráňte pred dažďom a vlhkom	Zákaz ťahania za zástrčku

Príkazy:

Povinná Známky	Pred použitím si prečítajte návod na obsluhu
Používajte ochranné okuliare a slúchadlá!	

Ochrana životného prostredia:

Odpad neodhadzujte do životného prostredia, ale riadne ho likvidujte.	Obalový materiál z lepenky je možné odovzdať v zberniach na to určených.
Poškodené a/alebo vyradené elektrické prístroje je nutné odovzdať v zberniach na to určených.	

Obal:

Chráňte pred mokrom	Orientácia obalu smer hore
Pozor krehké	

Technické údaje:

Sieťová prípojka	Výkon motora
Nasávací výkon	Dodávané množstvo
Maximálny tlak	Obsah vzdušníka
L_{WA} dB (A) Hladina akustického výkonu	Hmotnosť

Špecifické pre tento výrobok:

10 JAHRE KESSEL-GARANTIE ROST GEGEN DURCHROSTEN 10 rokov záruky na prehrdzavenie vzdušníka	Pozor: pravidelne vypúšťajte kondenzát
Smer otáčania	Pravidelne kontrolujte stav oleja

Popis prístroja

1. Odvodňovacia skrutka
2. Dochladzovač
3. Výstup tlakového vzduchu s kovovou spojkou
4. Výstup tlakového vzduchu
5. Spínač Condor (Made in Germany) s integrovaným spínačom ON/OFF
6. Manometer
7. Redukčný ventil
8. Vzdušník
9. Poistný ventil
10. Kryt motora
11. Tlakové potrubie
12. Rukoväť
13. Pätka
14. Koleso

Vyhlásenie o zhode EÚ

Týmto vyhlasujeme my,

Güde GmbH & Co. KG
Birkichstraße 6
74549 Wolpertshausen
Germany

že koncepcia a konštrukcia nižšie uvedených prístrojov vo vyhotoveniach, ktoré uvádzame do obehu, zodpovedá príslušným základným požiadavkám smerníc EÚ na bezpečnosť a hygienu.
V prípade zmeny prístroja, ktorá s nami nebola konzultovaná, stráca toho vyhlásenie svoju platnosť.

Označenie prístrojov / Obj. c.:
Kompresor 310/10/50 PRO #75505

<u>Príslušné smernice EÚ:</u>
2006/42/EC
2004/108/EC
2006/95/EC
2000/14/EC
2005/88/ EC
<u>Použité harmonizované normy:</u>
EN ISO 3744: 1995
EN 301 489-1/-3/-4/-7/-8
EN 55014-1/A2:2003
EN 55014-1:2001

Dátum/podpis výrobcu:	03.01.2011
Údaje o podpísanom:	**konateľ** **pán Arnold**
Technická dokumentácia:	J. Bürkle FBL; QS

Záruka

Záruka sa vzťahuje výhradne na nedostatky spôsobené chybou materiálu alebo výrobnou chybou.
Pri reklamácii v záručnej lehote je potrebné priložiť originálny doklad o kúpe s dátumom predaja.

Do záruky nespadá neodborné použitie, ako napr. preťaženie prístroja, použitie násilia, poškodenie cudzím zásahom alebo cudzími predmetmi. Nedodržanie návodu na použitie a montáž a normálne opotrebenie tiež nespadá do záruky.

Použitie v súlade s určením

V návode opísané kompresory sú skonštruované výhradne na výrobu tlakového vzduchu do 10 bar. Dané oblasti použitia nájdete v kapitole „**Spotreba vzduchu pneumatických prístrojov / smernica pre použitie“.** Kompresory nie sú vhodné na trvalú prevádzku, resp. neobmedzenú priemyselnú prevádzku.

Všeobecné bezpečnostné pokyny

Návod na obsluhu je potrebné pred prvým použitím prístroja kompletne prečítať. Ak nastanú o zapojení a obsluhe prístroja pochybnosti, obráťte sa na výrobcu (servisné oddelenie).

ABY BOL ZARUČENÝ VYSOKÝ STUPEŇ BEZPEČNOSTI, DODRŽUJTE DÔKLADNE NASLEDUJÚCE POKYNY:

⚠POZOR!

UPOZORNENIE: Neodborné zaobchádzanie a nedostatočná údržba týchto kompresorov môžu spôsobiť poranenie používateľa. Aby ste sa týmto rizikám vyhli, musíte dodržiavať nasledujúce inštrukcie!
Dôkladne si prečítajte všetky pokyny a dodržujte ich!!

UPOZORNENIE: Kompresory, ktoré sa používajú na priemyselné účely, musia byť podľa prevádzkového bezpečnostného nariadenia podrobené kontrole odborníka pred uvedením do prevádzky a potom podliehajú pravidelným kontrolám odborníka.

Kompresor sa nesmie montovať do vozidla bez prebierky vykonanej odborníkom!

Kompresor musí byť pravidelne kontrolovaný odborníkom, ak je namontovaný v miestnosti, a to bez toho, aby zmenil miesto!

Kompresor sa smie prevádzkovať zásadne len s prípojkami s nainštalovaným ochranným vypínačom proti chybovému prúdu (FI) 30 mA.

Pozor! Kompresor sa smie používať len s príslušnými kolesami a gumovými nárazníkmi.

Pred prvým a každým ďalším uvedením do prevádzky skontrolujte stav oleja. (pozrite informácie v oddiele „Hrdlo na doplňovanie oleja a kontrola stavu oleja“)

Kompresor nikdy nezapínajte, resp. nevypínajte pomocou zástrčky. Vždy stlačte tlakový spínač, pretože inak sa neaktivuje odľahčenie.
Ani pri krátkodobom výpadku prúdu sa kompresor neodľahčí a môže sa tak stať zdrojom nebezpečenstva.

Pozor! Pri montáži do automatických zariadení je potrebné nainštalovať vhodné poplašné, resp. bezpečnostné zariadenia pre prípad výpadku prúdu alebo chybnej funkcie alebo príp. výpadku kompresora. (napr. kŕmne linky atď.)

Prúd vzduchu nedržte nikdy v telesných otvoroch, mohlo by to viesť k smrteľným úrazom!

Pozor! Pri otvorení rýchlospojky vás môže zasiahnuť pneumatická hadica! – Pneumatickú hadicu pridržujte.

Na konci pracovného dňa je potrebné kompresor vždy vypnúť spínačom ON/OFF, vypustiť vzdušník a odpojiť od siete. Kompresor nenechávajte nikdy zapojený v sieti cez noc, pretože sa môže stať zdrojom nebezpečenstva.

Prístroj nenechávajte nikdy bez dozoru.

Pred nastavovaním a údržbou najprv vytiahnite zástrčku zo zásuvky.

1 **Nesiahajte do stroja, ak je v chode!**
Nikdy nedávajte do blízkosti pohybujúcich sa častí kompresora ruky, prsty alebo iné časti tela.
2 **Kompresor nikdy nespúšťajte, ak nie sú namontované ochranné zariadenia.**
Kompresor nikdy nespúšťajte, ak nie sú riadne namontované všetky ochranné zariadenia (napr. ochranné kryty, kryt remeňa, poistný ventil); ak je potrebné na vykonanie údržby či opravy tieto ochranné zariadenia odstrániť, je nutné pred opätovným uvedením kompresora do prevádzky zaistiť ich spätnú montáž.
3 **Noste vždy ochranné okuliare a chrániče uší**
Noste vždy ochranné okuliare alebo zodpovedajúcu ochranu očí a uší. Prúdom tlakového vzduchu nikdy nemierte na vlastné telo ani na iné osoby.
4 **Vždy používajte ochranné zariadenia proti úrazu elektrickým prúdom.**
Kompresor nepoužívajte v blízkosti vody alebo vo vlhkom prostredí.
5 **Odstavenie kompresora**
Kompresor vypnite a odpojte od zdroja elektrického napätia. Pred opravami, revíziami, údržbou, čistením alebo výmenou konštrukčných dielov kompletne odtlakujte vzdušník.
6 **Neúmyselné zapnutie stroja**
Kompresor neprepravujte, ak je pripojený k zdroju elektrického napätia alebo ak je vzdušník natlakovaný. Pred pripojením kompresora k zdroju elektrického napätia zaistite, aby spínač tlakového snímača bol v polohe VYPNUTÉ.

7 Riadne uskladnenie kompresora
Keď kompresor nepoužívate, uložte ho na suchom mieste chránenom pred poveternostnými vplyvmi. Držte mimo dosahu detí.

8 Pracovisko
Pracovisko udržujte v čistote a nepotrebné náradie odkladajte. Zaistite dobré vetranie pracoviska. Kompresor nepoužívajte v prítomnosti horľavých kvapalín alebo plynov – počas prevádzky môže kompresor iskriť. Kompresor nepoužívajte v prostredí, kde sú prítomné náterové farby, benzín, chemikálie, lepidlá alebo iné horľavé a výbušné látky.

9 Držte mimo dosahu detí
Zabráňte tomu, aby sa deti alebo iné osoby dotýkali sieťového kábla kompresora; je potrebné zaistiť, aby sa všetky nepovolané osoby zdržiavali v bezpečnej vzdialenosti od pracoviska.

10 Pracovný odev
Nenoste široký odev ani šperky, pretože sa môžu zachytiť do pohyblivých súčastí stroja. V prípade potreby noste ochranné slúchadlá.

11 Správne používanie sieťového kábla
Sieťovú zástrčku nevyťahujte zo zásuvky za kábel. Sieťový kábel udržujte v dostatočnej vzdialenosti od zdrojov tepla, oleja a ostrých hrán. Na kábel nešliapte a dbajte na to, aby sa nelámal.

12 Dôkladná údržba kompresora
Dodržujte pokyny na mazanie kompresora (neplatí pre bezolejové kompresory). Sieťový kábel kontrolujte v pravidelných časových intervaloch. Ak je poškodený, nechajte ho opraviť alebo vymeniť v zákazníckom servise. Uistite sa, že vonkajšok kompresora nevykazuje žiadne viditeľné poškodenia. V opačnom prípade sa obráťte na najbližší zákaznícky servis.

13 Použitie vonku
Ak používate kompresor vonku, je dovolené používať výhradne predlžovacie káble určené na vonkajšie použitie s príslušným označením. **Pozor: je nutné použiť dostatočný prierez kábla (min. 1,5^2 mm); pri kábloch dlhších než 10 m môže pri nepriaznivých teplotách dôjsť k problémom pri štarte stroja.**

14 Pozornosť
Pracujte obozretne a rozvážne. Kompresor nepoužívajte v prípade únavy. Nie je dovolené kompresor používať pod vplyvom alkoholu, drog alebo liekov, ktoré môžu vyvolať únavu.

15 Kontrolujte, či súčasti nie sú chybné alebo netesné
Ak došlo k poškodeniu ochranných zariadení alebo iných súčastí kompresora, je nutné ho pred opätovným uvedením do prevádzky skontrolovať a uistiť sa, že jeho prevádzka bude spoľahlivá. Skontrolujte smerové nastavenie pohyblivých súčastí, potrubie, redukčný ventil, prípojky tlakového vzduchu a všetky ostatné konštrukčné prvky dôležité pre normálnu prevádzku kompresora. Všetky poškodené súčasti je potrebné nechať opraviť alebo vymeniť v servisnej dielni alebo ich vymeniť podľa pokynov uvedených v príručke pre obsluhu.

Kompresor nepoužívajte, ak je chybný tlakový snímač.

1. **Kompresor používajte výhradne na práce uvedené v tomto návode na obsluhu**
Kompresor je stroj, ktorý vyrába tlakový vzduch. Kompresor nikdy nepoužívajte na práce, ktoré nie sú uvedené v príručke na obsluhu.
2. **Správne používanie kompresora**
Pri prevádzke kompresora dodržujte všetky pokyny tejto príručky. Nedovoľte, aby kompresor používali deti alebo osoby, ktoré sa neoboznámili so spôsobom jeho funkcie.
3. **Skontrolujte, či sú dotiahnuté všetky skrutky a kryty**
Skontrolujte, či sú všetky skrutky a štíty dobre upevnené. V pravidelných časových intervaloch kontrolujte, či sú dotiahnuté.
4. **Vetraciu mriežku udržujte čistú**
Vetraciu mriežku motora udržujte v čistote. V pravidelných časových intervaloch ju čistite, ak používate kompresor v silne znečistenom prostredí.
5. **Kompresor používajte pod menovitým napätím**
Kompresor používajte pod napätím, ktoré je uvedené na štítku s elektrickými údajmi. Ak budete kompresor prevádzkovať pri napätí vyššom než je nominálna hodnota, môže dôjsť k prehriatiu motora.
6. **Kompresor nepoužívajte, ak je chybný**
Ak kompresor pri práci vydáva zvláštne zvuky alebo silne vibruje, či sa zdá byť inak chybný, je nutné ho ihneď zastaviť; príčinu nechajte zistiť v najbližšom zákazníckom servise.
7. **Plastové súčasti nečistite pomocou rozpúšťadiel**
Rozpúšťadlá ako benzín, riedidlá, motorová nafta alebo iné látky s obsahom alkoholu môžu poškodiť plastové súčasti kompresora. Preto plastové súčasti nečistite týmito látkami, ale v prípade potreby použite mydlový lúh alebo vhodné kvapaliny.
8. **Používajte výhradne originálne náhradné diely**
Pri používaní náhradných dielov od iných výrobcov zanikajú vaše nároky plynúce zo záruky. Používanie cudzích náhradných dielov môže viesť k funkčným poruchám kompresora. Originálne náhradné diely dostanete u našich zmluvných predajcov.
9. **Na kompresore nevykonávajte zmeny**
Na kompresore nevykonávajte zmeny. Pri všetkých opravách sa obracajte na zákaznícky servis. Nepovolená zmena môže mať negatívny vplyv na výkon kompresora, môže však tiež spôsobiť ťažké úrazy, ak ju vykoná osoba, ktorá nedisponuje dostatočnými technickými znalosťami.
10. **Nedotýkajte sa horúcich súčastí kompresora**
Nedotýkajte sa potrubia, motora a ostatných horúcich súčastí kompresora, inak vám hrozí nebezpečenstvo popálenia.

Správanie v prípade núdze

Zaveďte úrazu zodpovedajúcu potrebnú prvú pomoc a vyzvite čo možno najrýchlejšie kvalifikovanú lekársku pomoc. Chráňte zraneného pred ďalšími úrazmi a upokojte ho. **Pre prípadnú nehodu musí byť na pracovisku vždy poruke lekárnička prvej pomoci podľa DIN 13164. Materiál, ktorý si z lekárničky vezmete, je potrebné ihneď doplniť. Ak požadujete pomoc, uveďte tieto údaje:**

1. **Miesto nehody**
2. **Druh nehody**
3. **Počet zranených**
4. **Druh zranenia**

Likvidácia

Pokyny na likvidáciu vyplývajú z piktogramov umiestnených na prístroji, resp. obale. Popis jednotlivých významov nájdete v kapitole „Označenia“.

Likvidácia prepravného obalu
Obal chráni prístroj pred poškodením pri preprave. Obalové materiály sú zvolené spravidla podľa ich šetrnosti voči životnému prostrediu a spôsobu likvidácie a je možné ich preto recyklovať. Vrátenie obalu do obehu materiálu šetrí suroviny a znižuje náklady na likvidáciu odpadov.
Časti obalu (napr. fólia, styropor) môžu byť nebezpečné pre deti. **Existuje riziko udusenia!** Časti obalu uschovajte mimo dosahu detí a čo najrýchlejšie zlikvidujte.

Požiadavky na obsluhu

Obsluha si musí pred použitím prístroja pozorne prečítať návod na obsluhu.

Kvalifikácia

Okrem podrobného poučenia odborníkom nie je na používanie prístroja nutná žiadna špeciálna kvalifikácia.

Minimálny vek

Na prístroji smú pracovať len osoby, ktoré dosiahli 18 rokov. Výnimku predstavuje využitie mladistvých, ak sa to deje počas profesijného vzdelávania s cieľom dosiahnutia zručnosti pod dohľadom školiteľa.

Technické údaje

	310/10/50 PRO
Prípojka:	230 V / 50 Hz
Výkon motora:	2100 W/P1
Obsah vzdušníka:	50 l
Výkon nasávania:	295 l/min.
Efektívne dodané množstvo:	210 l/min.
Počet valcov:	1
Počet otáčok:	2800 ot./min.
Max. tlak:	10 bar
Hmotnosť:	35 kg
Obj. č.:	**75505**

Preprava a skladovanie

Prístroje sú pojazdné a je možné ich používať prakticky na každom mieste. Ak sa kompresor inštaluje na stenu, je potrebné dodržať minimálnu vzdialenosť 30 cm, aby bolo zaručené bezchybné chladenie.

Prístroje prepravujte zásadne vo zvislej polohe, v opačnom prípade vytečie olej z odvzdušňovacieho otvoru kľukovej skrine. Zabráňte nárazom do armatúr.

Zvyškové nebezpečenstvá a ochranné opatrenia

<u>Elektrické zvyškové nebezpečenstvá:</u>

1. **Priamy elektrický kontakt:**
   Môže dôjsť k úrazu elektrickým prúdom
   Používajte len v elektrických sieťach s ochranným vypínačom proti chybovému prúdu (RCD-FI 30 mA).

2. **Nepriamy elektrický kontakt:**
   Môže dôjsť k úrazu elektrickým prúdom
   Používajte len v elektrických sieťach s ochranným vypínačom proti chybovému prúdu (RCD-FI 30 mA).

<u>Tepelné zvyškové nebezpečenstvá:</u>

1. **Popáleniny, omrzliny:**
   Kontakt s hlavou valca a tlakovými potrubiami môže spôsobiť popálenie.
   Vyhnite sa obom týmto konštrukčným dielcom.

<u>Ohrozenie hlukom:</u>

1. **Poškodenie sluchu:**
   Dlhší pobyt v bezprostrednej blízkosti prístroja môže poškodiť sluch.
   Noste slúchadlá.

<u>Zanedbanie ergonomických zásad:</u>

1. **Ľudské správanie / chybné správanie:**
   Prúd tlakového vzduchu môže spôsobiť vážne úrazy.
   Nikdy nedržte v telesných otvoroch.
   Tlakový vzduch môže spôsobiť prasknutie nádrží a pneumatík.
   Neprekračujte max. veľkosť náplne.

Montáž a prvé uvedenie do prevádzky

Obr. 2 + 3 + 4:

1. Odstráňte prepravnú poistku olejovej nádrže. (ak je k dispozícii) obr. 3
2. Namiesto nej vložte priloženú olejovú mierku alebo zátku.
3. Olejové mierky, resp. zátky obr. 4 (pri nedodržaní sa zvýši tlak v kľukovej skrini a dôjde k výstreku oleja).

Elektrické zapojenie, používajte iba uzemnené prípojky:
a) prístroje na 230 V sa dodávajú so zástrčkami s ochranným kontaktom

Pri prístrojoch na 230 V je potrebné zohľadniť:
Pri použití **príliš dlhého predlžovacieho kábla** s príliš malým prierezom dôjde k poklesu napätia, čo môže mať za následok **sťažený rozbeh** a zvýšené zaťaženie motora. Ak je to možné, odporúčame kábel motora vždy zapojiť priamo do zásuvky a používať dlhšie vzduchové hadice. (ďalšie opatrenia: pozrite zimná prevádzka).

Odporúčané hodnoty prierezu kábla pri všetkých prístrojoch na 230 V:
Dĺžka do cca 10 m = 1,5^2 mm
Dĺžka do cca 20 m = 2,5^2 mm

Kontrola stavu oleja (len pre olejové kompresory):
Pri preprave by mohlo dôjsť k úniku oleja. Stav oleja skontrolujte, prosím, na priezore alebo olejovej mierke (bližšie informácie pri podrobnom popise s obrázkom)

Zimná prevádzka kompresorov

V chladnejších ročných obdobiach je nutné pri prevádzke kompresorov zohľadniť: Pri nízkych teplotách olej v kľukovej skrini zhustne a zvýši sa jeho viskozita. To sťažuje prvý rozbeh stroja pred jeho zahriatím. V prípade ťažkostí postupujte takto:

1. Prípadný tlak vo vzdušníku znížte na nulu.
2. Otvorte odvodňovaciu skrutku na spodnej časti vzdušníka.
3. Ak to nie je bezpodmienečne nutné, nepoužívajte predlžovací kábel!
4. Kompresor zapnite a nechajte ho bežať (bez predlžovacieho kábla). S otvorenou odvodňovacou skrutkou nechajte bežať cca 2 – 3 minúty, aby vzduch mohol unikať a tým dochádzalo k zníženiu tlaku. Prístroj sa za tieto 2 – 3 minúty ohreje tak, že umožňuje ďalšiu prevádzku.
5. Po uplynutí 2 – 3 minút zavrite odvodňovaciu skrutku. Vzdušník je teraz možné plniť a zvyšovať tlak.
6. **Vymeňte olej – použite syntetický olej pre hladký chod 5W40. Alternatívne prevodový olej SAE 80.**
7. Ak by sa kompresor napriek všetkým snahám nerozbehol, odstavte ho na 1/2 až 1 hodinu v temperovanej miestnosti, aby sa ohrial.
8. V prípade väčších ťažkostí volajte, prosím, zákaznícky servis.
   Všetky dokumenty nutné pre riadnu prevádzku sú súčasťou dodávky (pozrite jednoduché nariadenia pre tlakové nádoby). Pri priemyselnom použití je podľa prevádzkového bezpečnostného nariadenia nutná kontrola pred prvým uvedením do prevádzky.

Bezpečnostné pokyny pre prvé uvedenie do prevádzky

Postup

1. **Zapnutie a vypnutie kompresorov:**
   Spínač zapnuté/vypnuté (otočný a vyťahovací spínač) je pri všetkých kompresoroch hore na kryte tlakového spínača. Spínacie polohy sú označené „0“ a „I“. Pri zastrčení zástrčky do zásuvky musí byť spínač v polohe „0“, až potom je možné prístroj zapnúť. Pri vypnutí

prístroja dajte najprv spínač do polohy „0“, a až potom vytiahnite zástrčku zo zásuvky. Prístroj zásadne nevypínajte vytiahnutím zástrčky zo zásuvky, pretože by nedošlo k odtlakovaniu.

Pozor: Kondenzát vypúšťajte pravidelne (mesačne) (pozrite vypúšťaciu skrutku).

Obsluha

1. **Používanie pneumatického náradia a prístrojov**
   Dodržujte, prosím, údaje jednotlivých výrobcov o spotrebe vzduchu. Preverte, či výkon vášho kompresora stačí na prevádzku daného prístroja. Ako orientačné hodnoty vám môžu slúžiť údaje z vyššie uvedenej tabuľky potreby vzduchu.
2. **Údržba a starostlivosť**
   Pravidelne kontrolujte stav oleja a v prípade potreby olej doplňte. Vzduchový filter pri znečistení vyčistite; filtračné vložky vyperte v pracom prostriedku, nepoužívajte riedidlá ani rozpúšťadlá. V prípade potreby si v zákazníckom servise objednajte nové vložky.
3. **Odvodnenie vzdušníka:**
   Odvodňovací ventil je pri každom kompresore bez ohľadu na typ umiestnený na spodnej strane vzdušníka. Odvodňujte iba v prípade, že je vzdušník pod tlakom.
4. **Otvorenie odvodňovacieho ventilu:**
   Skrutkový uzáver vyskrutkujte len tak ďaleko, aby sa vypustil vzduch. Prípadne nazhromaždená voda sa vyfukuje spolu so vzduchom.
5. **Hrdzavá voda:**
   Je možné**,** že pri prvých odvodneniach vzdušníka vyteká hrdzavá voda. Hrdzavú vodu spôsobujú triesky, ktoré pri výrobe vzdušníka spadli do nádrže a rozložili sa. To je úplne normálny jav a voda sa po niekoľkých odvodneniach stáva stále viac priezračnou.

Hrdlo na doplňovanie oleja a kontrola stavu oleja (pre olejové kompresory)

Pri prístrojoch s olejovou mierkou **(1)** nalejte olej po vybratí olejovej mierky **(1)** do príslušného otvoru **(2)** a skontrolujte podľa značky na mierke. Pri prístrojoch s priezorom a značkou v skle odoberte hrdlo na doplňovanie oleja a olej naplňte až po značku na priezore. Ak je priezor bez značky, je správna náplň 2/3 – 3/4 priezoru. Skrutka na vypúšťanie oleja sa nachádza vždy na boku či spodnej časti kľukovej skrine.

Prípojka vzduchu a spätný ventil

Obr. 8

1. **Prípojka vzduchu (2)**: Pri všetkých kompresoroch sa vzduchové vedenie (**2**) pripája pomocou rýchlospojky. Je možné odoberať ako znížený tlak, tak aj kompletný tlak vzdušníka.
2. **Spätný ventil**: Spätný ventil je umiestnený na konci hlavného vedenia vzduchu, na vstupe vzduchu do vzdušníka. Miesto napojenia je pri rôznych typoch kompresorov umiestnené rôzne.
   Vedenie ide z tohto ventilu k ventilu na zjednodušenie rozbehu.
3. **Pretlakový ventil:** Nachádza sa podľa typu kompresora na tlakovom spínači (**4**), na jednotke redukčného ventilu alebo na vzdušníku. Pretlakový ventil zareaguje pri eventuálnej chybnej funkcii tlakového spínača (**4**) a obmedzuje tlak vo vzdušníku na max. vypínací tlak + 1 bar!
4. **Redukčný ventil (1):** Aby bolo možné nastaviť práve potrebný tlak, regulátor tlačte, prosím, nahor a nastavte na manometri požadovaný tlak + 1 bar. Pre aretáciu redukčného ventilu (**1**) tlačte regulátor opäť dole.
   V prípade nutnosti vykonajte po prvom pracovnom cykle rovnakým spôsobom dodatočnú reguláciu.

Bezpečnostné pokyny pre obsluhu

- Použite prístroj až po tom, čo ste si pozorne prečítali návod na obsluhu a pochopili ho.
- Dodržujte všetky v návode uvedené bezpečnostné pokyny.
- Správajte sa zodpovedne voči ostatným osobám.

Prehliadky a údržba

DÔLEŽITÉ: Po cca 1 až
1 hodine prevádzky skontrolujte skrutky hlavy valca, v prípade potreby ich dotiahnite. Točivý moment: max. 10 – 20 Nm / silou ruky. Ďalej: skrutky hlavy valca a všetky ostatné skrutkové spojenia na prístroji kontrolujte každých 200 – 300 prevádzkových hodín, v prípade potreby dotiahnite.

Údržba
Filter na strane nasávania vyčistite, ak je znečistený, alebo ho vymeňte. Po určitom čase prevádzky je potrebné otvorením odvodňovacieho ventilu na vzdušníku vypustiť kondenzát.
V prípade trvalej prevádzky by ste to mali robiť každých 4 – 6 týždňov. Ak stroj používate iba na krátke práce, vypúšťajte kondenzát raz za 3 mesiace**.** Pri všetkých kompresoroch s klinovým remeňom sa musí napnutie remeňa pravidelne kontrolovať (každých 4 – 6 týždňov).

Kontrola stavu oleja a výmena oleja

Správny stav oleja je možné skontrolovať na olejovom priezore (ak je k dispozícii) alebo na olejovej mierke.

Maximálny stav = v priezore musí byť vidieť ešte malá bublina, resp. horná značka na olejovej mierke.

Minimálny stav = olej sa <u>nesmie dostať</u> pod červený bod uprostred priezoru, resp. dolnú značku na olejovej mierke.
Predpísaný olej = univerzálny olej – 15 W 40 (100 prevádzkových hodín) alebo **kompresorový olej Güde 5W40, obj. č. 40056 (300 – 500 prevádzkových hodín)**

Výmena oleja:
Po zábehu, teda po cca 100 hodinách prevádzky vykonajte 1. výmenu oleja.
Ďalšia výmena oleja po cca 300 – 500 hodinách prevádzky.
Doplnenie oleja: odskrutkujte plniace hrdlo a olej nalejte pomocou lievika.
Vypustenie oleja: Vyskrutkujte vypúšťaciu skrutku a olej nechajte vytiecť.

Vzduchový filter:
Vzduchový filter kontrolujte cca raz za ¼ roka. Penové filtre sa perú v kúpeli so saponátom. V prípade silného znečistenia farbou alebo lakom vymeňte!
Skladané filtre iba vyfúknite stlačeným vzduchom, v prípade potreby vymeňte; nevymývajte!

POZOR:
Ak nalejete viac oleja než je uvedený maximálny stav, môže dôjsť k netesnosti simeringov. Ďalej sa prebytočný olej po krátkom čase dostane so stlačeným vzduchom do vzdušníka – dochádza teda k zvýšenému výdaju oleja – až do dosiahnutia normálneho stavu. V prípade, že olej nedosahuje minimálny stav (červený bod v priezore alebo dolná značka na olejovej mierke), je nutné počítať s následnými škodami, ako je zadretie ložísk, ojnice, piestneho čapu, kľukového hriadeľa alebo so zapečením piestov**.**

UPOZORNENIE:
V hrdle na doplnenie oleja (č. 1 alebo č. 3) je umiestnený odvzdušňovací otvor kľukovej skrine.
Počas prevádzky je normálne, že je na tomto mieste ľahko vyfukovaný vzduch. Pretlak v kľukovej skrini vyvolaný pohybom piestov a v dôsledku toho únik oleja v tomto mieste je tiež normálny. (Občas pretrite).

V prípade následných škôd v dôsledku nedodržania vyššie uvedených bodov zaniká nárok plynúci zo záruky!!!

Bezpečnostné pokyny na prehliadky a údržbu

Len pravidelne udržiavaný a ošetrovaný prístroj môže byť uspokojivou pomôckou. Nedostatočná údržba a starostlivosť môže viesť k nepredvídaným nehodám a úrazom.

Plán prehliadok a údržby

Týždenne:

- Vypustenie kondenzátu

Mesačne:

- Kontrola stavu oleja (napr. SAE 5W40)
- Kontrola poistného ventilu
- Kontrola napnutia remeňa
- Kontrola úniku oleja
- Čistenie vzduchového filtra

Každých 500 prevádzkových hodín:

- Výmena vložky vzduchového filtra

Každých 1 000 prevádzkových hodín:

- Kompletné čistenie
- Kompletná výmena oleja (napr. SAE 5W40)
- Kontrola klinového remeňa a remenice
- Kontrola potrubia
- Kontrola elektrických vedení

berie na vedomie

Spotreba vzduchu pneumatických prístrojov / smernica pre použitie

Pre výkon kompresora nie je rozhodujúci výkon elektromotora, ale vyrobené množstvo vzduchu (skutočný výkon). **Skutočný výkon = nasávací výkon mínus cca 35 – 40 % výkonu.** (Pri každom kompresore, bez ohľadu na výrobcu). Výkon kompresora nevoľte príliš malý, aby ste ho nezaťažovali až po hornú hranicu a aby ste mali k dispozícii rezervu pre pripojované spotrebiče. Veľkosť vzdušníka (obsah v litroch) nemusí byť rozhodujúca. Ani obsah by však nemal byť príliš malý, aby bola k dispozícii zásoba vzduchu a kompresor mohol krátkodobo pokryť aj vyššiu potrebu.

Pri nedodržaní ustanovení z všeobecne platných predpisov, ako aj z tohto návodu, nie je možné činiť výrobcu zodpovedným za škody.

Druh práce	Príklad použitia	Smernica pre použitie	Potrebný pracovný tlak v baroch	Potrebný skutočný výkon, množstvo vzduchu dodávané kompresorom
Ofukovanie	Očistenie pracovného stola vzduchom, vyčistenie karburátora, vyčistenie strojových súčastí, očistenie strojov od drevených alebo kovových triesok	Krátkodobé použitie	5 až 11	od 100 l
Striekanie farby	Vodné farby a riedke laky	tryska 0,5 až 1 mm	3 až 4	Drobné súčasti, blatníky automobilov atď. od 120 l. Celé osobné vozidlá, väčšie plochy od 280 l.
Striekanie farby	Syntetická živica a nitrolaky, riedené	tryska 1,2 až 1,5 mm	3 až 5	
Striekanie farby	Kladivkové farby a iné viskózne laky	tryska min. 2 mm	3 až 5	
Striekacia pištoľ, umývacia pištoľ	Rozstrekovanie čističov za studena, rozstrekovanie oleja ako antikoróznej ochrany, ochrana spodku vozidla, rozstrekovanie insekticídov atď.	Je možné nastaviť v rozmedzí vodného lúča až vodnej hmly	4 až 7	Podľa času používania: 250 l až 400 l
Sponkovačky	Sponkovanie dreva, kartónov atď. sponkami do dĺžky cca 25 mm	Pracovný tlak v závislosti od tvrdosti dreva alebo materiálu	4 až 7	80 l až 280 l
Klincovačky	Sponkovanie sponkami nad 25 mm a klincami do dĺžky 100 mm	dtto	4 až 7	80 l až 400 l
Pneumatický superfinišer	V automobiloch alebo pri karosériách	Podľa údajov výrobcu	5 až 6	Podľa času používania: 300 l až 560 l
Hustenie pneumatík	Pneumatiky od bicyklov po osobné automobily	Čím väčší je výkon kompresora, tým rýchlejšie je hustenie	Tlak v pneumatike	120 l až 280 l
Hustenie pneumatík	Pneumatiky nákladných automobilov alebo väčšie	dtto	Tlak v pneumatike	280 l až 560 l
Mazací lis	Všetky vhodné práce	Podľa údajov výrobcu	4 až 11	od 80 l
Lis na tmely	Všetky vhodné práce	Použite prístroj s dostatočným pracovným tlakom	8 až 15	od 60 l
Pneumatické náradie	Malé vŕtačky, tyčové brúsky atď.	Podľa údajov výrobcu	5 až 7	od 180 l
Pneumatické náradie	Uhlová brúska	Podľa údajov výrobcu	5 až 7	od 400 l
Pneumatické náradie	Nožnice na plech, rezačka plechu atď.	Podľa údajov výrobcu	5 až 7	od 280 l
Ľahké rázové uťahovače	Pre skrutky so závitom do 10 mm	Na krátkodobé použitie stačí aj menší prístroj	5 až 7	**od 280 l**
Ťažké rázové uťahovače	Pre skrutky sa závitom nad 10 mm	dtto	5 až 8	**od 400 l**
Ľahké sekáče	Sekáče na karosérie, plech a malé murárske sekáče	Podľa údajov výrobcu	5 až 8	**od 280 l**
Lámacie a trhacie kladivá	Ťažké murárske a betonárske práce, prerážanie otvorov	dtto	5 až 10	**min.. od 460 l**
Striekanie tryskou pištole	Iba rohy, malé plochy, drobné dielce a profily	dtto	8 až 11	od 300 l
Striekanie tryskou – pieskovcovou tryskou	Väčšie plochy a časovo náročnejšie práce	dtto	8 až 15	Podľa údajov výrobcu

Vyššie uvedené hodnoty sú orientačné, pretože sa môžu pri prístrojoch rôznych výrobcov líšiť. Pri kompresoroch s nižším nasávacím výkonom než je potreba uvedená v tabuľke, je možné podmienene vykonávať aj práce s vyššou potrebou vzduchu. V prípade zníženia tlaku vo vzdušníku pod potrebný pracovný tlak je však nutné vložiť zodpovedajúcu prestávku, až sa vzdušník opäť natlakuje. Aby ste kompresor pri používaní nezaťažovali až nad hranicu únosnosti, odporúčame pri výbere počítať s určitými výkonovými rezervami.

Poruchy – Príčiny – Odstránenie

POZOR: KONTROLUJTE VŽDY NAJPRV POISTKY PROTI PREHRIATIU!

Porucha	Príčina	Odstránenie
Kompresor sa nerozbehne alebo motorový istič po krátkom čase vypne v prístrojoch na 230 V:	1. Príliš dlhý predlžovací kábel alebo príliš malý prierez kábla 2. Chybné kondenzátory alebo relé vo svorkovnici motora. 3. Kompresor bol vypnutý vytiahnutím zo zásuvky. 4. Nízka okolitá teplota	1. Použite správny kábel (uložte v teplom prostredí; naplňte olejom pre hladký chod 5W40) 2. Zavolajte zákaznícky servis 3. Vypustite vzduch zo vzdušníka a znovu naštartujte
Kompresor sa nerozbehne alebo motorový istič po krátkom čase vypne v prístrojoch na 400 V:	1. Chyba na elektrickom vedení. 2. Príp. vypadnutá poistka. 3. Kompresor bol vypnutý vytiahnutím zo zásuvky.	1. Pri elektrickom vedení skontrolujte, či vedú napätie všetky 3 fázy (obr. 5.1 Zapojenie zástrčky). 2. Skontrolujte istenie, či prípadne nevypadla poistka 3. Vypustite vzduch zo vzdušníka a znovu naštartujte
Z kompresora uniká olej:	1. **Pri prístrojoch na 400 V:** Smer otáčania kompresora je zlý, na hrdle na doplňovanie oleja strieka olej. 2. Stredná priehradka v tesnení hlavy valca je prelomená alebo kompresor tlačí vzduch do kľukovej skrine – olej uniká z hrdla na doplňovanie alebo v okolí olejovej mierky. 3. Skontrolujte olejovú náplň: ak siaha náplň nad uvedené maximum, môže dochádzať k úniku oleja na rôznych miestach. 4. Skontrolujte kompresor vo všetkých skrutkových spojeniach a v miestach tesnenia a zistite, kde presne k úniku oleja dochádza. Pretože tesnenia sa môžu po nejakom čase trochu uvoľniť. 5. Priložením listu papiera k ochrannej mriežke skontrolujte smer otáčania. Ak sa papier prisáva, smer otáčania je správny. Ak je list odfukovaný, smer otáčania je potrebné zmeniť. 6. **Pozor: Smer otáčania sa môže pri prevádzke na inej zásuvke opäť zmeniť.**	1. Dbajte na šípky smeru otáčania na prístroji. Zmeňte pólovanie elektrického vedenia. 2. Vymeňte tesnenie hlavy a skrutku hlavy valca dotiahnite po 3 skúšobných chodoch silou max. 50 Nm. 3. Olej vypustite na normálny stav. 4. Dotiahnite skrutky nad tesnením, inak objednajte nové tesnenie(ia) a staré vymeňte. 5. Smer otáčania je možné opraviť jednoduchým zaskrutkovaním meniča fáz. Pri bežných zástrčkách sa L2 nahradí L3.
V pokojovom stave uniká z kompresora vzduch z hrdla na doplňovanie oleja alebo vzduch fúka odľahčovacím ventilom na spodnej časti tlakového spínača:	1. Netesný spätný ventil alebo chybné gumové tesnenie v spätnom ventile. 2. Chybný ventil na odľahčenie štartu na tlakovom spínači.	1. Otvorte kryt spätného ventilu a skontrolujte stav gumového tesnenia, vyčistite ho, v prípade potreby objednajte nové. Pozor: Najprv úplne vypustite vzduch! 2. Zavolajte zákaznícky servis
Kompresoru trvá v porovnaní s minulým stavom omnoho dlhšie, než dosiahne predpísaný tlak alebo ho nedosiahne vôbec (Vyššie uvedené operácie vykonávajte sami iba v prípade, že máte potrebné odborné znalosti, v opačnom prípade zavolajte zákaznícky servis.)	1. Chybné tesnenie hlavy alebo ventilov. 2. Pretrhnuté membrány ventilov, zlomené ventilové doštičky alebo pružiny. 3. Z dôvodu dlhého času prevádzky došlo ku karbonizácii ventilov. 4. Znečistený spätný ventil.	1. Skontrolujte a v prípade potreby vymeňte. 2. Skontrolujte a v prípade potreby vymeňte. 3. Usadil sa na nich karbón. Je možné vyčistiť, lepšie je vymeniť. 4. Skontrolujte a v prípade potreby vymeňte.

Všetky ostatné nedostatky či poruchy: Ak nemáte potrebnú technickú či odbornú kvalifikáciu, neexperimentujte. Konzultujte situáciu so zákazníckym servisom alebo zašlite chybné súčasti na opravu výrobcovi.

Servis

Máte technické otázky? **Reklamáciu? Potrebujete náhradné diely alebo návod na obsluhu?**
Na našej domovskej stránke **www.guede.com** vám v oddiele **Servis** pomôžeme rýchlo a nebyrokraticky. Pomôžte nám, prosím, aby sme mohli pomôcť vám. Aby bolo možné váš prístroj v prípade reklamácie identifikovať, potrebujeme sériové číslo, objednávacie číslo a rok výroby. Všetky tieto údaje nájdete na typovom štítku. Aby ste mali tieto údaje vždy poruke, zapíšte si ich, prosím, dole.

Sériové číslo:
Objednávacie číslo:
Rok výroby:

Tel.: +49 (0) 79 04 / 700-360 - Fax: +49 (0) 79 04 / 700-51999 - E-mail: support@ts.guede.com

NL	Vóór ingebruikneming van het apparaat deze gebruiksaanwijzing aandachtig doorlezen.

A.V. 2 Voor nadruk en uittreksels is toestemming vereist. Technische wijzigingen voorbehouden.
Afbeeldingen zijn bedoeld als voorbeelden! Vertaling van de originele gebruiksaanwijzing.

Aanduidingen op het apparaat

Toelichting van de symbolen

In deze gebruiksaanwijzing en/of op dit apparaat worden de volgende symbolen gebruikt:

Productveiligheid:

Het product is conform de desbetreffende normen van de Europese Gemeenschap	

Waarschuwing:

Waarschuwing/Let op	Pas op voor automatische start
Waarschuwing hete oppervlakken	Waarschuwing voor gevaarlijke elektrische spanning

Verboden:

Verbod, algemeen (in verbinding met ander pictogram)	Compressor houdt geen rekening met werken zonder beschermkap
Tegen regen en vocht beschermen	Aan de netkabel trekken is verboden!

Aanwijzingen:

Verplichte algemene Tekenen	Voor gebruik gebruiksaanwijzing lezen
Oog- en gehoorbeschermers gebruiken!	

Milieubescherming:

Afval niet in het milieu, maar vakkundig verwijderen	Verpakkingsmateriaal van karton bij de daarvoor bestemde recyclingplaatsen inleveren
Beschadigde en/of te verwijderen elektrische of elektronische apparaten bij de daarvoor bestemde recyclingplaatsen inleveren	

Verpakking:

Tegen vocht beschermen	Verpakkingsoriëntering - boven
Let op – breekbaar	

Technische gegevens:

Netaansluiting	Motorvermogen
Suction	daadwerkelijke levering hoeveelheid
Maximale druk	Ketelas Content
LWA	Gewicht

Product-specifieke:

10 jaar ketelgarantie op doorroesten	Condensafvoer op regelmatige basis
Drehrichtung	Ölstand regelmäßig kontrollieren

Beschrijving van het apparaat

1. Wateraftapschroef
2. Nakoeler
3. Persluchtuitgang met een metalen koppeling
4. Persluchtuitgang
5. Condor schakelaar (Made in Germany) met geïntegreerde aan/uit-schakelaar
6. Manometer
7. Drukregelaar
8. Ketel
9. Veiligheidsklep
10. Motorafdekking
11. Drukleiding
12. Greep
13. Voet
14. Loopwiel

EG-Conformiteitverklaring

Hiermede verklaren wij,

Güde GmbH & Co. KG
Birkichstraße 6
74549 Wolpertshausen
Germany

dat het navolgend genoemde apparaat, op grond van zijn ontwerp en bouwwijze, evenals de door ons in omloop gebrachte uitvoeringen, aan de desbetreffende fundamentele veiligheids- en gezondheidverordeningen van de EG-richtlijnen voldoen.
Bij niet met ons overeengekomen wijzigingen aan het apparaat verliest deze verklaring haar geldigheid.

Benaming van het product / Artikel nr.:
Compressor 310/10/50 PRO #75505

Desbetreffende EG-Richtlijnen:
2006/42/EC
2004/108/EC
2006/95/EC
2000/14/EC
2005/88/ EC
Gebruikte harmoniserende normen:
EN ISO 3744: 1995
EN 301 489-1/-3/-4/-7/-8
EN 55014-1/A2:2003
EN 55014-1:2001

Datum/Handtekening fabrikant:	03.01.2011
Gegevens betr. ondertekende:	**bedrijfsleider** **dhr. Arnold**
Technische documentatie:	J. Bürkle FBL; QS

Garantie

De garantie heeft uitsluitend betrekking op onvolkomenheden die op materiaal- of productiefouten betrekking hebben.
Bij een claim van een onvolkomenheid, in de zin van garantie, dient de originele aankoopfactuur met de aankoopdatum bijgesloten te worden.
Van garantie uitgesloten zijn verkeerd gebruik, zoals bijv. overbelasting van het apparaat, gebruik van geweld, beschadigingen door vreemde invloeden of door vreemde voorwerpen. De niet-naleving van gebruiks- en montageaanwijzingen en normale slijtage zijn eveneens van garanties uitgesloten.

Gebruik volgens de bepalingen

De in de gebruiksaanwijzing beschreven compressor is uitsluitend voor het produceren van perslucht bestemd van 10 bar. De bedoelde gebruiksgebieden vindt u in het hoofdstuk „**Luchtverbruik persluchtapparaten/Gebruiksrichtlijnen**”. De compressor is niet voor continubedrijf, resp. onbeperkt of industrieel gebruik geschikt.

Algemene veiligheidsinstructies

De gebruiksaanwijzing moet voor het eerste gebruik van het apparaat geheel doorgelezen worden. Indien betreffende de aansluiting en het bedienen van het apparaat twijfels ontstaan, kunt u zich tot de fabrikant wenden (serviceafdeling).

OM EEN HOGE GRAAD VAN VEILIGHEID TE GARANDEREN DIENT U DE VOLGENDE INSTRUCTIES IN ACHT TE NEMEN:

LET OP!

AANWIJZING: Een verkeerd gebruik, als ook onvoldoend onderhoud van deze compressoren, kunnen letsels van de gebruiker veroorzaken. Ter voorkoming van deze gevaren dienen de volgende aanwijzingen opgevolgd te worden!
Alle aanwijzingen aandachtig lezen en in acht nemen!!

AANWIJZING: Compressoren die industrieel gebruikt worden dienen, volgens de Veiligheidsverordening voor Bedrijven, voor de inbedrijfneming aan een controle door een vakman onderworpen te worden en daarna telkens aan terugkerende controles, eveneens door een vakman.

De compressor mag niet voor industriële doeleinden in een voertuig ingebouwd worden zonder plaatsing door een vakman!

De compressor moet aan een wederkerende controle door een vakman onderworpen worden zodra deze op een vaste plaats in een ruimte is ingebouwd.

De compressor mag principieel slechts aangesloten worden aan een Fi-veiligheidsschakelaar 30 mA.

Let op! De compressor mag slechts met de bijbehorende wielen en rubberstootkussens in gebruik genomen worden.

Oliestand bij het éérste en verder bij elk gebruik controleren. (zie hiervoor informaties onder „Olievuldop en oliestandcontrole“).
Let op! De compressor nooit met de netstekker in- of uitschakelen. Altijd de drukschakelaar gebruiken omdat anders de luchtontlasting niet geactiveerd wordt. Ook bij een korte stroomuitval wordt de compressor niet ontlast en kan daardoor een gevarenbron vormen.

Let op! Voor de inbouw in automatische installaties dienen geschikte alarm- resp. veiligheidsinrichtingen, voor het geval van stroomuitval of een foutieve functie of event. uitval van de compressor, geïnstalleerd te worden (bijv. voerinstallaties etc.).

Luchtstraal nooit in of op lichaamsopeningen richten; dit kan dodelijke letsels veroorzaken!

Let op! Heen en weer slaande persluchtslang bij het openen van de snelkoppeling! - Persluchtslang goed vasthouden.

Aan het einde van de werkdag altijd d.m.v. de aan/uit-schakelaar uitschakelen, ketel leeg laten lopen en de compressor van de stroomtoevoer afkoppelen. Laat de compressor niet de gehele nacht ingeschakeld staan, het apparaat zou een bron van gevaar kunnen worden.

Gebruik de compressor nooit onbewaakt.

Neem altijd de netstekker uit voordat met het instellen of onderhoudswerk wordt begonnen.

1 **Niet in een lopend apparaat grijpen!**
Nooit de handen, vingers of andere lichaamsdelen in de buurt van de compressoronderdelen brengen, die zich bewegen.
2 **De compressor nooit in gebruik nemen, indien de beveiligingsinrichtingen niet gemonteerd zijn.**
De compressor nooit in gebruik nemen, indien niet alle beveiligingsinrichtingen (bijvoorbeeld beschermende afdekkingen, riembeschermer, veiligheidsklep) volgens de voorschriften zijn gemonteerd; als het uitvoeren van onderhouds- of reparatiewerkzaamheden de verwijdering van deze beveiligingsinrichtingen noodzakelijk maakt, moet vóór de nieuwe inbedrijfstelling van de compressor vastgesteld worden dat de veiligheidsinrichtingen opnieuw en volgens voorschriften zijn aangebracht.

3 Altijd veiligheidsbril en gehoorbeschermer dragen.
Altijd een veiligheidsbril of overeenkomstige bescherming van de ogen en een gehoorbeschermer dragen.
De persluchtstraal nooit op eigen lichaam of op andere personen richten.

4 Altijd beschermingsinrichtingen tegen elektrische schokken gebruiken
De compressor nooit in de buurt van water of in een vochtige omgeving gebruiken.

5 De compressor buiten bedrijf zetten
De compressor uitschakelen en van de elektrische energiebron nemen. Laat de druk uit de ketel ontsnappen voordat werkzaamheden i.v.m. reparatie, inspectie, onderhoud, reiniging of vervangen van onderdelen worden uitgevoerd.

6 Ongewenst inschakelen
De compressor niet transporteren, indien deze aan de elektrische energiebron is aangesloten of indien de ketel onder druk staat. Voor het aansluiten van de compressor aan de elektrische energiebron vaststellen dat de drukschakelaar zich in de positie OFF bevindt.

7 Opslag van de compressor
Indien de compressor niet wordt gebruikt, moet deze op een droge plaats opgeborgen en voor weerinvloeden beschermd worden. Ver van kinderen houden.

8 Werkgebied
De werkomgeving schoon houden en eventueel de niet in gebruik zijnde werktuigen verwijderen. Voor een goede beluchting van de werkomgeving zorgen. De compressor niet in de aanwezigheid van ontvlambare vloeistoffen of gassen gebruiken. De compressor kan tijdens het gebruik vonkvorming veroorzaken. De compressor niet in een omgeving gebruiken waarin zich lak, benzine, chemicaliën, plakstoffen of andere brandbare of explosieve stoffen bevinden.

9 Kinderen ver van het apparaat verwijderd houden
Verhinder dat kinderen of andere personen met de netkabel van de compressor in contact kunnen komen; er moet gezorgd worden dat alle onbevoegde personen de veiligheidsafstand van de werkomgeving nakomen.

10 Werkkleding
Geen losse kledingstukken of juwelen dragen omdat deze door de bewegende onderdelen gegrepen kunnen worden. Indien vereist, een oorafdekkende gehoorbeschermer dragen.

11 Juist gebruik van de netkabel
De netstekker niet aan de kabel uit het stopcontact nemen. De kabel niet in de buurt van warmtebronnen, olie of scherpe kanten houden. Niet op de kabel staan of deze knellen.

12 Zorgvuldig onderhoud van de compressor
De aanwijzingen voor smering opvolgen (niet geldig voor olieloze compressoren). De netkabel in regelmatige termijnen controleren. Indien de netkabel beschadigd is, moet deze door een klantendienst gerepareerd of vervangen worden. Vaststellen dat het uiterlijk van de compressor geen zichtbare beschadigingen vertoont. Zo nodig, de dichtstbijzijnde klantendienst benaderen.

13 Gebruik in buitenomgeving
Als de compressor buiten wordt gebruikt, dan mogen uitsluitend elektrische verlengkabels gebruikt worden die voor dit gebruik bestemd zijn en overeenkomstig gekenmerkt. **Let op: Beslist voldoende grote kabeldoorsnede (min. $1{,}5^2$ mm) gebruiken; bij kabels, die langer dan 10 m zijn, kan het bij ongunstige temperaturen tot aanloopproblemen komen.**

14 Oplettendheid
Omzichtig werken en het gezonde verstand gebruiken. Bij vermoeidheid de compressor niet gebruiken. De compressor mag niet gebruikt worden, indien de gebruiker onder invloed van alcohol, drugs of medicijnen is die vermoeidheid kunnen veroorzaken.

15 Defecte en ondichte onderdelen controleren
Indien een beveiligingsinrichting of ander onderdeel beschadigd werd, dan moet de compressor voor de nieuwe ingebruikneming gecontroleerd worden om met zekerheid vast te stellen dat een veilig gebruik gewaarborgd is. De uitrusting van de bewegende onderdelen, de leidingen, de drukregelaar, de persluchtaansluitingen evenals alle overige onderdelen contoleren, die voor het normale gebruik belangrijk zijn. Alle beschadigde onderdelen dienen door de klantendienst, zoals in het bedieningshandboek beschreven, gerepareerd of vervangen te worden.

De compressor niet met een defecte drukschakelaar gebruiken.

1. **De compressor uitsluitend voor de in de gebruiksaanwijzing aangegeven werkzaamheden gebruiken**
De compressor is een apparaat dat perslucht produceert. De compressor niet voor werkzaamheden inzetten die niet in de gebruiksaanwijzing aangegeven zijn.
2. **Correct gebruik van de compressor**
Bij het gebruik van de compressor alle aanwijzingen van het handboek opvolgen. Verhinderen dat de compressor door kinderen en andere personen wordt gebruikt die niet met zijn functiewijze vertrouwd zijn.
3. **Controleren of alle schroeven en deksels goed zijn vastgedraaid**
Controleer of alle schroeven en afdekplaten goed zijn bevestigd. In regelmatige intervallen controleren, of zij nog steeds goed aangedraaid zijn.
4. **Het luchtrooster schoon houden**
Het luchtrooster van de motor schoon houden. Het rooster in regelmatige intervallen reinigen als de compressor in enkele sterk vervuilde omgevingen wordt gebruikt.
5. **De compressor met de nominale elektrische spanning gebruiken**
De compressor met de spanning gebruiken zoals die op het plaatje met de elektrische gegevens zijn aangegeven. Indien de compressor met een spanning gebruikt wordt, die hoger dan de aangegeven nominale spanning is, kan het tot ontoelaatbaar hoge temperaturen in de motor komen.
6. **De compressor niet gebruiken, indien deze defect is**
Als de compressor tijdens het bedrijf zeldzame geluiden maakt of sterke vibraties veroorzaakt of, indien de compressor defect blijkt te zijn, moet deze onmiddellijk tot stilstand gebracht worden; de oorzaak door een klantendienst laten vaststellen.
7. **De kunststofonderdelen niet met oplosmiddelen reinigen**
Oplosmiddelen zoals benzine, verdunner, dieselolie of andere stoffen, die alcohol bevatten, kunnen de kunststofonderdelen beschadigen; deze onderdelen niet met dergelijke middelen reinigen maar eventueel een zeepoplossing of andere geschikte vloeistoffen gebruiken.
8. **Uitsluitend originele reserveonderdelen gebruiken**
Bij het gebruik van reserveonderdelen van andere producenten vervalt het recht op garantie. Er kunnen functiestoringen van de compressor ontstaan. De originele reserveonderdelen zijn bij de contracthandelaren te verkrijgen.
9. **Geen wijzigingen aan de compressor uitvoeren**
Geen wijzigingen aan de compressor uitvoeren. Voor alle reparaties zich tot een klantendienst wenden. Een niet toegestane wijziging kan de prestatie van de compressor beïnvloeden en kan ook ernstige ongevallen veroorzaken, indien deze door personen wordt uitgevoerd die de daarvoor vereiste technische kennis niet hebben.
10. **De hete onderdelen van de compressor niet aanraken**
Ter voorkoming van verbrandingen de leidingen, de motor en alle overige onderdelen van de compressor niet aanraken.

Handelswijze in noodgeval

Tref de noodzakelijke maatregelen om éérste hulp te verlenen, die met het letsel overeenkomt en vraag zo snel mogelijk gekwalificeerde medische hulp aan. Bescherm gewonde personen voor overig letsel en stel ze gerust.
Voor het eventueel plaatsvinden van een ongeval zou altijd een verbandtrommel, volgens DIN 13164, op de werkplaats bij de hand moeten zijn. Het uit de verbandtrommel genomen materiaal dient onmiddellijk aangevuld te worden. Indien u hulp vraagt, geef de volgende gegevens door:

1. **Plaats van het ongeval**
2. **Soort van het ongeval**
3. **Aantal gewonden mensen**
4. **Soort verwondingen**

Verwijdering

De verwijderinginstructies zijn met pictogrammen aangegeven die op de machine, resp. op de verpakking, te vinden zijn. Een beschrijving van de afzonderlijke betekenissen is in het hoofdstuk “Aanduiding” te vinden.

Verwijdering van de transportverpakking
De verpakking beschermt het apparaat tegen transportschades. De verpakkingsmaterialen zijn meestal volgens milieuvriendelijke en verwijderingtechnische standpunten gekozen en derhalve recyclebaar.
Het terugbrengen van de verpakking naar de materiaalomloop spaart grondstoffen en verlaagt de afvalhoeveelheden. Verpakkingsdelen (bijv. folies, styropor) kunnen voor kinderen gevaarlijk zijn. **Er bestaat verstikkingsgevaar!** Bewaar de verpakking buiten het bereik van kinderen en verwijder deze zo snel mogelijk.

Eisen aan de bedienende persoon

De bedienende persoon moet, voor het gebruik van de machine, de gebruiksaanwijzing goed gelezen hebben.

Kwalificatie

Behalve een uitvoerige instructie door vakkundig verkooppersoneel is er geen speciale kwalificatie voor het gebruik van het apparaat nodig.

Minimale leeftijd

Het apparaat mag slechts door personen gebruikt worden van 18 jaar of ouder.
Uitzondering hierop is het gebruik door jeugdige personen bij een beroepsopleiding ter verkrijging van vaardigheid en indien dit onder toezicht van een opleider plaats vindt.

Technische gegevens

	310/10/50 PRO
Aansluiting:	230 V/50 Hz
Motorvermogen:	2100 W/P1
Ketelinhoud:	50 l
Aanzuigvermogen:	295 l/min.
Effectieve capaciteit:	210 l/min.
Cilinder:	1
Toerental:	2800 omw/min.
Max. druk:	10 bar
Gewicht:	35 kg
Artikelnummer:	**75505**

Transport en opslag

De apparaten zijn rijdbaar en kunnen praktisch op iedere plaats gebruikt worden. Indien de compressor aan een wand opgesteld wordt, dan is een minimale afstand van 30 cm aan te houden om een goede koeling te waarborgen.


Het apparaat in principe staand transporteren, anders loopt via de ventilatieopening olie uit de krukaskast. Het stoten van armaturen moet vermeden worden.

Overige gevaren en beschermende maatregelen

Elektrische gevaren:
1. **Direct elektrisch contact:**
   Kan tot stroomschokken leiden.
   Slechts aan stroomnetten met een schakelaar voor foutstroom (RCD-Fi 30 mA) aansluiten.

2. **Indirect elektrisch contact:**
   Kan tot stroomschokken leiden.
   Slechts aan stroomnetten met een schakelaar voor foutstroom (RCD-Fi 30 mA) aansluiten.

Thermische gevaren:
1. **Verbrandingen, vorstbulten (blaren):**
   Het aanraken van de cilinderkop en drukleidingen kan tot verbrandingen leiden.
   Ontwijk deze onderdelen.

Bedreigingen door lawaai:
1. **Gehoorbeschadigingen:**
   Langer verblijf in de directe omgeving van het apparaat kan tot gehoorbeschadigingen leiden.
   Gehoorbeschermer dragen.

Verwaarlozing van ergonomische beginselen:
1. **Menselijk gedrag / onjuist gedrag:**
   De persluchtstraal kan zwaar lichamelijk letsel veroorzaken.
   Nooit in lichaamsopeningen brengen of richten.
   Perslucht kan tanks en banden tot barsten brengen.
   Max. vulhoeveelheid niet overschrijden.

Montage en éérste ingebruikname

Afb. 2+3+4:
1. Transportbeveiliging van de olietank verwijderen (indien aanwezig) - afb. 3.
2. Meegeleverde oliepeilstok of dop daarvoor inzetten.
3. Oliepeilstokken, resp. doppen afb.4 (bij niet-opvolging bouwt zich een druk op in de krukaskast en olie wordt er daardoor uitgespoten).

Elektrische aansluiting, enkel geaarde aansluitingen gebruiken:
a) Apparaten voor 230 volt worden met randaardestekker geleverd.

Bij apparaten voor 230 volt, het volgende opvolgen:
Het gebruik van **te lange verlengkabels** met te geringe doorsnede geeft spanningsverlies dat de **aanloop bemoeilijkt** en een verhoogde motorbelasting als gevolg kan hebben. Aanbevelenswaardig is de motorkabel, indien mogelijk, altijd direct in het stopcontact te steken en bij voorkeur langere luchtslangen te gebruiken. (Overige hulp, zie wintergebruik)

Aanbevolen doorsneden van kabels bij alle apparaten voor 230 volt:
Lengte tot ca. 10 m   1,5^2 mm
Lengte tot ca. 20 m   2,5^2 mm

Oliestandcontrole (slechts voor oliehoudende compressoren):
Bij transport zou olie uitgelopen kunnen zijn. Gelieve de oliestand door het kijkglas of de oliepeilstok te controleren (nader bij beschrijving met afbeelding).

Wintergebruik van compressoren

In het koudere jaargetijde is bij het gebruik van compressoren absoluut het volgende op te volgen: Bij lage temperaturen wordt de olie in de krukaskast dik en halfvloeibaar; dit bemoeilijkt de eerste aanloop tot het apparaat warm is. Bij moeilijkheden met aanloop als volgt te werk gaan:

1. Eventueel aanwezige druk in de ketel tot op nul verlagen.
2. Wateraftapschroef beneden aan de ketel openen.
3. Indien niet absoluut noodzakelijk, verlengkabel vermijden!
4. Compressor inschakelen en laten draaien (zonder verlengkabel). Met geopende wateraftapschroef ca. 2-3 minuten laten draaien zodat daar druk kan ontsnappen. Het apparaat wordt dan tijdens deze 2-3 minuten warm zodat verder normaal gebruik mogelijk is.
5. Na afloop van de ca. 2-3 minuten de wateraftapschroef sluiten. De ketel kan zich nu vullen, resp. druk opbouwen.
6. **Olie vervangen met synthetische olie 5W40 (lichte olie). Alternatief SAE 80 transmissieolie.**
7. Indien de compressor ondanks alle moeite niet aanloopt, moet deze ter opwarming voor ca. 1/2 tot 1 uur in een op temperatuur gebrachte ruimte geplaatst worden.
8. Bij grotere moeilijkheden gelieve de klantendienst te bellen.
   Alle documenten, die nodig zijn voor het gebruik volgens voorschriften, bevinden zich in de levering (zie eenvoudige verordening voor drukvaten). Bij industrieel gebruik is volgens de Veiligheidsverordening voor Bedrijven de controle voor de eerste inbedrijfneming vereist

Veiligheidsinstructies vóór de eerste ingebruikneming

Wijze van aanpak

1. **Inschakelen en uitschakelen van de compressoren:** De aan/uit-schakelaar (draai- en trekschakelaar) bevindt zich bij alle machines aan het drukschakelaardeksel boven. De schakelpositie is met "0" en "I" gekenmerkt. Bij het insteken van de stekker moet de schakelaar op "0" staan; pas dan inschakelen. Bij uitschakelen eerst op "0" zetten, dan de kabel uit het stopcontact verwijderen. Principieel mag het apparaat nooit door trekken van de stekker uitgeschakeld worden omdat de ingebouwde aanloopontlasting niet werkzaam wordt.

Let op: Regelmatig (maandelijks) condenswater aftappen (zie aftapschroef).

Bediening

1. **Gebruik van persluchtmachines en werktuigen**
   Gelieve de gegevens over luchtverbruik van de desbetreffende fabrikant op te volgen. Controleer of de prestatie van de compressor voor de werking toereikend is. Als aanwijzing en richtlijn kan de hier bovenstaande tabel van luchtverbruik dienen.
2. **Onderhoud en verzorging**
   De oliestand moet regelmatig gecontroleerd worden en bij behoefte nagevuld worden. Het luchtfilter al naargelang de vervuiling reinigen; de inzetstukken met schoonmaak- of wasmiddel uitwassen, geen verdunnings- of oplosmiddelen gebruiken. Bij behoefte nieuwe filtersets bij uw klantendienst bestellen.
3. **Ketelwater aftappen**
   Het uitlaatventiel voor ketelwater bevindt zich bij iedere compressor – onafhankelijk van type – aan de onderkant van de ketel. Het aftappen van water slechts dan uitvoeren, als de ketel onder druk staat.
4. **Openen van het aflaatventiel**
   De sluitschroef slechts zo ver opendraaien, tot lucht ontsnapt. Eventueel aanwezig water wordt dan uitgeblazen.
5. **Roestwater**
   Het is mogelijk dat er bij het eerste aftappen roestwater uitvloeit. Het roestwater wordt door spanen veroorzaakt die bij de ketelproductie in de tank zijn gevallen. Dit is volkomen normaal en het water wordt na een aantal malen aftappen steeds schoner.

Olievuldop en oliestandcontrole (voor oliehoudende compressoren)

Bij apparaten met oliepeilstok **(1)**, na het verwijderen van de oliepeilstok **(1)**, in de aanwezige opening **(2)** olie bijvullen en volgens de markering aan de peilstok controleren. Bij apparaten met kijkglas en markering in glas de olievuldop verwijderen en olie tot de markering in het kijkglas bijvullen. Bij kijkglas zonder markering is de juiste vulling 2/3 - 3/4 van het kijkglas. De uitlaatschroef voor olie bevindt zich telkens aan de zijkant of beneden aan de krukaskast.

Luchtaansluiting en terugslagklep

Afb. 8

1. **Luchtaansluiting (2)**: Bij alle compressoren vindt de luchtaansluiting **(2)** via een snelkoppeling plaats. Men kan de druk verminderen als ook de gehele keteldruk afnemen.
2. **Terugslagklep**: Deze bevindt zich aan het einde van de hoofdleiding, aan de luchtingang naar de oliebak. De aansluitingplaats is bij de verschillende types telkens anders geplaatst.
   De afgaande leiding loopt naar de aanloop ontlastingklep.
3. **Overdrukklep**: Deze bevindt zich al naargelang het compressortype aan de drukschakelaar **(4)**, aan de drukverminderingseenheid of aan de ketel. De overdrukklep reageert bij een eventuele foutfunctie van de drukschakelaar **(4)** en bewaakt de keteldruk op max. uitschakeldruk + 1 bar!
4. **Drukregelaar (1):** Om de benodigde druk te kunnen instellen, trek de instelknop naar boven en stel de gewenste druk + 1 bar aan de manometer in. Om de drukregelaar **(1)** te vergrendelen, druk de instelknop weer naar beneden. Na het éérste gebruik, indien nodig, op gelijke wijze nastellen.

Veiligheidsinstructies voor de bediening

- Gebruik de machine pas nadat u de gebruiksaanwijzing aandachtig hebt gelezen en begrepen.
- Let op alle, in de gebruiksaanwijzing aangegeven, veiligheidsinstructies.
- Gedraagt u zich verantwoord tegenover andere personen.

Inspectie en onderhoud

BELANGRIJK: Na ca. ½ tot 1 bedrijfsuur de cilinderkopschroef controleren, bij behoefte nadraaien. Draaimoment: ca. 20 Nm / goed handvast. Verder: De cilinderkopschroef en alle andere schroefverbindingen aan het apparaat na elke 200 - 300 bedrijfsuren controleren, eventueel vastdraaien.

Onderhoud
Het aanzuigfilter al naargelang de vervuiling reinigen of door een nieuw aanzuigfilter vervangen. Het condenswater regelmatig na gebruik van het apparaat door het openen van de uitlaatklep aan de ketel uit te laten. Dit zou bij continubedrijf elke 4-6 weken moeten plaatsvinden. Bij slechts kortlopend inzetten van het apparaat, verdeeld over het jaar elke 3 maanden. Bij alle door V-riem aangedreven compressoren dient de riemspanning regelmatig (elke 4-6 weken) gecontroleerd te worden.

Oliestandcontrole en olieverversing

De juiste oliestand kan d.m.v. het oliekijkglas (indien aanwezig) of de peilstok gecontroleerd worden.

Maximumstand = In het kijkglas moet nog een kleine luchtbel te zien zijn, resp. het bovenste kenmerk aan de peilstok.

Minimumstand = De rode punt in het midden van het kijkglas mag niet onderschreden worden, resp. het onderste kenmerk aan de peilstok.
Voorgeschreven olie = olie voor meerdere toepassingsgebieden - 15 W 40 (100 bedrijfsuren) of
Güde compressorolie 5W40, artikel nr. 40056 (300-500 bedrijfsuren)

Olie verversen:
Na het verloop van ca. 100 bedrijfsuren de eerste olieverversing uitvoeren.
Overige olieverversingen na ca. 300 - 500 bedrijfsuren.
Olie vullen: olievuldop afschroeven en olie m.b.v. een trechter ingieten.
Olie aftappen: aftapschroef voor olie uitschroeven en olie er aftappen.
Luchtfilter:
Luchtfilter ca. elke 3 maanden controleren. Schuimstoffilter wordt in een bad met spoelmiddel uitgewassen. Bij sterke vervuiling door verf of lak: vervangen!
Vouwfilter slechts met perslucht uitblazen, eventueel vervangen; niet uitwassen!

LET OP:
Indien er meer olie dan de aangegeven maximale stand wordt gevuld, kunnen de pakkingringen ondicht worden. Verder wordt het olieoverschot na korte tijd met de gecondenseerde lucht in de bak getransporteerd – dus verhoogd olieverbruik – tot de normale stand bereikt is. Als de minimale stand onderschreden wordt (rode punt in het kijkglas of het onderste kenmerk aan de peilstok), moet met gevolgschaden zoals vastlopen van het lager, de drijfstang, zuigerpen, krukas of met “zuigervreten” gerekend worden.

AANWIJZING:
In de olievuldop (nr. 1 of nr. 3) bevindt zich de krukaskast. Ontluchtingsboring.
Bij gebruik is een licht ontsnappen van lucht op deze plaats normaal. De overdruk in de krukaskast door de zuigerbewegingen is het ontsnappen van olie op deze plaats ook normaal (van tijd tot tijd schoonmaken).

Bij een schadegeval op grond van niet-naleving van de bovengenoemde punten bestaat geen garantieclaim!!!

Veiligheidsinstructies voor inspectie en onderhoud

Enkel een regelmatig onderhouden en een goed verzorgde machine kan een tot tevredenheid werkend hulpmiddel zijn. Onderhouds- en verzorgingsfouten kunnen tot onvoorziene ongevallen en letsels leiden.

Inspectie- en onderhoudsschema

Wekelijks:
- Condenswater aftappen

Maandelijks:
- Controle olieniveau (bijv. SAE 5W40)
- Controle veiligheidsklep
- Controle riemspanning
- Controle olieverlies
- Reiniging luchtfilter

Iedere 500 bedrijfsuren:
- Luchtfilterinzet vervangen

Iedere 1000 bedrijfsuren:
- Totale reiniging
- Complete olieverversing (bijv. SAE 5W40)
- Controle V-riem- en riemschijf
- Controle leidingen
- Controle elektrische leidingen

Notities:

Luchtverbruik van persluchtapparaten / Gebruiksrichtlijnen

Maatgevend voor de prestatie van de compressor is niet het vermogen van de motor, maar de luchtopbrengst van de compressor) (werkelijk vermogen). **Aanzuigvermogen na aftrek ca. 35-40 % van het vermogen geeft het werkelijke vermogen aan** (bij iedere compressor, volledig onafhankelijk van het fabrikaat). Kies het luchtvermogen niet te klein zodat de compressor niet tot de grens wordt belast, zodat er een reserve voor de bijkomende verbruikers aanwezig is. De grootte van de ketel (inhoud in liters) is niet absoluut maatgevend. Niettemin mag deze ook niet te klein gekozen worden zodat een luchtvoorraad voorhanden is en een kortlopend optredende hoger luchtverbruik opgevangen kan worden. Bij niet naleving van de bepalingen uit de algemeen geldende voorschriften, evenals van de bepalingen uit deze gebruiksaanwijzing, kan de producent voor schaden niet aansprakelijk gesteld worden.

Werkgebied	Gebruiksgebied Voorbeelden	Richtlijnen voor gebruik	Benodigde werkdruk in bar	Benodigd werkelijk vermogen, capaciteit van de compressor
Schoonblazen	Werkbank schoonblazen, carburateur reinigen, machinedelen reinigen, hout- of metaalspanen van machines blazen	Kort gebruik	5 tot 11	Vanaf 100 l
Verfspuiten	Waterverfsoorten en dunne laksoorten	Spuitmond 0,5 tot 1 mm	3 tot 4	Kleine delen, autospatborden enz. vanaf 120 l.
Verfspuiten	Kunsthars en nitrolak verdund	Spuitmond 1,2 tot 1,5 mm	3 tot 5	
Verfspuiten	Hamerslaglaksoorten en andere halfvloeibare laksoorten	Spuitmond min. 2 mm	3 tot 5	Gehele personenauto's, grotere vlaktes vanaf 280 l.
Sproeipistool, waspistool	Sproeien van koude reiniger, olie als roestbescherming sproeien, beschermende lagen, insectengiffen sproeien, enz.	Instelbaar van sproeistraal tot sproeinevel	4 tot 7	Al naargelang de inzettijd: 250 l tot 400 l
Nietapparaten, hechtapparaten	Nieten tot ca. 25 mm lengte in hout, kartons nieten, enz.	Werkdruk al naargelang de hardheid van het hout of materiaal	4 tot 7	80 l tot 280 l
Spijkerapparaten	Nieten boven 25 mm evenals normale nagels tot 100 mm lengte	Idem	4 tot 7	80 l tot 400 l
Persluchtfijnslijper	In personenauto of op carrosserieën	Vlg. aanwijzingen van de fabrikant	5 tot 6	Al naargelang de inzettijd: 300 l tot 560 l
Banden pompen	Fiets- tot personenautobanden	Hoe groter het vermogen van de compressor, hoe sneller het vulproces	Bandendru k	120 l tot 280 l
Banden pompen	Vrachtwagenbanden of grotere banden	Idem	Bandendru k	280 l tot 560 l
Smeerpistool	Alle optredende werkzaamheden	Vlg. aanwijzingen van de fabrikant	4 tot 11	Vanaf 80 l
Kitpistool	Alle optredende werkzaamheden	Apparaat met voldoende werkdruk gebruiken	8 tot 15	Vanaf 60 l
Persluchtwerktuigen	Kleine boormachines, staafslijpers, enz.	Vlg. aanwijzingen van de fabrikant	5 tot 7	Vanaf 180 l
Persluchtwerktuigen	Haakse slijper	Vlg. aanwijzingen van de fabrikant	5 tot 7	Vanaf 400 l
Persluchtwerktuigen	Schaar voor plaat, nibbelschaar, enz.	Vlg. aanwijzingen van de fabrikant	5 tot 7	Vanaf 280 l
Lichte slagschroeven	Voor schroeven tot 10 mm schroefdraad	Voor een kortstondige inzet is ook een kleiner apparaat voldoende	5 tot 7	Vanaf 280 l
Zware slagschroeven	Alle boven 10 mm schroefdraad	Idem	5 tot 8	Vanaf 400 l
Lichte beitelhamer	Carrosserie-, plaat- en kleine steenbeitels	Vlg. aanwijzingen van de fabrikant	5 tot 8	Vanaf 280 l
Pik- en breekhamer	Zware muur-, doorbreek- en betonwerkzaamheden	Idem	5 tot 10	Min. vanaf 460 l
Zandstralen met pistool	Slechts hoeken, kleine vlaktes, kleine delen en profielen	Idem	8 tot 11	Vanaf 300 l
Zandstralen met zandstraalinstallatie	Grotere vlaktes en tijdelijk langere werkzaamheden	Idem	8 tot 15	Vlg. aanwijzingen van de fabrikant

De boven aangegeven verbruikswaarden zijn slechts grove richtlijnen, omdat deze bij de verschillende gereedschapfabrikanten anders kunnen zijn. Bij compressoren met een lager aanzuigvermogen dan vlg. tabel benodigd, kunnen beperkt ook werkzaamheden met een hoger luchtverbruik uitgevoerd worden. Bij afnemen van de keteldruk tot onder de benodigde werkdruk moeten echter overeenkomstige pauzen ingevoegd worden, tot in de ketel weer de vereiste druk is opgebouwd. Om de benodigde compressor bij het gebruik niet tot aan de grenswaarden te belasten, adviseren wij een apparaat met overeenkomstige vermogenreserve te kiezen.

Storingen - Oorzaken - Oplossingen

LET OP: ALTIJD EERST DE OVERLASTZEKERINGEN CONTROLEREN!

Storing	Oorzaak	Oplossing
Compressor loopt niet aan of de motorbeveiliging schakelt na korter tijd uit bij apparaten voor 230 volt	1. Verlengkabel te lang of kabeldoorsnede te gering. 2. Condensatoren of relais in de klemmenkast van de motor defect. 3. Compressor werd door trekken aan de netstekker uitgeschakeld. 4. Lage omgevingstemperatuur	1. Juiste kabel gebruiken (warm bewaren; olie voor licht lopen navullen: 5W40). 2. Klantendienst bellen. 3. Lucht uit de ketel uitlaten en opnieuw starten.
Compressor loopt niet aan of de motorbeveiliging schakelt na korter tijd uit bij apparaten voor 400 volt	1. Fout aan de stroomleiding. 2. Zekering is evt. uitgevallen. 3. Compressor werd door trekken aan de netstekker uitgeschakeld – lucht uit de ketel uitlaten en opnieuw starten.	1. Stroomtoevoerleiding controleren; alle 3 fasen moeten spanning geleiden (afb. 5.1 Stekkeraansluiting). 2. Beveiliging controleren of er eventueel een zekering is uitgevallen. 3. Lucht uit de ketel uitlaten en opnieuw starten.
Compressor verliest olie	1. **Bij apparaten voor 400 volt:** Draairichting van de verdichter is onjuist, de olie wordt er aan de olievuldop uitgeslingerd. 2. Het middelste verbindingsstuk van de cilinderkoppakking is doorgebroken en de compressor drukt de lucht in de krukasbehuizing. Olie komt aan de vuldop of oliepeilstok uit. 3. Olie controleren: bij olievulling boven het aangegeven maximum kan automatisch olie aan verschillende plaatsen uitkomen. 4. De verdichter aan alle schroef- of dichtingplaatsen controleren waar precies de olie uit komt. De dichtingen kunnen na enige tijd iets meegeven. 5. Controleer de draairichting zo, dat een papierblad aan het beschermrooster wordt gehouden. Indien het papier wordt aangezogen, is de draairichting in orde. Wordt het papier weggeblazen, moet de draairichting gewijzigd worden. 6. **Let op: De draairichting kan bij het gebruik van een ander stopcontact opnieuw veranderen.**	1. Op de pijl voor de draairichting aan de behuizing letten. Stroomleiding ompolen. 2. Koppakking vervangen en cilinderkopschroef na 3 x proeflopen met max. 50 Nm vastdraaien. 3. Olie uitlaten tot normale stand. 4. Aandraaien van de schroeven boven de pakking, anders nieuwe pakking(en) bestellen en vervangen. 5. De draairichting kan door eenvoudig draaien door middel van schroevendraaier in de fasewisselaar gecorrigeerd worden. Bij gebruikelijke stekkers wordt L2 met L3 verwisseld.
Compressor verliest in stilstand lucht uit de olievuldop of blaast via de ontlastingsklep beneden aan de drukschakelaar uit	1. De terugslagklep is ondicht of het pakkingrubber in de terugslagklep is defect. 2. Aanloop ontlastingklep aan de drukschakelaar defect.	1. Het afsluitdeksel en de terugslagklep openen en het pakkingrubber controleren en reinigen, bij behoefte nieuw bestellen. **Let op: Vooraf druk compleet aflaten!** 2. Klantendienst bellen.
Compressor bereikt niet de aangegeven druk of vultijd duurt tegenover eerder te lang, mogelijke oorzaken (Het genoemde slechts zelf uitvoeren, indien vakkennis aanwezig is; anders de klantendienst bellen.)	1. Koppakking of kleppakkingen defect. 2. Ventielmembranen, ventielplaatjes of veren gebroken. 3. Kleppen zijn op grond van een lange looptijd verkoold. 4. Terugslagklep is vervuild.	1. Controleren en indien nodig, vervangen. 2. Controleren en indien nodig, vervangen. 3. Koolaanslag. Eventueel reinigen, beter is deze te vervangen. 4. Controleren en indien nodig, vervangen.

Alle overige storingen of defecten
Voor zover zelf er geen technische of vakkundige kwalificatie aanwezig is – niet experimenteren – klantendienst vragen of defecte onderdelen kosteloos voor reparatie naar de fabrikant sturen.

Service

Hebt u **technische vragen? Een reclamatie? Hebt u reserveonderdelen of een gebruiksaanwijzing nodig?**
Op onze website **www.guede.com** in **Service** helpen wij u snel en niet-bureaucratisch verder. Help ons om u te helpen, a.u.b. Om uw apparaat in geval van reclamatie te kunnen identificeren hebben wij het serienummer evenals artikelnummer en productiejaar nodig. Deze gegevens vindt u op het typeplaatje. Vul deze gegevens hieronder in om deze altijd bij de hand te hebben.

Serienummer:
Artikelnummer:
Productiejaar:

Tel.: +49 (0) 79 04 / 700-360 - Fax: +49 (0) 79 04 / 700-51999 - E-mail: support@ts.guede.com

IT	**Prima di mettere in funzione l'apparecchio leggere attentamente, per favore, questo Manuale d'uso.**

A.V. 2 Le stampe supplementari, anche parziali, richiedono l'autorizzazione. Sono riservate le modifiche tecniche. Le figure sono illustrative! Traduzione del Manuale d'Uso originale.

Segnaletica sull'apparecchio

Spiegazione dei simboli
Sono riportati nel presente Manuale d'Uso, oppure applicati sull'apparecchio, i seguenti simboli:

Sicurezza del prodotto:

CE	
Prodotto è conforme alle relative norme CE	

Avviso:

Avviso/attenzione	Avviso alla pericolosa tensione elettrica
Avviso superfici calde	Attenzione di avvio automatico

Divieti:

Divieto generale (unito con altro pittogramma)	Compressor non prende in funzione senza coperchio di protezione
Proteggere alla pioggia ed umidità!	Vietato tirare il cavo!

Direttive:

Segni Generale Obbligatoria	Prima dell'uso leggere il Manuale d'Uso
Utilizzare gli occhiali di protezione e le cuffie.	

Tutela dell'ambiente:

	PAP
Smaltire i rifiuti in modo professionale, che non sia inquinato l'ambiente.	Il materiale d'imballo di cartone può essere consegnato al Centro di raccolta allo scopo di riciclo.
Gli apparecchi elettrici/elettronici difettosi e/o da smaltire devono essere consegnati ai centri autorizzati.	

Imballo:

Proteggere all'umidità	L'imballo deve essere rivolto verso alto
Attenzione - fragile	

Dati tecnici:

Attacco	Potenza del motore
Aspirazione	quantità effettiva di consegna
Pressione massima	Contenuto caldaia
L_{WA} dB (A)	
LWA	Peso

Specifiche del prodotto:

10 JAHRE KESSELGARANTIE ROST GEGEN DURCHROSTEN	
10 anni di garanzia sul serbatoio ruggine	di scarico condensa su base regolare
Rotazione	Controllare regolarmente il livello dell'olio

Descrizione dell'apparecchio

1. Vite di drenaggio
2. Refrigeratore supplementare
3. Uscita d'aria compressa con attacco metallico
4. Uscita d'aria compressa
5. Interruttore Condor (Made in Germany) con interruttore ON/OFF integrato
6. Manometro
7. Valvola di riduzione
8. Polmone
9. Valvola di sicurezza
10. Blocco motore
11. Tubazione a pressione
12. Manico
13. Zoccolo
14. Ruota

Dichiarazione di conformità CE

Dichiariamo con il presente noi,

Güde GmbH & Co. KG
Birkichstraße 6
74549 Wolpertshausen
Germania,

che la concezione e costruzione degli apparecchi sotto elencati, nelle realizzazioni che stiamo introducendo alla vendita, sono conforme ai requisiti principali delle direttive CE sulla sicurezza ed igiene.
Nel caso della modifica dell'apparecchio da noi non autorizzata, la presente dichiarazione perde la propria validità.

Identificazione degli apparecchi / Cod. ord.:
Compressore 310/10/50 PRO #75505

Direttive CE applicabili:
2006/42/EC
2004/108/EC
2006/95/EC
2000/14/EC
2005/88/ EC
Applicate norme armonizzate:
EN ISO 3744: 1995
EN 301 489-1/-3/-4/-7/-8
EN 55014-1/A2:2003
EN 55014-1:2001

Data/firma del Costruttore:	03.01.2011
Dati sul sottoscritto:	**Amministratore delegato, Sig. Arnold**
Documentazione tecnica:	J. Bürkle FBL; QS

Garanzia

La garanzia include esclusivamente gli inconvenienti dovuti dal difetto del materiale oppure dal difetto dalla produzione. Per la contestazione in garanzia occorre allegare l'originale del documento d'acquisto riportante della data di vendita.

La garanzia non include l'uso profano, es. sovraccarico della macchina, manomissione, danni dall'intervento estero oppure dagli oggetti. La garanzia non include anche l'inosservanza del Manuale d'Uso, del montaggio e l'usura normale.

Uso in conformità alla destinazione

Compressori descritti nel Manuale sono costruiti esclusivamente per la produzione dell'aria compressa fino 10 bar. Per i campi d'applicazione relativi vedi il capitolo "Consumo d'aria degli apparecchi pneumatici / Direttive d'Uso**". I compressori non sono adatti per esercizio continuo, cioè per esercizio industriale non limitato.**

Istruzioni di sicurezza generali

Prima di utilizzare l'apparecchio, è necessario leggere completamente il Manuale d'Uso. Nel caso dei dubbi sulla connessione e manovra dell'apparecchio, rivolgersi al costruttore (Centro d'Assistenza).

PERCHE' SIA GARANTITO LIVELLO DI SICUREZZA ALTO, MANTENERE ATTENTAMENTE LE SEGUENTI ISTRUZIONI:

ATTENZIONE!

AVVISO: L'utilizzo profano e la manutenzione mancante di tali compressori possono costituire l'infortunio dell'Utente. Per evitare tali rischi, devono essere rispettate le seguenti istruzioni!
Leggere attentamente tutte le istruzioni e rispettarne!!

AVVISO: I compressori utilizzati per gli scopi industriali, secondo la Direttiva di sicurezza, devono essere sottoposti al controllo del professionista prima di essere messi in funzione e quindi sono sottoposto ai controlli periodici del professionista.

Il compressore non deve essere montato nel veicolo senza la consegna eseguita dal professionista!

Il compressore deve essere controllato periodicamente dal professionista, se montato nel locale, senza cambiare il proprio posto!

Il compressore può essere esercitato esclusivamente con gli allacciamenti dotati dell'interruttore di protezione alla corrente falsa (FI) 30 mA.

Attenzione! Il compressore può essere utilizzato solo con le ruote adatte e paraurti di gomma.

Previa la prima messa in funzione ed ogni successiva controllare livello d'olio! (vedi le informazioni nel capitolo "Boccone di riempimento dell'olio e controllo livello d'olio")

Mai accendere oppure spegnere il compressore tramite la spina. Premere sempre il contattore a pressione, altrimenti non si attiverà lo sfiato.
Il compressore non diminuirà la pressione né in mancanza della corrente per tempo breve e può costituire così la fonte del pericolo.

Attenzione! Al montaggio negli impianti automatici devono essere installati i dispositivi d'allarme e di sicurezza per caso di mancanza della corrente oppure il malfunzionamento e/o arresto del compressore.
(es. linee di foraggiere)

Mai soffiare negli orifizi ciò potrebbe provocare gli incidenti mortali!

Attenzione! All'apertura del raccordo rapido potreste subire l'urto dal flessibile pneumatico! - Reggere il flessibile pneumatico.

Alla fine del giorno di lavoro bisogna sempre spegnere il compressore con l'interruttore ON/OFF, scaricare la pressione dal polmone e sconnetterlo dalla rete. Mai lasciare il compressore collegato alla rete durante la notte porché potrebbe costituire la fonte del pericolo.

Mai lasciare l'apparecchio senza la sorveglianza.

Prima di eseguire l'aggiustaggio e la manutenzione, sconnettere la spina dalla presa!

1. **Mai mettere le mani all'apparecchio in marcia!**
   Mai mettere le mani, dita e/o le altre parti del corpo in vicinanza alle parti del compressore in movimento.
2. **Mai avviare il compressore senza aver montati i dispositivi di protezione.**
   Mai avviare il compressore senza tutti dispositivi di protezione montati (ad es. carter di protezione, carter della cinghia, valvola di sicurezza); se occorre smontarne per lo scopo della manutenzione e/o riparazione, prima di avviare nuovamente il compressore deve essere procurato il rimontaggio degli stessi.
3. **Utilizzare sempre gli occhiali di protezione e protezione dell'udito.**
   Portare sempre gli occhiali di protezione oppure altro tipo di protezione degli occhi e dell'udito adatta. Mai orientare il getti dell'aria contro se stesso oppure contro le altre persone.
4. **Utilizzare sempre i dispositivi di protezione alla folgorazione**
   Non utilizzare il compressore in vicinanza all'acqua oppure nell'ambiente umido.

5. **Messa fuori servizio**
Spegnere il compressore e sconnettere dalla fonte di tensione elettrica. Scaricare la pressione dal polmone prima di eseguire le riparazioni, revisioni, manutenzione, pulizia e/o sostituzione di qualsiasi elemento.
6. **Avviamento improvviso della macchina**
Non trasportare il compressore, se collegato alla fonte di tensione elettrica oppure con polmone sotto pressione. Prima di connettere il compressore alla fonte di tensione elettrica, assicurare che l'interruttore del sensore di pressione sia in posizione SPENTO.
7. **Conservazione corretta del compressore**
Quando il compressore non deve essere utilizzato, immagazzinarlo nel luogo asciutto, protetto ai fenomeni atmosferici. Tenere fuori la portata dei bambini.
8. **Luogo di lavoro**
Luogo di lavoro deve essere mantenuto pulito, gli attrezzi inutili ordinati. Assicurare buona ventilazione del luogo di lavoro. Non utilizzare il compressore alla presenza dei liquidi infiammabili oppure gas – il compressore in marcia può creare le scintille. Non utilizzare il compressore nell'ambiente dove sono presenti le vernici, benzina, chimici, colle oppure altre sostanze infiammabili e/o esplosive.
9. **Tenere fuori la portata dei bambini**
Evitare che i bambini oppure altre persone tocchino il cavo d'alimentazione del compressore. Occorre assicurare che tutte le persone non adatte stiano in distanza sicura dal luogo di lavoro.
10. **Tuta da lavoro**
Non portare gli indumenti larghi, né gioielli, perché possono essere presi dalle parti della macchina in movimento. In caso di necessità utilizzare le cuffie di protezione.
11. **Utilizzo corretto del cavo d'alimentazione**
Non tirare il cavo per sconnettere la spina dalla presa. Tenere il cavo d'alimentazione in distanza sufficiente dalle fonti del calore, olio ed angoli vivi. Non salire sul cavo e badare a che non si pieghi.
12. **Manutenzione accurata del compressore**
Mantenere le istruzioni per la lubrificazione del compressore (non vale per compressori senza olio). Controllare periodicamente il cavo d'alimentazione. Se danneggiato, far ripararlo e/o sostituirlo presso il Centro d'Assistenza. Accertarsi che l'esterno del compressore non presenta alcun danneggiamento visibile. Nel caso di contrario rivolgersi al Centro d'Assistenza più vicino.
13. **L'uso esterno**
Volendo utilizzare il compressore all'aperto, è ammesso utilizzarlo esclusivamente con cavo di prolunga destinato all'uso esterno, con indicazione relativa. **Attenzione: deve essere utilizzato il cavo con la sezione sufficiente (min. 1,5 mm2); i cavi lunghi più di 10 m, in temperature sfavorevoli, possono costituire i problemi con avviamento della macchina.**
14. **Attenzione**
Lavorare con attenzione e con prudenza. Non utilizzare il compressore quando siete stanchi. Non è ammesso utilizzare il compressore sotto l'effetto dell'alcol, droghe e/o farmaci che possono provocare la stanchezza.
15. **Controllare che non siano danneggiate e/o permeabili alcune parti**
Nel caso di danneggiamento dei dispositivi di protezione oppure delle altre parti del compressore, occorre controllarlo prima di metterlo in funzione ed accertarsi che l'esercizio dello stesso sarà sicuro. Controllare l'aggiustaggio del senso delle parti mobili, tubazioni, valvola di riduzione, allacciamenti dell'aria compressa e tutti gli altri elementi costruttivi importanti per esercizio normale del compressore. Tutte le parti danneggiate devono essere riparate oppure sostituite nell'officina d'Assistenza e/o secondo le istruzioni descritte nel Manuale d'Uso.

Non esercitare il compressore con sensore di pressione difettoso.

1. **Utilizzare il compressore esclusivamente per lavori indicati nel presente Manuale d'Uso.**
Il compressore è la macchina che produce l'aria compressa. Mai utilizzare il compressore per lavori che non sono descritti nel presente Manuale d'Uso.
2. **Utilizzo corretto del compressore**
In esercizio del compressore rispettare tutte le istruzioni indicate nel presente Manuale d'Uso. Evitare che il compressore sia utilizzato dei bambini oppure delle persone non conoscenti del modo di funzionamento.
3. **Controllare che tutte le viti siano serrate ed i carter fissati**
Controllare che tutte le viti siano serrate ed i carter fissati. Controllare periodicamente serramento delle stesse.
4. **Mantenere pulito il reticolo di ventilazione**
Mantenere pulito il reticolo di ventilazione del motore. Utilizzando il compressore nell'ambiente estremamente sporco, pulirla periodicamente.
5. **Esercitare il compressore sotto la tensione nominale**
Esercitare il compressore sotto la tensione indicata sulla targhetta con dati elettrici. Utilizzando il compressore con la tensione superiore a quella nominale può avvenire il surriscaldo del motore.
6. **Non utilizzare il compressore difettoso.**
Nel caso che il compressore in marcia emette il rumore strano, vibra fortemente, oppure sembra difettoso in altro modo, deve essere immediatamente spento; far verificare la causa presso il Centro d'Assistenza più vicino.
7. **Non utilizzare i solventi per pulire le parti di plastica.**
I solventi come benzine, diluenti, gasolio per motore oppure le altre sostanze contenenti alcol, possono danneggiare le parti di plastica del compressore. Non pulire quindi le parti di plastica utilizzando tali sostanze ma, in caso di necessità, utilizzare il ranno a sapone oppure altri liquidi adatti.
8. **Utilizzare esclusivamente i ricambi originali.**
L'utilizzo dei ricambi degli altri produttori conduce alla perdita dei Vostri diritti derivanti della garanzia. Utilizzo dei ricambi diversi può condurre alle anomalie del funzionamento del compressore. I ricambi originali sono disponibili presso nostri venditori concessionari.
9. **Non realizzare le modifiche del compressore**
Non realizzare le modifiche del compressore. Per tutte le riparazioni rivolgersi al Centro d'Assistenza. La modifica non autorizzata può influire negativamente alla prestazione del compressore, può però causare anche gli infortuni, se fatta dalla persona che non dispone delle sufficienti conoscenze tecniche.
10. **Non toccare le parti calde del compressore.**
Non toccare i tubi, motore ed altre parti calde del compressore, altrimenti state rischiando le ustioni.

Comportamento nel caso d'emergenza

Applicare il pronto soccorso relativo all'incidente e rivolgersi più rapidamente al medico qualificato. Proteggere il ferito agli ulteriori incidenti e tranquillizzarlo.
Con riferimento alla DIN 13164, il luogo di lavoro deve essere sempre dotato della cassetta di pronto soccorso per eventuali incidenti. Il materiale utilizzato deve essere aggiunto immediatamente. In caso di richiesta del pronto soccorso comunicare le seguenti informazioni:

1. **Luogo dell'incidente**
2. **Tipo dell'incidente**
3. **Numero dei feriti**
4. **Tipo della ferita**

Smaltimento

Le istruzioni per lo smaltimento derivano dai pittogrammi attaccati sull'apparecchio e sull'imballo. La descrizione dei singoli significati riporta il capitolo "Segnaletica".

Smaltimento dell'imballo da trasporto
L'imballo protegge l'apparecchio contro i danni durante il trasporto. I materiali d'imballo sono scelti a seconda la tutela dell'ambiente ed il modo di smaltimento, perciò possono essere riciclati. Il ritorno dell'imballo in circolazione dei materiali risparmia le materie prime e diminuisce i costi di lavorazione dei rifiuti. Le singole parti dell'imballo (es. fogli, styropor) possono essere pericolosi per i bambini. **Esiste il pericolo di soffocamento!** Tenere le parti dell'imballo fuori portata dei bambini e smaltirli prima possibile.

Requisiti all'operatore

L'operatore è obbligato, prima di usare l'apparecchio, leggere attentamente il Manuale d'Uso.

Qualifica

Oltre le istruzioni dettagliate del professionista, per uso dell'apparecchio non è necessaria alcuna qualifica speciale.

Età minima

Con apparecchio possono lavorare solo le persone che hanno raggiunto 18 anni.
L'eccezione rappresenta lo sfruttamento dei minorenni per lo scopo dell'addestramento professionale per raggiungere la pratica sotto controllo dell'istruttore.

Dati tecnici

	310/10/50 PRO
Allacciamento:	230 V/50 Hz
Potenza del motore:	2100 W/P1
Volume del polmone:	50 l
Capacità d'aspirazione:	295 l/min
Quantità effettiva fornita:	210 l/min
Numero dei cilindri:	1
Numero dei giri:	2800 giri/min
Max. pressione:	10 bar
Peso:	35 kg
Cod. ord.:	**75505**

Trasporto e stoccaggio

Gli apparecchi sono mobili e possono essere utilizzati dovunque. Utilizzando il compressore appoggiato vicino al muro, occorre mantenere la distanza minima 30 cm per assicurare perfetto raffreddamento.

⚠ Trasportare l'apparecchio solamente in posizione verticale, altrimenti defluisce l'olio dal foro di deaerazione dal blocco motore. Evitare gli urti sulla rubinetteria.

Pericoli residuali e misure di protezione

<u>Pericoli residuali elettrici</u>
1. **Contatto elettrico diretto:**
   Può avvenire la folgorazione
   Connettere solo alle reti elettriche con interruttore di protezione alla corrente falsa (RCD-FI 30 mA).

2. **Contatto elettrico indiretto:**
   Può avvenire la folgorazione
   Connettere solo alle reti elettriche con interruttore di protezione alla corrente falsa (RCD-FI 30 mA).

<u>Pericoli termici residuali:</u>
1. **Ustioni, geloni:**
   Contatto con la testa del cilindro e tubazione a pressione può causare le ustioni
   Evitare il contatto con tali parti costruttive

<u>Pericolo del rumore:</u>
1. **Danneggiamento dell'udito:**
   La sosta più lunga vicino all'apparecchio può danneggiare l'udito
   Utilizzare le cuffie.

<u>Trascuratezza delle regole ergonomiche:</u>
1. **Comportamento umano/comportamento errato:**
   Il getto dell'aria compressa può causare i gravi infortuni
   Mai inserire agli orifizi
   L'aria compressa può causare l'esplosione dei serbatoi e delle gomme.
   Non superare il volume della carica

Montaggio e prima messa in funzione

Fig. 2+3+4:
1. Togliere la sicurezza da trasporto dal serbatoio d'olio (se disponibile) fig. 3
2. Sostituirla dell'astina di controllo oppure del tappo d'olio di fornitura.
3. Astine di controllo/tappi fig. 4 (se non mantenuto, aumenta la pressione nel blocco motore ed avviene lo spruzzo dell'olio).

Connessione elettrica; utilizzare solo gli allacciamenti messi a terra:
a) gli apparecchi per 230V sono forniti con le spine dotate del contatto di protezione

Per apparecchi da 230V occorre badare a:
In uso **del cavo di prolunga troppo lungo** di sezione troppo piccola avviene la diminuzione della tensione, ciò può causare **la partenza peggiorata** e carico più alto del motore. Se possibile, consigliamo il cavo del motore connettere sempre direttamente alla presa ed utilizzare i flessibili d'aria più lunghi. (azioni ulteriori: Cfr. esercizio invernale)

Consigliati valori di sezione del cavo per tutti apparecchi a 230V:
Lunghezza fino a cca 10 m = 1,5 mm^2
Lunghezza fino a cca 20 m = 2,5 mm^2

Controllo del livello d'olio (solo per compressori ad olio):
Durante il trasporto potrebbe avvenire la perdita dell'olio. Controllare livello d'olio nella finestrina d'ispezione e/o tramite l'astina di controllo d'olio (dati più dettagliati nella descrizione precisa con la figura.

⚠ Esercizio invernale dei compressori

Durante i periodi dell'anno più freddi occorre in esercizio dei compressori badare al seguente: In temperature basse, l'olio nel basamento del motore diventa più denso ed aumenta la viscosità dello stesso. Ciò peggiora la prima partenza della macchina prima di riscaldamento. Nel caso dei problemi procedere come segue:

1. Abbassare la pressione nel polmone a zero.
2. Aprire la vite da drenaggio nella parte inferiore del polmone.
3. Se non è indispensabile, non utilizzare il cavo di prolunga.
4. Avviare il compressore e lasciarlo in marcia (senza cavo di prolunga). Far marciarlo con la vite da drenaggio aperta per cca 2-3 minuti perché possa uscire l'aria e sia così abbassata la pressione. Trascorsi 2-3 minuti, l'apparecchio si scalda alla temperatura che consente l'esercizio successivo.

5. Trascorsi 2-3 minuti chiudere la vite da drenaggio. E' possibile adesso gonfiare il polmone ed aumentare la pressione.
6. **Cambiare l'olio – utilizzare l'olio sintetico per marcia leggera 5W40. In alternativa - olio per cambio velocità SAE 80.**
7. Fatte tutte le possibilità e compressore non parte, ubicarlo per cca 1/2 - 1 ora al locale caldo per scaldarlo.
8. Nel caso di fatica più grande, rivolgersi al Centro d'Assistenza.
   Tutti i documenti necessari per la corretta funzione fanno parte della fornitura (cfr. semplici determinazioni per i recipienti a pressione). Per l'uso industriale, secondo la Direttiva di sicurezza dell'esercizio, è necessario il controllo previa la prima messa in funzione.

Istruzioni di sicurezza per prima messa in funzione

Procedura

1. **Accensione e spegnimento dei compressori:**
   L'interruttore ON/OFF (girevole ed estraibile) su tutti compressori si trova sul carter dell'interruttore a pressione. Le posizioni di connessione sono indicate "0" e "I". Connettendo la spina alla presa, l'interruttore deve essere in posizione „0"; Appena dopo è possibile accenderlo. Terminato lavoro, spegnere prima l'apparecchio mettendo l'interruttore in posizione "0" e dopo sconnettere la spina dalla presa. In nessun caso spegnere l'apparecchio tirando la spina dalla presa perché non ebbe avvenuto lo scarico della pressione.

Attenzione: Scaricare periodicamente la condensa (ogni mese) (Cfr. vite da drenaggio).

Manovra

1. **Utilizzo degli attrezzi ed apparecchi pneumatici**
   Mantenere, per favore, le indicazioni dei singoli produttori degli utenti dell'aria. Verificare, che la prestazione del Vostro compressore sia sufficiente per esercizio dell'apparecchio interessato. Vi possono essere utili come valori indicativi, quelli riportati nella precedente tabella dei consumi dell'aria.
2. **Manutenzione e cura**
   Controllare livello d'olio, aggiungerlo in caso di necessità. Filtro d'aria sporco pulire, lavare le cartucce filtranti nel detergente; non utilizzare né diluenti, né solventi. In caso di necessità ordinare le nuove cartucce presso il Centro d'Assistenza.
3. **Drenaggio del polmone**
   Il rubinetto da drenaggio, senza riguardare al tipo, è posto su ogni compressore sulla parte inferiore del polmone. Scaricare la condensa solo nel caso del polmone sotto la pressione.
4. **Apertura del rubinetto da drenaggio**
   Allentare il tappo filettato solo per far uscire l'aria. La condensa eventualmente formata è soffiata insieme all'aria.
5. **Acqua con ruggine**
   E' possibile, che in primi drenaggi dal polmone defluisca l'acqua con ruggine. Ciò creano i trucioli caduti all'interno del polmone durante la costruzione dello stesso. E' un fenomeno assolutamente normale ed acqua, dopo alcuni drenaggi, diventa sempre più pulita.

Boccone per il riempimento dell'olio e controllo livello d'olio (per compressori ad olio)

Sugli apparecchi con astina di controllo **(1)**, togliendo la stessa **(1)**, aggiungere l'olio attraverso il foro **(2)** e controllare livello secondo il segno sull'astina. Sugli apparecchi con traguardo e segno sul vetro, togliere il tappo del boccone di riempimento dell'olio e versare l'olio finché non raggiunge il segno stesso. Se manca il segno sull'indicatore, la carica giusta è fino 2/3 - 3/4dello stesso. La vite di scarico d'olio si trova sempre sul fianco oppure nella parte inferiore del basamento del motore.

Allacciamento dell'aria e valvola di ritegno

Fig. 8

1. Allacciamento dell'aria (2): Allacciamento di tubazione pneumatica su tutti compressori viene fatto tramite raccordo rapido (2). E' possibile acquistare sia la pressione abbassata, sia completa dal polmone.
2. Valvola di ritegno: La valvola di ritegno è montata a monte della tubazione principale dell'aria, sull'ingresso dell'aria al polmone. Il punto di collegamento varia secondo il tipo del compressore.
3. La tubazione parte da tal valvola alla valvola di facilitazione dell'avviamento.
4. **Valvola di sovrappressione:** Secondo il tipo del compressore, si trova sull'interruttore a pressione (**4**), sul gruppo della valvola di riduzione oppure sul polmone. La valvola di sovrappressione interviene in eventuale errore della funzione dell'interruttore a pressione (**4**) e limita cos' la pressione nel polmone alla massima pressione di spegnimento + 1 bar!
5. **Valvola di riduzione (1):** Perché sia possibile regolare la pressione attualmente necessaria, spingere il regolatore verso alto e regolare la pressione richiesta di + 1 bar sul manometro. Per bloccare la valvola di riduzione (**1**) premere nuovamente giù il regolatore. In caso di necessità, trascorso primo ciclo di lavoro, eseguire nello stesso modo la regolazione supplementare.

Istruzioni di sicurezza per la manovra

- Utilizzare la macchina dopo aver letto attentamente e capito il Manuale d'Uso.
- Rispettare tutte istruzioni di sicurezza riportate nel Manuale.
- Comportarsi con cura verso le altre persone.

Ispezioni e manutenzione

IMPORTANTE:
Dopo cca ½ - 1 ora dell'esercizio, controllare le viti, teste dei cilindri, serrare se necessario. Coppia: max. 10-20 Nm/forza della mano. Poi: viti di testa del cilindro e tutti gli altri raccordi filettati sull'apparecchio controllare ogni 200 – 300 ore d'esercizio, serrare se necessario.

Manutenzione
Pulire il filtro sul lato d'aspirazione, se sporco, oppure sostituirlo. Trascorso un certo tempo d'esercizio, aprendo il rubinetto da drenaggio, occorre scaricare la condensa dal polmone. Nel caso dell'esercizio continuo ciò dovrebbe essere fatto ogni 4-6 settimane. Utilizzando la macchina solo per lavori brevi, scaricare la condensa ogni 3 mesi. Su tutti i compressori con la cinghia trapezoidale deve essere controllata periodicamente la tensione della stessa ogni 4-6 settimane.

Controllo di livello dell'olio e cambio dell'olio

Livello giusto dell'olio può essere controllato attraverso la finestrina d'ispezione dell'olio (se disponibile), oppure tramite l'astina di controllo.

Livello massimo = nella finestrina deve essere ancora visibile la piccola bolla, sull'astina il segno superiore.

Livello minimo = olio non deve scendere sotto il punto rosso nel centro della finestrina e/o sull'astina sotto il segno inferiore.
L'olio prescritto = l'olio universale - 15 W 40 (100 ore d'esercizio) oppure **l'olio per compressore Güde 5W40, cod. ord. 40056 (300-500 ore d'esercizio)**.

Cambio dell'olio
Trascorso il rodaggio, quindi dopo cca 100 ore d'esercizio, eseguire primo cambio dell'olio.
Il cambio successivo dell'olio dopo cca 300 – 500 ore d'esercizio.
Aggiunta dell'olio: Svitare il boccone di riempimento e rabboccare l'olio usando l'imbuto.
Scarico dell'olio: Svitare la vite di scarico e far defluire l'olio al contenitore adatto.

Filtro d'aria:
Controllare filtro d'aria cca una volta in tre mesi. I filtri a schiuma sono lavati nel bagno con detergente. Nel caso dell'inquinamento forte del colore e/o vernice, sostituirlo!
I filtri piegati soffiare solo con aria compressa, sostituirli se necessario; non lavare!

ATTENZIONE:
Rabboccato l'olio oltre livello massimo indicato, può avvenire la penetrazione delle guarnizioni. In più, l'olio avanzato penetra in tempo breve al polmone insieme l'aria - quindi consumo dell'olio aumentato – fino a raggiungere il livello normale. Nel caso che l'olio è sotto livello minimo (punto rosso sulla finestrina e/o segno inferiore sull'astina), devono essere previsti i danni successivi, ad es. grippaggio dei cuscinetti, della biella, del perno di pistone, albero articolato oppure bruciatura dei pistoni.

AVVISO:
Sul boccone di rabbocco dell'olio (n. 1 e/o n. 3) si trova il foro di deaerazione del basamento del motore.
E' quindi normale che durante l'esercizio l'aria in tal punto soffia leggermente. La sovrappressione nel basamento del motore per effetto di movimento dei pistoni e di conseguenza la penetrazione dell'olio in tal punto è normale. (Pulire ogni tanto)

Nel caso dei danni in conseguenza di violazione dei punti succitati cade il diritto derivante dalla garanzia!!!

Istruzioni di sicurezza per ispezioni e manutenzione

Solo la macchina periodicamente mantenuta e curata può essere l'aiutante soddisfacente. La manutenzione e cura mancanti possono condurre agli incidenti e ferite inaspettabili.

Programma delle ispezioni e della manutenzione

Ogni settimana:
- Scarico della condensa

Ogni mese:
- Controllo livello d'olio (ad es. SAE 5W40)
- Controllo valvola di sicurezza
- Controllo tensione della cinghia
- Controllo perdita dell'olio
- Pulizia del filtro d'aria

Ogni 500 ore d'esercizio:
- Sostituzione della cartuccia del filtro d'aria

Ogni 1000 ore d'esercizio:
- Pulizia completa
- Cambio dell'olio completo (ad es. SAE 5W40)
- Controllo della cinghia trapezoidale e della puleggia
- Controllo della tubazione
- Controllo dell'impianto elettrico

Note

Consumo dell'aria degli apparecchi pneumatici/Direttiva per utilizzo

Per la potenza del compressore non è determinante la prestazione dell'elettromotore, ma la quantità dell'aria prodotta (potenza reale). **Potenza reale = capacità d'aspirazione meno cca 35 – 40% della potenza.** (Per ogni compressore, senza riguardo al costruttore) Non scegliere la potenza del compressore troppo bassa, perché non venga caricato fino a limite ed avreste disponibile la riserva per gli utenti da collegare. La dimensione del polmone (volume in litri) non deve essere determinante. Il volume dello stesso però, non dovrebbe essere troppo piccolo, perché sia disponibile la scorte dell'aria e compressore possa coprire per tempo breve anche il consumo più alto. Nel caso dell'ignoranza delle istituzioni dalle prescrizioni generalmente vigenti, idem del presente Manuale d'Uso, il costruttore non assume qualsiasi responsabilità dei danni.

Tipo di lavoro	Esempio dell'uso	Direttive per uso	Pressione di lavoro necessaria in bar	Potenza reale necessaria, volume dell'aria fornito del compressore
Soffio	Pulizia del banco di lavoro con aria, pulizia del carburatore, delle parti meccaniche, delle macchine dalla segatura e/o trucioli	Uso per tempo breve	da 5 a 11	da 100 l
Verniciatura a spruzzo	Colori ad acqua e vernici lunghe	ugello da 0,5 a 1 mm	da 3 a 4	Piccole parti, parafanghi delle auto etc., da 120 l
Verniciatura a spruzzo	Resine sintetiche e nitrolacche, diluite	ugello da 1,2 a 1,5 mm	da 3 a 5	
Verniciatura a spruzzo	Vernici a martellino ed altre lacche viscose	ugello min. 2 mm	da 3 a 5	Carrozzerie intere, superfici più grandi, da 280 l
Pistole da spruzzo, pistole da lavaggio	Spruzzo dei detergenti a freddo, spruzzo dell'olio come la protezione alla corrosione, protezione di chassis, spruzzo degli insetticidi etc.	E' possibile regolare dal getto d'acqua fino alla nebbia	da 4 a 7	Secondo il tempo d'esercizio: da 250 a 400 litri
Fibbiatrici	Fibbiatura del legno, cartoni etc., con fibbie di cca 25 mm	Pressione di lavoro dipende della durezza del legno e/o l'altro materiale	da 4 a 7	da 80 a 280 litri
Chiodatrici	Fibbiatura con fibbie oltre 25 mm e chiodi a 100 mm	dtto	da 4 a 7	da 80 a 400 l
Superfinitrice pneumatica	Nelle automobili e/o per le carrozzerie	Secondo i dati del costruttore	da 5 a 6	Secondo il tempo d'esercizio: da 300 a 560 litri
Gonfiaggio delle gomme	Gomme da biciclette fino alle automobili	Più alta potenza del compressore, più rapido gonfiaggio	Pressione nella gomma	da 120 a 280 l
Gonfiaggio delle gomme	Gomme degli autocarri e più grandi	dtto	Pressione nella gomma	da 280 a 560 litri
Pressa da lubrificazione	Tutti lavori idonei	Secondo i dati del costruttore	da 4 a 11	da 80 l
Pressa per mastici	Tutti lavori idonei	Utilizzare l'apparecchio con la pressione d'esercizio sufficiente	da 8 a 15	da 60 l
Attrezzi pneumatici	Trapani piccoli, molatrici ad asta etc.	Secondo i dati del costruttore	da 5 a 7	da 180 l
Attrezzi pneumatici	Molatrice ad angolo	Secondo i dati del costruttore	da 5 a 7	da 400 l
Attrezzi pneumatici	Forbice da lamiera, tagliatrice da lamiera etc.	Secondo i dati del costruttore	da 5 a 7	da 280 l
Stringitori a colpo leggeri	Per le viti con filettatura a 10 mm	Per uso breve, basta anche l'apparecchio più piccolo	da 5 a 7	**da 280 l**
Stringitori a colpo pesanti	Per le viti con filettatura oltre 10 mm	dtto	da 5 a 8	**da 400 l**
Scalpelli leggeri	Scalpelli per carrozzerie, lamiere e scalpelli piccoli da muratore	Secondo i dati del costruttore	da 5 a 8	**da 280 l**
Martelli pneumatici	Lavori edili pesanti, forature	dtto	da 5 a 10	**min. da 460 l**
Sabbiatura con la pistola	Solo angoli, superfici piccole, pezzi piccoli e profili	dtto	da 8 a 11	da 300 l
Sabbiatura con sabbiatrice	Superfici più grandi e lavori richiedenti del tempo	dtto	da 8 a 15	Secondo i dati del costruttore

I valori succitati sono indicativi oppure possono variare secondo i singoli costruttori. I compressori con la capacità d'aspirazione minore di consumo indicato nella tabella possono essere utilizzati condizionatamente anche per i lavori di consumo maggiore dell'aria. Nel caso dell'abbassamento della pressione nel polmone sotto la pressione d'esercizio necessaria deve essere introdotto il riposo adeguato, finché il polmone non si riempie nuovamente. Per evitare il sovraccarico del compressore durante l'esercizio fino al limite di sopportabilità, consigliamo prevedere nel momento di scelta certe riserve di prestazione.

Guasti – Cause - Rimozione

ATTENZIONE: CONTROLLARE SEMPRE PRIMA I TERMICI!

Guasto	Causa	Rimozione
Compressore non parte, oppure l'interruttore del motore spegne dopo un tempo breve – apparecchi a 230 V	1. Cavo di prolunga troppo lungo oppure la sezione del cavo troppo piccola 2. Difettosi i condensatori e/o relè sulla morsettiera del motore 3. Compressore era spento tirandolo dalla presa 4. Bassa temperatura dell'ambiente	1. Utilizzare cavo giusto (ubicare nell'ambiente scaldato: riempire dell'olio per marcia leggera 5W40) 2. Rivolgersi al Centro d'Assistenza 3. Scaricare l'aria dal polmone e ripetere lo start
Compressore non parte, oppure l'interruttore del motore spegne dopo un tempo breve – apparecchi a 400V	1. Errore sulla rete elettrica. 2. Fusibile eventualmente saltato 3. Compressore era spento tirandolo dalla presa	1. Controllare che tutte e 3 fasi forniscono la tensione (fig. 5.1 Connessione della spina) 2. Controllare la sicurezza, se non saltato il fusibile. 3. Scaricare l'aria dal polmone e ripetere lo start
Compressore perde l'olio	1. **Per apparecchi a 400V:** Scorretto il senso dei giri del compressore, spruzza l'olio dal boccone di riempimento dell'olio. 2. Divisore centrale nella guarnizione della testa del cilindro è rotto, oppure il compressore spinge l'aria al basamento del motore – olio esce dal boccone di riempimento oppure attorno all'astina di controllo 3. Controllare la carica dell'olio; con livello sopra il massimo indicato può avvenire la perdita dell'olio nei vari punti 4. Controllare tutti raccordi filettati del compressore e sedi delle guarnizioni, e trovare il punto preciso della penetrazione dell'olio. Dopo un certo tempo, le guarnizioni possono diventare lenti. **5.** Controllare il senso dei giri appoggiando un foglio di carta sul reticolo di protezione. Il senso è giusto, se la carta aderisce. Se invece viene soffiata, bisogna cambiare il senso dei giri. 6. **Attenzione: Il senso dei giri può rovesciarsi nuovamente quando viene usata altra presa.**	1. Attendersi al senso della freccia sull'apparecchio Cambiare i poli della rete elettrica. 2. Sostituire la guarnizione della testa e serrare bene la vite della stessa dopo 3 marce di prova, con la coppia max. 50 Nm 3. Scaricare l'olio fino allo stato normale. 4. Serrare le viti sopra la guarnizione, altrimenti ordinare nuova e sostituire la vecchia. 5. Il senso dei giri può essere cambiato facilmente avvitando l'invertitore delle fasi. Sulle prese normali L2 sostituisce L3.
Con compressore fermo, l'aria defluisce dallo stesso attraverso il boccone di riempimento, oppure attraverso la valvola d'alleggerimento nella parte inferiore dell'interruttore a pressione	1. Valvola di ritegno non tiene e/o la guarnizione di gomma nella valvola di ritegno è difettosa 2. Valvola di facilitazione dello start nell'interruttore a pressione è difettosa	1. Aprire il coperchio della valvola di ritegno e controllare le condizioni della guarnizione, pulirla, eventualmente ordinare nuova Attenzione: Scaricare prima l'aria! 2. Rivolgersi al Centro d'Assistenza
In confronto al tempo precedente, il compressore fa fatica di raggiungere la pressione prescritta, oppure non la raggiunge più (Le operazioni succitate saranno svolte da Voi stessi solo nel caso di aver le conoscenze adeguate. Nel caso contrario rivolgersi al Centro d'Assistenza.)	1. Difettosa la guarnizione della testa e/o delle valvole 2. Rotte membrane delle valvole, rotti piattelli e/o molle 3. Valvole carbonizzate per esercizio di lunga durata. 4. Valvola di ritegno sporca	1. Controllare, sostituire se necessario 2. Controllare, sostituire se necessario 3. Sedimenti del carbone sulle valvole E' possibile pulirne, meglio sostituire 4. Controllare, sostituire se necessario

Tutti gli altri difetti e/o guasti
Non sperimentare senza aver la necessaria qualifica tecnica e/o professionale. Per consultare la situazione, rivolgersi al Centro d'Assistenza oppure inviare le parti difettose da riparare al costruttore.

Assistenza tecnica

Avete **le domande tecniche**? **Contestazioni? Avete bisogno dei ricambi oppure del Manuale d'Uso?**
Sul nostro sito **http://www.guede.com/support**, nel settore **Assistenza tecnica**, Vi aiuteremo velocemente ed in via non burocratica. Ci dareste la mano, per favore, per poter aiutar Vi? Per poter identificare il Vostro apparecchio nel caso di contestazione abbiamo bisogno del numero di serie, cod. ord. e l'anno di produzione. Tutte queste indicazioni troverete sulla targhetta della macchina. Per avere questi dati sempre disponibili, indicarli qui sotto, per favore:

N° serie:
Cod. ord.:
Anno di produzione:

Tel.: +49 (0) 79 04 / 700-360 - Fax: +49 (0) 79 04 / 700-51999 - E-Mail: support@ts.guede.com

HU	**Kérjük, olvassa el figyelmesen az alábbi utasításokat, mielőtt használja a berendezés működése.**

A.V. 2 Utánnyomást és részutánnyomást is jóvá kell hagyatni.Műszaki változások fenntartva.
Illusztrációs ábrák! Az eredeti használati utasítás fordítása

Jelzések a gépen

A jelzések magyarázata:
Ebben a használati utasításban és/vagy a gépen, az alábbi jelzések vannak feltüntetve:

A gyártmány biztonsága:

A gyártmány megfelel az illető EU normák követelményeinek	

Figyelmeztetés:

Figyelmeztetés/vigyázz	Figyelmeztetés a veszélyes magas feszültségre
Figyelem forró felületek	Óvakodj az automatikus start

Tilalmak:

Általános tilalom (más piktogrammokkal együtt)	Kompresszor nem veszi nélkül működésbe védőfedés
Védje eső és nyirkosság ellen!!	Tilos a kábelnél fogva kihúzni a konektorból !

Utasítások:

Kötelező Táblák	Használat előtt olvassa el a használati utasítást
Viseljen védő szemüveget fülvédőt!	

Természetvédelem:

A hulladékot úgy semmisítse meg, hogy ne károsítsa a környezetet .	A karton csomagolást át lehet adni megsemmisítésre hulladékgyűjtőbe.
Hibás és/vagy tönkrement villany, vagy elektromosgépeket át kell adni az illetékes hulladékgyűjtő telepre.	

Csomagolás:

Védje nedvesség ellen	A csomagolást felállított helyzetben tartsa
Vigyázz – törékeny	

Műszaki adatok:

Dugvilla	Motorteljesítmény
Szívóteljesítmény	hatékony mennyiség
Maximális nyomás	Kazán tartalom
LWA	Súly

A termék-specifikus

10 év garancia a tartályra a rozsda révén	Páralecsapódás csatorna rendszeresen
Forgás	Ellenőrizze az olajszintet

A gép leírása

1. Vízkifolyató csavar
2. Utóhűtő
3. Fém csatlakozóval ellátott sűrítettlevegő kilépés
4. Sűrített levegő kilépés
5. Condor kapcsoló(Made in Germany) integrált ON/OFF kapcsolóval
6. Manométer
7. Nyomáscsökkentő szelep
8. Légtartály
9. Biztosító szelep
10. Motor burkolata
11. Nyomó tömlők
12. Fogantyú
13. Láb
14. Kerék

EU AZONOSSÁGI NYILATKOZAT

Ezennel, mi a

Güde GmbH & Co. KG
Birkichstraße 6
74549 Wolpertshausen
Germany

kijelentjük, hogy az alábbiakban megjelölt gépipari termék, koncepciója és tervezése, az általunk forgalomba kerülő kivitelezésben, megfelel az EU illetékes biztonsági és higiéniai szabályzatok alapkövetelményeinek.
A gépen, a velünk való konzultáció nélkül végzett változások esetén, a jelen nyilatkozat érvényét veszti.

A gép jelzése / Megr.szám.:
Kompressor 310/10/50 PRO #75505

Illetékes EU előírások:
2006/42/EC
2004/108/EC
2006/95/EC
2000/14/EC
2005/88/ EC
Használt harmonizált normák:
EN ISO 3744: 1995
EN 301 489-1/-3/-4/-7/-8
EN 55014-1/A2:2003
EN 55014-1:2001

Dátum/a gyártó aláírása:	03.01.2011
Az aláíró személy adatai:	**Arnold úr, ügyvezető igazgató**
Műszaki dokumentáció:	J. Bürkle FBL; QS

Jótállás

A jótállás kizárólag az anyagi, vagy gyártási hibákból eredő elégtelenségekre vonatkozik. Reklamáció esetén fel kell mutatni az eredeti, a vásárláskor kapott, s a vásárlás dátumával ellátott iratot.

A jótállás nem vonatkozik a géppel való szaktalan használat következtében bekövetkező hibákra, pl. a gép túlterhelése, erőszakos használata, vagy idegen tárgyakkal való megrongálódása. A használati utasítás mellőzése következményeire, szerelési és szokásos, normális elhasználódásra sem vonatkozik a jótállás.

Rendeltetés szerinti használat!

A kompresszor kizárólag max. 10 barr nyomású sűrített levegő gyártására használható. Az alkalmazási terület a **„Pneumatikus készülékek levegő igénye/használati utasítás"** fejezetben található. A kompresszorok nem alkalmasak huzamos időre való használatra, sem ipari használatra.

Általános biztonsági utasítások

A gép üzembehelyezése előtt figyelmesen tanulmányozza át a használati utasítást, s a gép kezelésénél feltétlenül tartsa be. Az esetben, ha kételyei lennének, kérem, forduljon a gyártóhoz (szervízosztály).

MAGAS SZINTŰ BIZTONSÁG BEBIZTOSÍTÁSA ÉRDEKÉBEN, TARTSA BE AZ ALÁBBI UTASÍTÁSOKAT:

VIGYÁZZ!

FIGYELMEZTETÉS: A kompresszorok szakszerűtlen működtetése és elégtelen karbantartás a kezelő sérüléséhez vezethet. Annak érdekében, hogy ezek a kockázatok ne következzenek be, feltétlenül tartsa be az alábbi utasításokat!
Figyelmesen olvassa el és tartsa be a biztonsági utasítást!!

FIGYELMEZTETÉS: Azokat a kompresszorokat, melyeket iparban használnak, az üzemi biztonsági rendeletek szerint, üzembehelyezés előtt, ellenőriztetni kell szakemberrel , s ezt követően rendszeres szakellenőrzés alá rendelni.

A kompresszort tilos, szakember engedélye nélkül, gépjárműbe szerelni !

Az esetben, ha a kompresszor helyiségbe van szerelve, helyváltoztatás nélkül, szakemberrel rendszeresen ellenőriztetni kell!

A kompresszort kizárólag hibaáram elleni (FI) 30mA védőkapcsolóval ellátott csatlakozóval szabad használni

Vigyázz! A kompresszort kizárólag az illetékes kerekekkel és gumi lökhárítóval szabad használni.

A gép első és minden üzembehelyezése előtt , feltétlenül ellenőrizze az olaj állapotát (lásd. „Olajtöltő garat és az olaj állapotának az ellenőrzése")

Vigyázz!:
A kompresszort sose kapcsolja be, illetve ki a dugvilla ugyanis másképpen nem aktiválódik a tehermentesítés. Még rövid ideig tartó áramkiesés esetén sincs a kompresszor tehermentesítve és veszély forrás lehet.

Vigyázz!
A kompresszor automatikus berendezésekbe való szerelésekor megfelelő riasztó, illetve biztonsági berendezést kell felszerelni áram kiesés vagy hibás funkció, vagy a kompresszor esetleges kihagyása esetére (pl. Állatokat etető gépsor).

A légáramot nem szabad testnyílásai felé irányítani, ugyanis ez halálos sebesülésekhez vezethet!

Vigyázz! A gyorskapcsoló kinyitásakor a pneumatikus tömlő megcsaphatja testét! – A pneumatikus tömlőt tartani kell!

A munkanap végén feltétlenül kapcsolja ki a kompresszort az ON/OFF kapcsoló segítségével. Tilos a kompresszort éjszaka, áramkörbe bekapcsolt állapotban hagyni, ugyanis veszély forrása lehet.

A készüléket sosem szabad felügyelet nélkül hagyni.

A gépet, a rajta végzendő bármely munka előtt, pl. beállítás, karbantartás, kapcsolja ki az áramkörből a dugvilla konektorból való eltávolításával.

1. **Tilos a gépbe nyúlni, ha a gép működik !**
   Tilos kezét, újjait, vagy más testrészét a mozgó alkatrészek közelébe tenni.
2. **Tilos a kompresszort bekapcsolni az esetben, ha nincsenek rászerelve a védő berendezések.**
   A kompresszort tilos használni abban az esetben, ha nincsenek felszerelve a védő berendezések (pl. védő burkolat, a szíj burkolata, biztosító szelep); az esetben, ha a karbantartás, resp. javítás alatt el kell távolítani a biztonsági berendezéseket, a kompresszor ismételt üzembehelyezése előtt feltétlenül biztosítsa be ezek visszaszerelését.
3. **Viseljen mindig védőszemüveget és fülvédőket.**
   Viseljen mindig védőszemüveget, vagy megfelelő szem és fülvédőt. A sűrített levegő sugarát sohasem irányítsa saját vagy más személy testére vagy állatra. A levegő sugár az idegen tárgyakat felgyorsíthatja és veszélyesen elhajíthatja.
4. **Minden esetben használjon védőberendezést az áramütés ellen.**
   A kompresszort ne használja víz közelében vagy nedves környezetben.

5. **A kompresszor üzemen kívüli helyezése**
Javítás, időszaki ellenőrzések, karbantartás, tisztítás vagy az alkatrészek cseréje előtt a kompresszort kapcsolja le az elektromos áramról és a légtartályt teljesen eressze ki.
6. **Ä gép véletlen bekapcsolása**
A kompresszort ne szállítsa, ha az áramforrásra van kapcsolva vagy a fúvóka nyomás alatt van. A kompresszor villamos energiához való kapcsolása előtt biztonyosodjon meg arról, hogy a nyomás érzékelő KIKAPCSOLT helyzetben van.
7. **A kompresszor megfelelő elraktározása**
Amikor a kompresszort nem használja, helyezze száraz és időjárás viszonyaitól védett helyre. Tartsa úgy, hogy a gyerekek ne jussanak hozzá.
8. **Munkahely**
Munkahelyét tartsa rendben és tisztán, a felesleges szerszámokat takarítsa el.Biztosítson be megfelelő szellőztetést. Tilos a kompressort tűzveszélyes folyadékok, vagy gázok közelében használni – működés közben a kompresszor szikrázhat. Tilos a kompresszor használata olyan környezetben, ahol lakkokat, benzint, vegyszereket, ragasztókat,vagy más tűzveszélyes, vagy robbanó anyagokat tárol.
9. **A gépet tartsa a gyerekektől távol.**
Látogatókat és nézőket, főleg gyerekeket, beteg vagy gyenge személyeket tartsa biztonságos távolsában a munkahelyétől, nehogy megérintsék a kompresszor tápláló kábelét.
10. **Munkaruha**
Ne viseljen bő ruhát és ékszert, melyeket a gép forgó részei bekaphatnak. Szükség esetén viseljen fűlvédő berendezést.
11. **Ügyeljen a tápláló kábelre.** Tilos húzni a kábelt ! Tilos a dugvillát a kábelnél fogva kihúzni a konektorból. A kábelt tartsa távol hőforrásoktól, olajtól és éles tárgyaktól.

12. **A tápláló kábel szabályszerű használata**
Tilos a dugvillát a kábelnél fogva kihúzni a konekotrból.A kábelt tartsa távol hőforrásoktól, olajtól és éles tárgyaktól. Ne lépjen a tápláló kábelre és ügyeljen arra, hogy ne törjön meg.
13. **A kompresszor karbantartása**
Tartsa be a kompresszor karbantartására vonatkozó utasításokat. Rendszeresen olajozza (nem vonatkozik az olaj nélküli kompresszorokra). Az áramköri kábelt rendszeres időközökben ellenő rizze, javíttassa meg, vagy cseréltesse ki szervízszolgálatban. Bizonyosodjon meg arról, hogy a kompresszor felületén semmi látható hibásodás nincs. Ellenkező esetben forduljon szakszervízhez.
14. **Használat kinti környezetben**
Az esetben, ha a kompresszort kinti környezetben használja, csak kinti használatra alkalmazható- megjelölt hosszabbító kábelt használhat. **Vigyázz: A használt kábel keresztmetszete min. 1,5 mm^2, 10 méternél hosszabb kábel esetén a gép indításkor kedvezőtlen időjárás esetén problémák lehetnek a startolással.**
15. **Figyelem**
A kezelő személy éber állapotban legyen. Munka előtt tilos kábítószerek és olyan gyógyszerek használata, melyek elkábítják, pl. alkohol, kábítószerek, gyógyszerek.
16. **Ellenőrizze, hogy a gép alkatrészei hibátlan állapotban legyenek és tömítsenek**
Az esetben, ha a védőberendezések , vagy a kompresszor más részei meghibásodtak, ismételt üzembehelyezés előtt ellenőrizze és bizonyosodjon meg arról, hogy a munka megbízható lesz. Ellenőrizze az iránybeállítást, a nyomáscsökkentő szeĺepet, a sűrített levegő csatlakozásait, a mozgó alkatrészeket, és minden elemet, mely a kompresszor normális működéséhez elengedhetetlen. A hibás alkatrészeket jevíttassa meg, vagy cseréltesse ki a használati utasításban leírtak szerint.

Kompresszort tilos használni az esetben, ha a nyomásérzékelő hibás.

1. **A kompresszort kizárólag a használati utsításban foglaltak szerint szabad használni. A k**ompresszor jgép, mely sűrített levegőt állít elő. A kompresszor t kizárólag arra a munkára szabad használni, mely a használati utasításban van.
2. **A kompresszor szabályszerű használata**
A kompresszor működtetéseko szigorúan tartson be minden utasítását, melyet a mahál tartalmaz. A gép közelébe nem szabad idegen személyeket, gyerekeke. Ügyeljen arra, hogy a géppel idegen személyek ne kerüljenek kapcsolatba.
3. **Ellenőrizze, hogy minden csavar és burkolat erősítve legyen.** Rendszeres időközönként ellenőrizze, hogy a buroklat és a csavrok be legyenek szorítva.
4. **A szellőztető nyílásokat tartrsa tisztán**
A motor szellőztető nyílásait tartsa tisztán. Az esetben, ha a kompresszort erősen szennyezett környezetben használja, rendszeres időközökben ellenőrizze és tisztítsa.
5. **A kompresszort kizárólag névleges feszültséggel használja. A k**ompresszor tilos használni az esetben, ha a feszültség kisebb, mint a gép tipuscímkéjén feltüntetett feszültség. Az esetben, ha a kompresszor t a névleges értéknél magasabb feszultséggel fogja használni, a motor túlhevülhet.
6. **Tilos hibás kompresszor használata**
Amennyiben a kompresszor munka közben különös hangokat ad ki, vagy erősen remeg vagy másképpen hibásnak tünik, azonnal le kell állítani; a hiba okát a legközelebbi szervíz állapítsa meg..
7. **Tilos a műanyag részeket oldószerekkel tisztítani.**
Oldószerek mint benzin, hígítók, gázolaj vagy más szeszt tartalmazó anyagok megrongálhatják a kompresszor műanyag részeit. Ezért a műanyag részeket tilos ezekkel az anyagokkal tisztítani, szükség esetén használjon szappanos vizet vagy más, megfelelő tisztítószert.
8. **Kizárólag eredeti pótalkatrészeket használjon.**
Más gyártótól származó pótalkatrészek használata esetén, a jótállásból származó jogai megszűnnek Idegen pótalkatrészek használata a kompresszor működési hibáihoz vezethetnek. Eredeti pótalkatrészeket szerződéses forgalmazóinknál kaphat.
9. **Tilos a kompresszoron változtatásokat vinni véghez.**
Tilos a kompresszoron változtatásokat vinni véghez. Javítás esetén forduljon a vevőszervizhez. Nem megengedett változtatások negatív hatással vannak a kompresszor teljesítményére és szintén komoly baleseteket is okozhatnak, ha a beavatkozást illetéktelen, szakképzetlen személy végzi.
10. **Tilos megérinteni a kompresszor forró részeit.**
Tilos megérinteni a csővezetéket, a motort és a gép többi forró részét, ugyanis égési sebeket szenvedhet.

Kényszerhelyzet

Biztosítson a balesetnek megfelelő elsősegélyt és lehető leggyorsabban hívjon kvalifikált orvosi segítséget.
Óvja a sebesültet további sebesüléses ellen és nyugtassa meg. **Az esetleges balesetek miatt a munkahelyen, a DIN 13164 norma követelménye szerint, mindig legyen kéznél, elsősegély nyújtáshoz, kézi patika. Amit, szükség esetén, a kézi patikából kivesz, azonnal pótolja vissza. Ha segítségre van szüksége, tüntesse fel az alábbi adatokat:**

1. **A baleset színhelye**
2. **A baleset típusa**
3. **A sebesültek száma**
4. **A sebesülések típusa**

Megsemmisítés

A berendezés megsemmisítése a gépen elhelyezett piktogrammokból olvasható le. Az egyes jelzések értelmét a „Jelzések“ fejezetben találja meg.

A csomagolás megsemmisítése

A csomagolás védi a gépet szállítás alatti megrongálódás ellen. A csomagolás anyaga az ökológiai szempontok és megsemmisítési lehetőségek szerint van kiválasztva, tehát reciklálható. A csomagoló anyag körforgalomba való visszatérése nyersanyagot spórol meg és csökkenti a hulladék mennyiségét. A csomagoló anyag egyes részei (pl. fólia, polisztirén), veszélyesek lehetnek gyerekek részére. **Fulladás veszélye fenyeget!** Tehát a csomagoló anyag illetékes darabjait raktározza olyan helyen, ahová nem juthatnak gyerekek, s minél előbb semmisítse meg.

Követelmények a gép kezelőjére

A gép kezelője használat előtt figyelmesen olvassa el a használati utasítást.

Szakképzettség

A gép használatához elegendő szakember felvilágosítása resp. a használati utasítással való megismerkedés. Speciális képzés nem szükséges

Minimális korhatár

A géppel kizárólag 18 éven felüli személyek dolgozhatnak. Kivételt képez a fiatalkorúak foglalkoztatása szakképzés alatt, az oktató felügyelete mellet, szakképzettség elsajátítása érdekében.

Műszaki adatok

	310/10/50 PRO
Csatlakozó:	230 V/50 Hz
Motorteljesítmény:	2100 W/P1
Légtartály köbtartalma:	50 l
Szívó teljesítmény:	295 l/min.
Efektiv szállított mennyiség:	210 l/min.
Hengerek száma:	1
Fordulatszám:	2800 ot./min.
Max. nyomás:	10 bar
Súly:	35 kg
Megr.szám:	**75505**

Szállítás és raktározás

A gép gördülő, tehát bármely helyen használható. Az esetben, ha a kompresszort a falra szereli, tartsa be a faltól, a hibátlan hűtés bebiztosítása érdekében, a minimális, 30 cm-es távolságot.

⚠ A gépet kizárólag függőleges helyzetben szállítsa, ellentétes helyzetben, kifolyik az olaj a forgattyúszekrény légtelenítő nyílásain keresztül. Vigyázzon, hogy az armatura ne ütődjön meg.

Maradékveszély és óvintézkedések

Elektromos maradékveszély:

1. Közvetlen kontaktus villanyárammal**:**
   Áramütés következhet be
   Kizárólag hibaáram (RCD-FI 30 mA) elleni védőkapcsolóval ellátott áramkörben szabad használni

2. **Nem közvetlen kontaktus villanyárammal:**
   Áramütés következhet be
   Kizárólag hibaáram (RCD-FI 30 mA) elleni védőkapcsolóval ellátott áramkörben szabad használni

Hő maradékveszély:

1. **Égési sebek, fagyási sebek:**
   Az esetben, ha a hengerfejet és a nyomótömlőt megérinti, égési sebesülést szenvedhet.
   Kerülje ki a kapcsolatot ezekkel az alkatrészekkel.

Zajveszélyeztetés:

1. **Hallószervek megsérülése:**
   Hosszab tartózkodás esetén, a gép közelében, megkárosulhat a hallószerve.
   Viseljen fülvédő berendezést.

Ergonómikus elvek elhanyagolása

1. **Személyek viselkedése /megfelelőtlen viselkedés:**
   A sűrített levegő sugara súlyos sebesüléseket okozhat.
   Tilos a vezetéket teste nyílásaiban tartani.
   A sűrített levegő tartályok és pneumatikák elrepedéséhez vezethet.
   Tilos túllépni a max. megengedett töltési határt.

Szerelés és elsőüzembehelyezés

2+3+4.ábra:

1. Távolítsa el az olajtartály szállítási biztosítékát (az esetben, ha van) 3.ábra
2. Helyettük használja a mellékelt olajmérő lécet, vagy a kupakot.
3. Az olajmérő léc resp. a kupak 4.ábra (ha ezt nem tartja be, a forgattyúszekrényben megnövekszik a nyomás és az olaj kifröccsen).

Elektromos csatlakozás: Kizárólag leföldelt csatlakozót használjon:
a) a 230 V-os berendezéseket dugvillával és védő kapcsolóval forgalmazzák.

A 230 V-os gépeknél ügyelni kell az alábbiakra:
Túlságosan kis keresztmetszetű és **túlságosan hosszú hosszabbító kábel** használata a feszültség csökkenéséhez vezet, mely eredményeként megnehezül a motorindulás és a motor jobban meg lesz terhelve. Abban az esetben, ha lehetséges, ajánlatos a kábelt közvetlenül bekapcsolni az áramkörbe és hosszabb légvezető tömlő használni (további intézkedés: lásd. téli üzemeltetés).

A kábel átmérők ajánlatos értékei a 230 V-os gépek esetén:
Hossz kb 10 m-ig = $1,5^2$ mm
Hossz kb 20 m -ig = $2,5^2$ mm

Az olajállapot ellenőrzése (kizárólag olajkompresszorok):
Szállítás közben az olaj kifolyhat. Az olaj állapotát, kérem, ellenőrizze a kémlyukban olajmérő léc segítségével (közelebbi utasítás a hasonló ábrával ellátott szöveg mellett)

⚠ A kompresszorok téli üzemeltetése

Hideg évszakokban, a kompresszorok üzemeltetése folyamán ügyeljen az alábbiakra: Alacsony hőmérsékleten az olaj a forgattyúszekrényben besűrűsödik és magasabb lesz a viszkozitása, ami, felmelegedés előtt, megnehezíti a gép első indítását . Ebben az esetben az alábbiak szerint járjon el:

1. A légtartály esetleges nyomását csökkentse 0-ra.
2. A légtartály alsó részén elhelyezett vízkifolyató csavart nyissa ki.
3. Ha nem feltétlenül szükséges, ne használjon hosszabbító kábelt.
4. A kompresszort kapcsolja be és hagyja futni (hosszabbító kábel nélkül).
5. A motort,nyitott vízkifolyató csavarral, hagyja kb. 2-3 percig futni, hogy a levegő elillanhasson, s ezzel

csökkenjen a nyomás. A berendezés 2-3 perc alatt úgy felmelegszik, hogy lehetővé válik a további üzemeltetés.

6. 2-3 perc elteltévelzárja be a vízkifolyató csavart. Ezt követően a légtartályt újra meg lehet tölteni, s emelni a nyomást.
7. **Cserélje ki az olajat – használjon szintetikus motorolajat . Alternatíva a SAE 80 hajtóműolaj.**
8. Az esetben, ha a kompresszor mégsem kezdett működni, állítsa le kb. 1/2 - 1 órára temperált helyiségbe, hogy fölmelegedjen.
9. Nagyobb problémák esetén, kérem, forduljon szakszervízhez.
   A szabályszerű működtetéshez szükséges dokumentumok a csomagolás kellékei (lásd. egyszerű utasítás nyomás alatti edények működtetéséhez).Üzemi használat esetén, az üzemeltetési biztonsági rendelet alapján, az első üzembehelyezés előtt , ellenőrizni kell .

Biztonsági utasítások első üzembehelyezéshez

Eljárás

1. **A kompresszorok be és kikapcsolása:**
   A be/kikapcsoló (forgó és a kihúzható kapcsoló) minden kompresszoron fent, a nyomáskapcsoló burkolatán van elhelyezve. A kapcsolási helyzetek "0" és "I"-vel vannak megjelölve. A dugvillát akkor szabad a konektorba bekapcsolni, ha a kapcsoló a gépen "0" helyzetben van, majd ezt követően átállíthatja a gép kapcsolóját az indítási helyzetbe. A gép kikapcsolásakor fordítva kell eljárni. A kapcsolót tegye "0" helyzetbe, s csak ezután húzza ki a dugvillát a konektorból . Tilos a gépet a dugvilla konektorból való eltávolításával kikapcsolni, ugyanis a gép így nincs nyomástalanítva.

Vigyázz: A kondenzátot, rendszeresen, havonta el kell távolítani (lásd. kifolyató csavar).

Kezelés

1. **Pneumatikus szeszámok és gépek használata**
   Tartsa be, kérem, az egyes gyártók által ajánlott levegő szükségletet. Győződjön meg arról, hogy kompresszora teljesítménye elegendő-e az illetékes berendezés működtetésére. Tájékoztatóként szlogál a fenti, levegőszükségletet tartalmazó táblázat.
2. **Karbantartás és kezelés**
   Renszeresen ellenőrizze az olaj állapotát, szükség esetén töltse fel. Az esetben, ha a levegőszűrő szennyezett, tisztítsa ki; a szűrő betéteket mossa ki mosószerben, tilos hígítóanyagok és oldószerek használata. Szükség esetén, a szakszervízben, rendeljen új betéteket.
3. **Alégtartály víztelenítése:**
   A víztelenítő szelep, minden komresszoron , függetlenül a tipustól, a légtartály alsó oldalára van felszerelve. Kizárólag abban az esetben víztelenítsen, ha a légtartályban nyomás van.
4. **A vízkifolyató szelep kinyitása:**
   A csavarmenetet kizárólag olyan mértékbe csavarozza ki, hogy kiengedje a levegőt. Az esetleges felhalmozódott víz a levegővel együtt kifulyatódik.
5. **Rozsdás víz:**
   Lehetséges, hogy az első víztelenítés folyamán rozsdás víz fog folyni. A víz rozsdásodását azok az anyagmaradékok idézték elő, melyek a tartály gyártásánál a tartályban maradtak, s ott szétbomlottak. Ez teljesen megszokott helyzet, s a víz néhány kifolyatás folyamán átlátszó lesz.

Az olajtöltő garat és az olaj állapotának ellenőrzése (olajkompresszorok)

Az olajmérő léccel **(1)** ellátott berendezésekbe, az olajmérő léc eltávolítása után, a garaton keresztül **(2)** töltsön olajat és ellenőrizze a mérőn lévő jelzés alapján. A kémlyukkal és üvegbe vájt jelzéssel rendelkező berendezéseknél, emelje le a garat kupakját, s az olajat töltse fel a kémlyukon lévő jelzésig. Az esetben, ha a kémlyukon nincs jelölés, ajánlatos az olajat a kémlyuk kb. 2/3 - 3/4 –ig tölteni. Az olajkifolyató csavar a forgattyúszekrény oldalsó, vagy alsó részén található.

Levegő csatlakozó és a visszacsapó szelep

8.ábra

1. **Levegő csatlakozó (2)**: Minden kompresszor esetében, a levegő csatlakozó gyorsösszekötő segítségével van bekapcsolva. A légtartályból el lehet vezetni egyrészt csökkentett, másrészt komplett nyomást.
2. **Visszacsapó szelep**: A visszacsapó szelep a fő levegő vezetékre van szerelve, a levegő levegőtartályba való lépésének a helyén. A csatlakozás helye a különféle tipusú kompresszoroknál különféle helyen van elhelyezve. A vezeték ebből a szelepből az indítást elősegítő szelephez vezet.
3. **Túlnyomás szelep:** A kompresszor tipusa szerint **a** nyomókapcsolón (**4**), a nyomáscsökkentő szelepen, vagy a légtartályon van felszererelve. A túlnyomás szelep regál a nyomókapcsoló (**4**) esetleges hibás működésére és lecsökkenti a légtratályban a nyomást a max. kikapcsoló nyomásra + 1 barr!
4. **Nyomáscsökkentő szelep (1):** Hogy be lehessen állítani az éppen szükséges nyomást, a szabályozót, kérem, tolja felfelé és állítsa be a manométeren a kívánt nyomás értékét + 1 barr. A nyomáscsökkentő szelep (**1**) aretációjához, a szabályozót ismét tolja lefelé. Szükség esetén, az első munkaciklus után, hasonlóan végezze el az utólagos regulációt.

Kezelési biztonsági utasítások

- A gép üzembehelyezése előtt figyelmesen tanulmányozza át a használati utasítást, s a gép kezelésénél feltétlenül tartsa be.
- Tartson be minden előírást, amit a biztonsági utasítás tartalmaz.
- Viselkedjen felelősségteljesen a többi személlyel szemben.

Gépszemle és karbantartás

FONTOS: 1/2, vagy 1 munkaóra után feltétlenül ellenőrizze a hengerfej csavarjait, szükség esetén szorítsa be. Forgatónyomaték : max. 10-20 Nm/kézzel. Továbbá: minden 200 – 300 munkaóra eltelte után ellenőrizze a hengerfej és minden csavarozott kapcsolatot, szükség esetén szorítsa be.

Karbantartás
A szűrőt a szívó oldalon, szükség esetén tisztítsa ki,vagy cserélje ki. Bizonyos idejű üzemeltetés után ki kell nyitni a légőtartályon a víztelenítő csavart és ki kell folyatni a kondenzátot. Folyamatos üzemeltetés esetén ezt minden 4-6 hét elteltével ismételje meg. Az esetben, ha a gépet csak rövid ideig használja, a kondenzátot elég három hónaponként egyszer kiengedni. Minden, ékszíjjal felszerelt kompresszor esetén, az ékszíj feszültségét rendszeresen ellenőrizni kell (minden 4-6 hét elmultával).

Az olaj állapotának ellenőrzése, olajcsere

Az olaj szabályszerű állapotát a kémlyukban, (ha van a gépen), vagy olajmérő léc segítségével, ellenőrizheti.

Maximális állapot = a kémlyukban látható legyen egy kis buborék, vagy az olajmérő léc felső jelzése.

Minimális állapot = az olajszint <u>nem lehet</u> a kémlyuk közepén lévő piros pont alatt, vagy az olajmérő léc alsó jelzése alatt.

Az ajánlott olaj = univerzális olaj - 15 W 40 (100 munkaóra) vagy **kompresszor olaj Güde 5W40, megr.szám 40056 (300-500** munkaóra**)**

Olajcsere:
A bejáratás után, tehát kb. 100 munkaóra elteltével, cserélje ki az olajat először, 1. Olajcsere.
A következőolajcsere kb. 300 - 500 munkaóra elteltével szükséges.
Olaj feltöltése: csavarozza le a garat kupakját és az olajat, tölcsér segítségével töltse fel.
Olaj kifolyatása: Csavarozza ki a kifolyó csavart és hagyja az olajat kifolyni.

Levegőszűrő:
Levegőszűrőt ellenőrizze kb. ¼ évente egyszer. A habszűrőket szappanos vízben kell kimosni. Esetleges nagyobb szennyeződés, vagy festéklakkal való szennyeződés esetén, cserélje ki!
Az összetett szűrőt ki kell fuvatni sűrített levegővel, szükség esetén ki kell cserélni. Ne mossa!

VIGYÁZZ:
Az esetben, ha az előírt maximális mennyiségnél több olajat tölt a gépbe, ennek következménye a szimmering szivárgása lesz. Továbbá, a felesleges olaj ,a sűrített levegővel együtt, hamarosan a légtartályba kerül – tehát, mig be nem áll a normális állapot, az olaj kibocsájtása megnövekszik. Az esetben, ha az olaj nem éri el a minimális szintet (a kémlyuk piros pontját, vagy az olajmérőléc alsó jelzését), számíthat arra, hogy a csapágyak, dugattyúrúd, forgattyútengely kidörzsölődnek, vagy a dugattyú besül.

FIGYELMEZTETÉS:
A forgattyúszekrény légtelenítő nyílása, az olajtöltő garatban (1.sz., vagy 3. szám) van elhelyezve. Működés alatt normális, hogy ezen a nyíláson át gyengén szivárog a levegő. A dugattyú mozgása következtében beálló forgattyúszekrény túlnyomása és ennek eredményeként olaj szivárgása, ezen a helyen is normálisnak tekinthető (Időnként törölje le).
A gyártó nem felelős az általános érvényességű előírások, s a használati utasítás be nem tartása következtében keletkezett károkért, mely esetben elveszti jótállási jogát**!!!**

Ellenőzésre és karbantartásra vonatkozó biztonsági utasítások

Kizárólag rendszeresen karbantartott és ápolt gép lehet megbízható segítőtársa. Elégtelen karbantartás és ápolás, előre nem látható balesetekhez és sebesülésekhez vezethet.

Szemle és karbantartási terv

Hetente:
- A kondenzát kifolyatása

Havonta:
- Olaj állapot ellenőrzése (pl. SAE 5W40)
- Biztonsági szelep ellenőrzése
- Az ékszíj feszültségének az ellenőrzése
- Olajkifolyás ellenőrzése
- A levegőszűrő tisztítása

Minden 500 munkaóra elteltével:
- A levegőszűrő betétjének a cseréje

Minden 1000 munkaóra elteltével:
- Komplett tisztítás
- Komplett olajcsere (plř. SAE 5W40)
- Az ékszíj és a szíjtárcsa ellenőzése
- Csővezeték ellenőzése
- Elektromos vezetékek ellenőzése

Jegyzetek

A pneumatikus készülékek levegőszükséglete / használati utasítások

A kompresszor teljesítményét nem az elektromotor teljesítménye jellemzi, hanem a termelt levegő mennyisége (valódi teljesítmény) **Valódi teljesítmény = szívó teljesítmény minusz a teljesítmény kb.35-40% -a (**minden kompresszornál egyforma, függetlenül a gyártóra**).** Ne válasszon túlságosan alacsony kompresszor teljesítményt, nehogy túlterhelje a felsőhatáron túl, s hogy legyen tartalék a kapcsolt fogyasztók táplálására. A légtartály nagysága (tartalom literben van megadva) nem meghatározó. Viszont ez a tartalom sem legyen nagyon kicsi, hogy legyen tartalék levegő, hogy eleget tehessen, a kompresszor rövid ideig tartó, magasabb szükségletnek is. Az utasítások, általánosan érvényes előírások, s e használati utasítás be nem tartása következtében keletkező hibákért a gyártó nem vállal felelősséget.

Feladat	Példa	Használati utasítás	Szükséges munkanyomás barr	Szükséges valódi teljesítmény, a kompresszor által termelt levegő
Tisztítás fuvással	Munkaasztal letakarítása, karburátor , gépalkatrészek tisztítása sűrített levegővel, gépek tisztítása fa, vagy fém hulladékoktól	Rövid idejű használat	5 - 11	100 l-től
Szín fröcskölése	Vízfestékek és ritka lakkok	szórófej 0,5 - 1 mm	3 - 4	Apró alkatrészek, automobilok sárhányója, stb. 120 l-től.
Szín fröcskölése	Syntetikus gyanták, nitrolakkok, hígitott	szórófej 1,2 - 1,5 mm	3 - 5	
Szín fröcskölése	Kalapács lakk ok és más viszkózás lakkok	szórófej min. 2 mm	3 - 5	Az egész személyautó, 280 l-től, nagyobb felületek..
Szóró pisztoly, mosó pisztoly	Tisztítószerek szórása hidegen, olajszórás korrózió elleni védelemként, autóalváz védelme, rovarírtó szerek szórása, stb.	Beállítható mint vízsugár – vízpára	4 - 7	Használati idő szerint: 250 l - 400 l
Tűzőgépek	Faanyag, karton, stb. tűzése max. 25 mm-es kapcsokkal	A munkanyomás a fa, vagy az anyag keménysége szerint	4 - 7	80 l - 280 l
Kapcsozók	Kapcsozás 25 mm-nél nagyobb kapcsokkal és max. 100 mm-es szegekkel	dtto	4 - 7	80 l - 400 l
Pneumatikus superfinišer	Autókban, vagy karosszériákon	A gyártó utasítása szerint	5 - 6	Használati idő szerint: 300 l - 560 l
Pneumatika töltés	Kerékpártól személyautó pneumatikáig	Minél nagyobb a kompresszor teljesítménye, annál gyorsabb a töltés	A pneumatika nyomása	120 l - 280 l
Pneumatika felfuvás	Teherautók, vagy nagyobb autók pneumatikájához	dtto	A pneumatika nyomása	280 l - 560 l
Kenő prés	Minden alkalmas munka	A gyártó utasítása szerint	4 - 11	od 80 l
Gittelő prés	Minden alkalmas munka	Elegendő munkanyomással rendelkező gépet használjon	8 - 15	od 60 l
Pneumatikus szerszámok	Kis fúrógépek, rúdköszörűk, stb.	A gyártó utasítása szerint	5 - 7	od 180 l
Pneumatikus szerszámok	Sarokköszörű	A gyártó utasítása szerint	5 - 7	od 400 l
Pneumatikus szerszámok	Lemezvágó ollók, lemezvágók, stb.	A gyártó utasítása szerint	5 - 7	od 280 l
Könnyű csavar be és kihajtó	Max. 10 mm csavarmenetű csavarokhoz	Rövid idejű használatra elég kisebb berendezés	5 - 7	**od 280 l**
Nehéz csavar be és kihajtó	10 mm-nél nagyobb csavarmenetű csavarokhoz	dtto	5 - 8	**od 400 l**
Könnyű vágók	Karosszéria, lemez és kis kőműves vágók	A gyártó utasítása szerint	5 - 8	**od 280 l**
Bontó kalapács	Nehéz kőműves és betonmunkákhoz, lyukak vágásához	dtto	5 - 10	**min. od 460 l**
Szórás szórópisztollyal	Kizárólag sarkok, kis felületek, apró darabok és profilok beszórására	dtto	8 - 11	od 300 l
Szórás homokkő szóróval	Nagyobb felületek és időigényesebb munkák	dtto	8 - 15	A gyártó utasítása szerint

A fent lejegyzett értékek tájékoztató jellegüek, ugyani különféle gyártók szerszámainál különbözhetnek. A kompresszoroknál, melyek szívó teljesítménye kisebb, mint a táblázatban lévő értékek, átmenetileg, lehet dolgozni magasabb levegőszükséglettel. Az esetben, ha a légtartályban a szükséges munkanyomás a minimális nyomás alá süllyed, iktasson be szünetet, hogy a nyomás újra kiegyenlítődjön. Annak érdekében, hogy a kompresszort ne terhelje túl, ajánlatos a gép kiválasztásánál, bizonyos teljesítmény tartalékkal számítani.

Üzemzavar	Lehetséges okok	Eltávolítás

VIGYÁZZ: MINDENEKELŐTT ELLENŐRIZZE A TÚLHEVÜLÉS ELLENI BIZTOSÍTÉKOT!

Üzemzavar	Lehetséges okok	Eltávolítás
A kompresszor nem indul be, vagy a 230V-os berendezések esetén a motor t a védőrelé hamarosan kikapcsolja :	1. Túlságosan hosszú hosszabbító kábel, vagy túlságosan kis kábelkeresztmetszet. 2. Hibás kondenzátorok, vagy a motor kapcsolótábláján hibás a relé. 3. A kompresszort a dugvilla konektorból való kihúzásával kapcsolta ki. 4. A környezet hőérséklete alacsony	1. Megfelelő kábelt használjon (¨tartsa meleg környezetben; a gépe töltse fel 5W40 olajjal) 2. Forduljon szakszervízhez 3. Engedje ki a levegőt a légtartályból és újra startoljon
A kompresszor nem indul be, vagy a 400V-os berendezések esetén a motort a védőrelé hamarosan kikapcsolja :	1. Eektromos vezeték hibája. 2. Esetleg kiesett a biztosíték 3. A kompresszort a dugvilla konektorból való kihúzásával kapcsolta ki.	1. Ellenőrizze az elektromos vezetéket, hogy mindhárom fázis vezeti-e az áramot (5.1.ábra A dugvilla bekapcsolása). 2. Ellenőzze a biztosítékot, nincs-e kiesve. 3. Engedje ki a levegőt a légtartályból és újra startoljon
A kompresszorból szivárog az olaj	1. **A 400 V-os berendezéseknél:** a forgásirány nem jó, az olajtöltő garaton keresztül fröccsöl az olaj. 2. A hengerfej tömítéseének középső válaszfala el van törve, vagy a kompresszor a levegőt a forgattyúszekrénybe nyomja – az olaj folyik az olajtöltő garatból , vagy az olajszíntmérő körül. 3. Ellenőrizze az olaj színtjét: az esetben, ha az olajszint a megengedett maximumnál magasabb, az olaj különféle helyeken folyhat. 4. Ellenőrizze a kompresszor csavaros csatlakozásait és állapítsa meg, pontosan hol folyik az olaj. A tömítés, ugyanis, bizonyos idő elteltével fellazulhat. 5. Papírlap védőrácsozathoz való helyezésével állapítsa meg a forgásirányt. Az esetben, ha a papír rátapad, a forgásirány helyes. Az esetben, ha a papír el lesz fújva, a forgásirányt meg kell változtatni. 6. **VIGYÁZZ: A forgásirány újra megváltozhat az esetben, ha a gépet más konektorba kapcsolja.**	1. Ügyeljen a fiorgásirányt mutató nyilakra. Állítsa be az elektromos vezeték pólusváltozását. 2. Cserélje ki a fej tömítését és a hengerfej csavarjait szorítsa be, 3 próbafutás után, maximálisan 50 Nm erővel. 3. Az olaj szintjét egyenlítse ki, az olaj kifolyatásával. 4. Szorítsa be a tömítés feletti csavarokat, esetleg rendeljen meg új tömítést (tömítéseket) és a régit (régieket) cserélje ki. 5. A forgásirányt, a legegyszerűbben, a fázisváltó becsavarásával tudja megváltoztatni. A szokásos dugvillák esetén L2-t cserélje ki L3-ra
A kompresszorból, nyugalmi állapotban , az olajtöltő garatból, vagy a nyomókapcsoló alsó részén lévő tehermentesítő szelepen keresztül, szivárog a levegő :	1. A visszacsapó szelep nincs tömítve, vagy a visszacsapó szelepben hibás a gumitömítés. 2. A nyomókapcsolón lévő tehermentesítő szelep hibás.	1. Nyissa ki a visszacsapó szelep burkolatát és ellenőrizze a gumi tömítés állapotát, tisztítsa meg, szükség esetén rendeljen meg újat. VIGYÁZZ: Először teljesen engedje ki a levegőt. 4. Forduljon szakszervízhez
A szokásostól ellentétben, sokkal tovább tart, mig a kompresszor eléri az előírt nyomást, vagy egyáltalán nem éri el (A fenti eljárást , kizárólag abban az esetben végezze egyedül, ha megfelelő szakismerettel rendelkezik, ellenkező esetben forduljon szakszervízhez.)	1. A fej, vagy a szelep tömítése hibás 2. A szelepek membránja el van repedve, a szeleplemez, vagy a rugók el vannak törve, 3. Hosszú idejű működtetés eredményeként a szelepek karbonizálódtak. 4. Szennyezett visszacsapó szelep	1. Ellenőrizze, szükség esetén cserélje ki. 2. Ellenőrizze, szükség esetén cserélje ki. 3. Karbon ülepedett le bennük. Ki lehet tisztítani, viszont jobb kicserélni. 4. Ellenőrizze, szükség esetén cserélje ki.

Minden további üzemzavarok, vagy hibák: Az esetben, ha nem rendelkezik szükséges technikai, vagy szakismerettel, ne próbálkozzon. A hibát konzultálja szakszervízzel, esetleg a hibás alkatrészt küldje vissza javításra, a gyártóhoz.

Szervíz

Vannak műszaki kérdései? **Reklamáció**? Szüksége van **pótalkatrészekre**, vagy **használati utasításra**? Honlapunkon **www.guede.com** a **Szerviz** fejezetben gyorsan és bürokráciát kizárva segítségére leszünk. Alternatív elérhetőségünk: **E-mail:support@ts.guede.com** Segítsenek, hogy segíthessünk Önöknek. Ahhoz, hogy esetleges reklamáció esetén berendezését identifikálhassuk, szükségünk van a széria számra, megrendelési számra és a gyártási évre. Ezeket az adatokat megtalálja gépe típuscímkéjén. Annak érdekében, hogy ezek az adatok állandóan a keze ügyében legyenek, kérem, írja be ezeket az alábbi táblázatba.

Széria szám:
Termékszám:
Gyártási év:

Tel.: +49 (0) 79 04 / 700-360 - Fax: +49 (0) 79 04 / 700-51999 - E-mail: support@ts.guede.com